



ROTOUR

Stadtmagazin für Rothenburg o.d.T. und Umgebung

September 2025

Schutzgebühr € 1,50

LEBENDIGE STADTGESCHICHTE

An den Reichsstadttagen werden 500 Jahre Historie dargestellt

07/25

SOMMER BROT ZEIT

**JEDE
WOCHE**

**EIN BROT IM
ANGEBOT**

FÜR DICH.

BIS ZUM 28.9.25



BROTHAUS

Editorial

Mutig sein

Liebe Leser,

wir Journalisten sind neutral. Wir berichten, was ist, bleiben objektiv und sachlich. Die Meinungsbildung obliegt dem Rezipienten, also Ihnen. Das ist unser Anspruch, dem wollen wir gerecht werden. Aber wir sind auch Menschen und nach Feierabend sind da immer noch Erlebnisse und Begegnungen, die uns prägen.

Bei der Vorbereitung dieser Ausgabe war das für mich Cornelia Sichermann. Sie hat eine Sepsis überlebt und Gliedmaßen verloren (Seite 8). Sie stellt sich diesen Herausforderungen mit unglaublichem Mut und Engagement und hilft nun anderen Betroffenen.

Unsere Welt, unser Alltag könnte bestimmt etwas mehr Mut vertragen – in allen Bereichen. Wenn man genau hinsieht, dann entdeckt man diese Charaktereigenschaften aber auch bei unseren anderen Gesprächspartnern.

Florian Striffler hatte den Mut, die Bäckerei mit Café von Walter Friedel zu übernehmen (Seite 52). Ulrich Schieber wagt es, im Ruhestand seine neu gewonnene Leidenschaft fürs Laufen mit professionellem Hintergrund an andere weiterzugeben (Seite 92). Gudrun Knoll-Schäfer setzt sich sowohl für Asylsuchende als auch für den Erhalt historischer Kostbarkeiten ein (Seite 80) und Walter Huß tritt mit 92 Jahren noch immer als Akkordeonspieler auf (Seite 88). Robert Hellenschmidt, der mit seinen Karikaturen stets Mut bewiesen hat, wird ein Ehrenzimmer gewidmet (Seite 6). Mut spielt im Leben der Menschen immer eine große Rolle. Cornelia Sichermann hat er sicherlich besonders viel abverlangt. Aber sie zeigt, was mit einer selbstbewussten und zielstrebigem Einstellung alles möglich ist. Das hat mich auch persönlich beeindruckt.

Ihre Andrea Müller



Mal schauen, wo die Gasse hinführt. Foto: am

Editorial

Be brave

Dear readers,

we journalists are neutral. We report what is happening, stick to facts and remain impartial. It is up to the recipient, i.e. you, to form an opinion. That is our claim, and we want to comply with it. But we are also human beings, and after work there are still experiences and encounters that shape us.

While preparing this issue, to me such encounter was that with Cornelia Sichermann. She survived sepsis and lost limbs (page 8). She faces these challenges with incredible courage and commitment and now helps others in similar situations.

Our world, our everyday life, could certainly use a little more courage—in all areas. If you look closely, you will discover these character traits in our other interviewees as well.

Florian Striffler had the courage to take over Walter Friedel's bakery and café (page 52). Ulrich Schieber dares to pass on his newly found passion for running with a professional background to others in his retirement (page 92).

Gudrun Knoll-Schäfer is committed to helping asylum seekers and preserving historical treasures (page 80), and Walter Huß still performs as an accordion player at the age of 92 (page 88). Robert Hellenschmidt, who has always shown courage with his caricatures, is honored with a room dedicated to him (page 6).

Courage always plays a major role in people's lives. It certainly demanded a great deal from Cornelia Sichermann. But she shows what is possible with a confident and determined attitude. That also impressed me personally.

Yours, Andrea Müller

LOLA lädt ein zum

Season-Opening

am Samstag, 27. Sept.



MODE



MODELS

GUTE LAUNE



mit dabei:
SCHUHAUS HELLENSCHMIDT

LOLA

zieht unglaublich an

hafengasse 20 • 91541 rothenburg o.d.T. • 09861 875187 • lola-rothenburg.de •



>>Seite 6 – 7

Werke von Robert Hellenschmidt sind nun im Ehrenzimmer des Ludwig-Doerfler-Museums zu sehen.



>>Seite 52 – 54

Walter Friedel und Florian Striffler machen aus zwei Unternehmen eines.



>>Seite 56 – 59

HNO-Spezialist Dr. med. Bernhard Eistert schenkt dem Patienten Zeit für fundierte Diagnostik.



>>Seite 86 – 87

Der „Schlemmerwirt“ Lars Zwick im Landhaus „Zum Falken“ erhielt den „Grünen Michelin-Stern“.

Kultur

Editorial: Schritte in die Zukunft wagen	1
Erlebnis Reichsstadttag	5
Selbsthilfegruppe bei Sepsis	8
Musikgenuss in der TauberPhilharmonie	10
Neue RothenburgMuseums-App	14
Carmen Hillers kreative Prozesse	16

Veranstaltungen

Rothenburg feiert verschiedene Kulturen	18
Eine Nacht im RothenburgMuseum	32
Programm der Reichsstadttag	36
Ausgehtermine	38
Rund um die Frankenhöhe	44
Wohin im Hohenloher Land	46

Wirtschaft

Ambulantes OP-Zentrum in Rothenburg	48
Panoramabild: Aussichtsreich	50
Bäckerei Friedel geht an Striffler	52
Dr. B. Eistert bleibt Arzt auch im Ruhestand	56
Einzigartige Wertpapier-Auktion	60

Information

Rundgang durch die Jahrhunderte	62
A walk through centuries	65
TITELBILD: Die „Frei-Husaren von Glasenapp 1762“ aus den Niederlanden besuchten im letzten Jahr die Reichsstadttag. Foto: am	

Service

Wohin ausgehen in Rothenburg?	70
Sehenswürdigkeiten in deutsch/englisch	74
Informationen von A bis Z	76
Freizeitideen	78
Impressum	79

Gesellschaft

Personalia: Gudrun Knoll-Schäfer	80
„Zum Falken“: Ausgezeichnete Regionalität	86
Fit durch Lauftraining mit über 50	92
Shows und Hilfe für notleidende Tiere	94
Szenegeflüster: Azubi-Infotag bei Ebalta	97
Fritz Klinglers Gedicht: Sonett 47	98

*Historischer Charme.
Modernster Komfort.
Zeitlose Gastlichkeit.
Im Herzen Rothenburgs
ob der Tauber.*

HOTEL ALTES BRAUHAUS GMBH & CO. KG
Wenggasse 24 · 91541 Rothenburg ob der Tauber · T: +49 9861 9780
www.altesbrauhaus.com



heilsam & entspannend

BAD WINDSHEIMER SOLE



Franken-Therme Bad Windsheim GmbH

Erkenbrechtallee 10 ■ 91438 Bad Windsheim ■ www.franken-therme.net

Öffnungszeiten: 09.00 – 22.00 Uhr

*Franken
Therme*

BAD WINDSHEIM

Historie erleben

Reichsstadttag in Rothenburg

Rothenburg war von 1274 bis 1803 eine Reichsstadt und hatte großen Einfluss. Die Stadt entwickelte sich, kam zu Reichtum, zog die Menschen an. Erst nach dem Dreißigjährigen Krieg verlor Rothenburg an Bedeutung, bis die Tauberstadt dann durch die Entdeckung durch renommierte Künstler und mit dem aufkommenden Tourismus zu dem wurde, was sie heute ist. Jedes Jahr im September, heuer vom 5. bis 7. September, würdigt Rothenburg die Zeit als Reichsstadt mit einem besonderen Fest. Hunderte von Mitstreitern schlüpfen in historische Kostüme und lassen 500 Jahre Zeitgeschichte lebendig werden.

Los geht es bereits am Freitagabend mit dem Einzug der Historiengruppen im Fackelschein. Die etwa 900 Teilnehmer ziehen über die Kobolzheimer Steige hinauf zum Marktplatz. Am Samstag und Sonntag lagern dann zahlreiche Gruppen in der Stadt, in den Wehranlagen und vor der Stadtmauer. Besucher finden die Ritter an der Röderschütt, die Kummereck-Wacht lagert vor dem Galgentor, die Ohrenbacher und Schillingfürster Bauern in der Herrngasse und



Es wird laut: Historische Gruppen führen im Burggarten den Einsatz von Musketen, Piken und sogar Kanonen vor.
Foto: am

die freien Reichsstädter sind im Burggarten zu finden. Umherziehende Gruppen zeigen kleine Einlagen und auch bewährte Klassiker wie den Schäfertanz am Marktplatz und zwei Aufführungen des Festspiels „Der Meistertrunk“ im Kaisersaal gehören zum Programm. Auch einen historischen Händlermarkt wird es wieder geben, heuer allerdings in der Spitalgasse.

Am Samstagabend wartet dann ein besonderes Ereignis auf die Gäste der Stadt: das große Höhenfeuerwerk „Rothenburg in Flammen“. Am besten zu beobachten ist das Spektakel, bei dem die Stadtkulisse zu brennen scheint, von der Doppelbrücke im Taubertal aus.

Detaillierte Infos zum Programm finden Sie in dieser Ausgabe ab Seite 36



Soley Solar GmbH
Hirschlach 30b
91732 Merkendorf

Telefon: 098 26/6593-220
E-Mail: info@soley-solar.de
www.soley-solar.de

Unser Service

- Beratung und Planung
- PV-Anlagen und Elektromontage
- Anlagenwartung
- Anlagenreinigung
- Speichersysteme
- LED-Technik
- Heizsysteme

Starten Sie jetzt Ihre eigene Energiewende

Wir helfen Ihnen, Ihren Strom selbst zu produzieren und das **ohne großen bürokratischen Aufwand.**

Selbstverständlich beraten wir Sie auch zu Ihren **E-Mobilitätsplänen und zu Förderungsmöglichkeiten.**



Karikaturist

Ein Ehrenzimmer im Museum

Kultur

Schlug man am Samstag die Rothenburger Tageszeitung auf, dann war da eine Karikatur von Robert Hellenschmidt. Über 30 Jahre lang hat er jede Woche ein anderes Thema visualisiert. Hellenschmidt, der 2022 verstorben ist, war nicht nur Rothenburger mit Herzblut, sondern auch ein kritisch denkender Geist, der an unzähligen Frühstückstischen für Gesprächsstoff gesorgt hat. Das Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst würdigt ihn nun mit einem Ehrenzimmer.

Robert Hellenschmidt wäre am 3. September 80 Jahre alt geworden. Genau an seinem Geburtstag bekommt er jetzt posthum ein Ehrenzimmer. Museumsleiterin Hai Yan Waldmann-Wang beschreibt Hellenschmidt als „großartigen Künstler, der individuelle Charaktere sowie architektonische Besonderheiten auf unglaublichem Niveau“ gezeichnet hat. „Ich habe zwei große Karikaturisten in meinem Herzen“, sagt die Museumsleiterin. Dazu gehören der deutschlandweit bekannte Karikaturist Horst Haitzinger, der neben mehrmaligen Ausstellungen seit einigen Jahren auch ein Ehrenzimmer im Museum hat, und Robert Hellenschmidt als regionales künstlerisches Pendant.

Im März 2024 würdigte das Schillingsfürster



Museumsleiterin Hai Yan Waldmann-Wang (links) und Markus Löschel vom angrenzenden Jenisch-Museum mit Karikaturen von Robert Hellenschmidt. Über 20 Exponate werden im Ehrenzimmer zu sehen sein.
Foto: am

Museum Robert Hellenschmidt bereits mit einer großen Ausstellung, die sowohl medial für Aufmerksamkeit sorgte, als auch zahlreiche Besucher anzog. Die Resonanz machte deutlich, dass die Karikaturen und Werke von Robert Hellenschmidt für ein breites Publikum auf Dauer zugänglich sein sollen.

Im Ehrenzimmer im ersten Stock des Doerfler-Museums sind daher ab 3. September etwa 20 Karikaturen zu sehen. Zusätzlich werden

ein Ölgemälde, eine Collage und eines seiner Porträts von bekannten Persönlichkeiten zu sehen sein.

Bevor Robert Hellenschmidt sich der Karikatur widmete, trat er als Maler und Zeichner an die Öffentlichkeit. Seine Ölgemälde sind nicht nur inspiriert von Rembrandt, sondern fangen ebenso virtuos das Spiel mit Licht und Schatten ein. In seinen Collagen kommt bereits das Hintersinnige und Kritische zum Ausdruck. Und



**Neue Einrichtungsideen
für Wohnung und Küche**

Würzburger Str. 12 ■ 91541 Rothenburg

www.moebel-koelblin.de ■ 09861/6745

möbel
kolblin

Einrichtungshaus ■ Küchenstudio ■ Matratzenstudio ■ Top Beratung



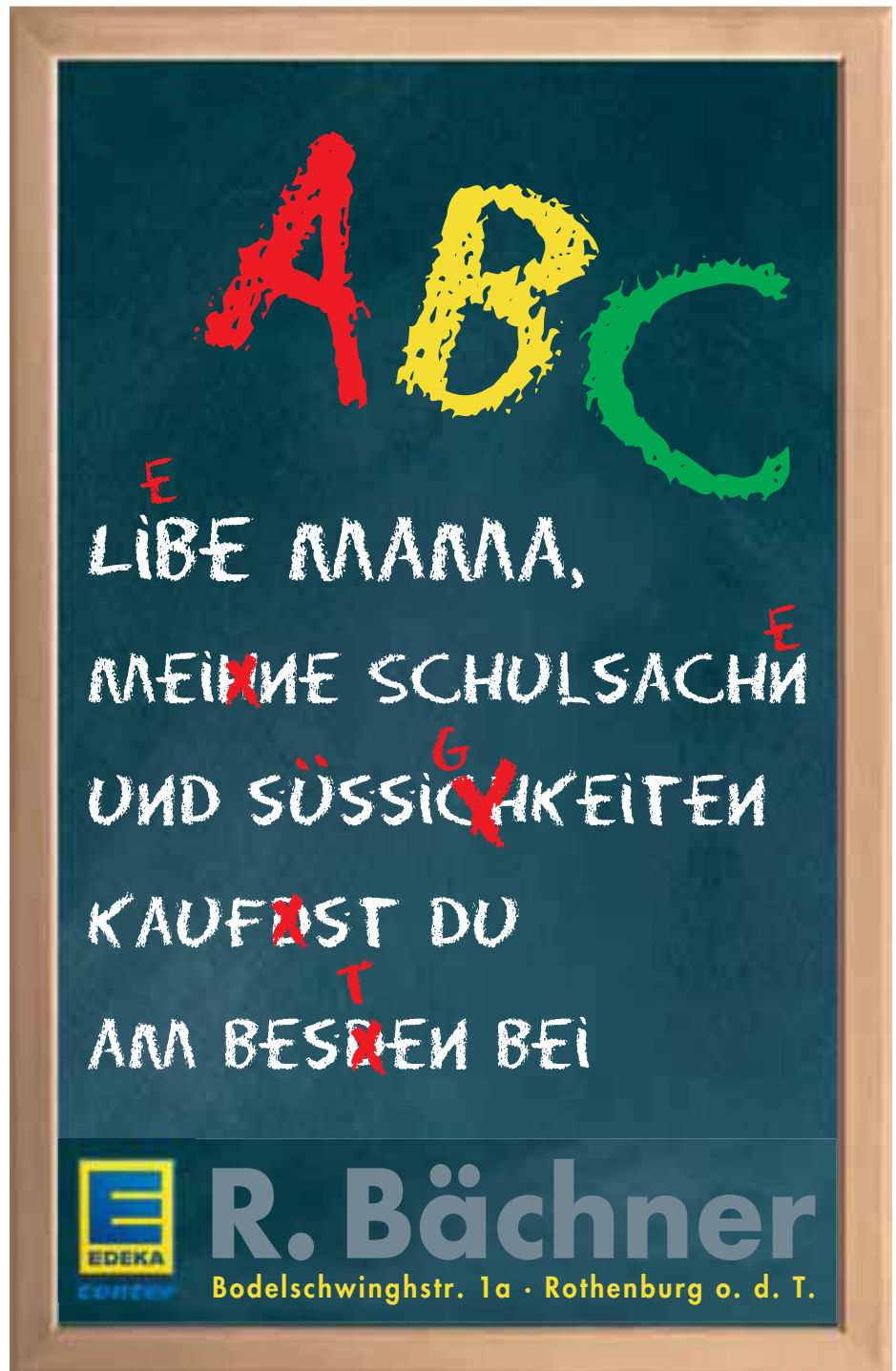
seine feinsinnigen Porträtzeichnungen, beispielsweise von Heinrich Böll, machen die Kunstfertigkeit des Autodidakten Hellenschmidt deutlich.

Sein Wirken als Karikaturist ist aber die größte Hinterlassenschaft und rund 1900 Zeichnungen sind entstanden. Der Schillingsfürster Markus Löschel konnte Robert Hellenschmidt auch dafür gewinnen, mehrere Zeichnungen und Karikaturen für das Jenisch Museum anzufertigen.



Robert Hellenschmidt, hier im Jahr 2015 bei seiner großen Ausstellung in der Johanniterscheune, bekommt im Ludwig-Doerfler-Museum nun ein Ehrenzimmer. Foto: am

Hellenschmidts Zeichnungen sind stets kritisch, aber immer menschenfreundlich. Er legte gerne den Finger in die Wunde und wollte damit zum Nachdenken anregen. Die Originalkarikaturen im Ehrenzimmer entfalten ihre Tiefe bei genauem Blick und lassen so manches politische und gesellschaftliche Geschehen wieder präsent werden. Die Karikaturen werden in regelmäßigen Abständen ausgetauscht, um auch einen mehrmaligen Besuch des Ehrenzimmers interessant zu machen. am



No risk,
no fun?

Nicht beim
Trinkwasser.

Bei
Grenzwertüber-
schreitungen
kann das
Gesundheitsamt
eine **Risiko-
abschätzung**
verlangen.

Wir
übernehmen
das –
fachlich
fundiert und
zuverlässig.



HYPERDES

Hauptstraße 59, 91610 Innsingen



Cornelia Sichermann und ihr Mann
Andreas meistern das Leben nach der
Sepsis-Erkrankung gemeinsam.

„Sepsis kann jeden treffen“

Cornelia Sichermann hat eine Sepsis-Selbsthilfegruppe ins Leben gerufen

Cornelia Sichermann aus Heilsbronn hat überlebt. „Nun will ich anderen Betroffenen und Hinterbliebenen helfen“, sagt sie. Im Jahr 2022 hat sie im Krankenhaus einen septischen Schock erlitten. Sichermann ist heute im Vorstand der Deutschen Sepsis Hilfe, berät zum Thema Amputationen und hat im Juni die Selbsthilfegruppe „Leben nach Sepsis“ gegründet, ein Angebot der Deutschen Sepsis-Hilfe e.V. Region Mittelfranken. Jeden zweiten Mittwoch im Monat findet das Online-Treffen über eine datensichere Plattform statt. Per Mail (mittelfranken@sepsis-

hilfe.de oder ansbach@kiss-mfr.de) können sich Interessierte anmelden. „Ich schicke dann einen Link zur Teilnahme zu“, erklärt Cornelia Sichermann.

Aufklärungsarbeit

Die Gründung der Selbsthilfegruppe als Online-Angebot war zwingend, denn viele Menschen haben nach einer Sepsis-Erkrankung mit körperlichen Behinderungen zu kämpfen.

„Kaum jemand weiß, dass eine Sepsis die dritthäufigste Todesursache ist“, sagt Cornelia Sichermann. Eine Sepsis, umgangs-

sprachlich auch Blutvergiftung genannt, ist die schwerste Verlaufsform einer Infektion. Sie entsteht, wenn die Immunabwehr des Körpers außer Kontrolle gerät. „Durch jede Infektion könnte sich dann eine Sepsis entwickeln“, gibt Sichermann zu bedenken. Eine Blasenentzündung, ein Katheter oder Wundinfektionen könnten dazu führen. Grippetote oder Coronatote sind an Multiorganversagen gestorben – ein anderer Name für Sepsis. „Alle sechs Minuten stirbt ein Mensch an einer Sepsis“, so Sichermann. Cornelia Sichermann will aber kei-

ne Angst schüren, sie will sensibilisieren, denn eine Sepsis ist wie ein Herzinfarkt oder Schlaganfall ein zeitkritischer Notfall.

Symptome nicht erkannt

Bei ihr stand nach überstandener Krebserkrankung im Jahr 2022 eine letzte größere OP an. „Ich dachte, dann kann ich wieder durchstarten“, sagt die 48-Jährige, die 30 Jahre lang als Kinderpflegerin gearbeitet hat. Nach der OP schien alles gut, bis es ihr nach zwei Tagen schlechter ging. „Ich wusste, da ist etwas nicht in Ordnung“, erinnert sie sich.

Die Symptome einer Sepsis sind schwer zu erkennen. Fieber kann, muss aber nicht vorhanden sein. Dazu kommen ein schneller Puls (über 120 Schläge pro Minute), niedriger Blutdruck, Kurzatmigkeit bzw. Atemnot, Verwirrtheit und eben ein nie gekanntes Krankheitsgefühl.

Ihre Symptome wurden nicht richtig interpretiert und sie erlitt einen

septischen Schock. „Der Körper vernichtet sich sozusagen selbst“, erzählt Cornelia Sichermann. Ihr Mann Andreas fügt an: „Das geht so schnell, da kann man zusehen, aber nichts mehr tun.“

Sie lag im Koma. Ihre Gliedmaßen verfärbten sich schwarz, die Haut am Bauch wurde nekrotisch. Ihre Familie wurde zur Verabschiedung einbestellt.

Cornelia Sichermann ist eine Kämpferin. „Ich kann mich an al-



les im Koma erinnern“, sagt sie, „und ich wusste, ich will nicht sterben“. Ihr Zustand wurde etwas besser und nach zehn Tagen weckten die Ärzte sie. „Ich musste entscheiden: Entweder der rechte

Arm wird amputiert oder ich sterbe“, sagt sie. Sie entschied sich für das Leben.

Drei Monate später musste der rechte Unterschenkel abgenommen werden, danach Teile der Finger an der linken Hand und Zehen am linken Fuß. Sechs Monate war sie in der Klinik, wurde anfangs teils wöchentlich operiert. Dies alles geschah zur Coronazeit.

Familiärer Halt ist wichtig

Ihr Mann Andreas und ihre Mutter waren täglich an ihrem Bett. „Ohne die Unterstützung meiner Familie, auch meiner beiden Kinder, hätte ich den Lebenswillen nicht gehabt“, weiß sie.

Cornelia Sichermann hat sich ins Leben zurückgekämpft. „Aber ich werde immer auf Hilfe angewiesen sein“, ist ihr klar. Sie hat Phantomschmerzen, noch immer Wunden, die Prothesen müssen immer wieder neu angepasst werden. Ihr Alltag, egal ob es das Autofahren, einen Treppenlift, den

Badumbau betrifft, muss neu organisiert werden. Die Bürokratie und das Gesundheitssystem sind dabei schwierige Partner. Es dauerte, bis sie sich wieder in die Öffentlichkeit wagte. „Anfangs schämte ich mich wegen der Amputationen“, sagt sie.

Auch wenn es schwere Tage gibt, ist Aufgeben für Cornelia Sichermann keine Option. Sie hat früh Kontakt zur Deutschen Sepsis-Hilfe geknüpft. „Man steht am Anfang ja ganz allein da“, erinnert sie sich. Schnell kam die Anfrage, ob sie sich im Vorstand ehrenamtlich engagiert. Sie berät deutschlandweit Betroffene zum Thema Amputationen, gibt Interviews, klärt auf.

Neben dem Instagram-Account „sepsis.mittelfranken“, den Cornelia Sichermann betreut, hat sie auch ihren privaten Account „connyyy_76 – Mein Leben nach Sepsis“ öffentlich gemacht. „Eine Sepsis kann jeden treffen“, weiß Cornelia Sichermann. am

Wir sind ein familiengeführter und familienfreundlicher Betrieb mit sehr guten Zukunftsperspektiven.

Wir vergrößern unser Team und suchen dauerhaft und in Festanstellung mit der Chance auf Entwicklungsmöglichkeiten:

SCHREINER m/w/d

mit Erfahrung in der Fenstermontage in Vollzeit

QUEREINSTEIGER m/w/d

mit der Möglichkeit auf Weiter- und Fortbildung Voll-/Teilzeit oder 3-Tage-Woche

Wir bieten: betriebliche Altersvorsorge, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld.

Seit über 40 Jahren fortschrittliches Know-how in den Bereichen Fenster, Haustüren und Wintergärten.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Tiny Houses. Wintergärten. Fenster & Türen.

Schloßstr. 7
74572 Gammesfeld
Tel. 07958/363
info@hemer-fenster.de
www.hemer-fenster.de

 @hemerfensterbau



Das Aris Quartett gibt gleich drei Konzerte.



Weltklassepianist Grigory Sokolov.



Der Konzertsaal ist bekannt für seine Akustik.

Konzertkultur für alle

Die TauberPhilharmonie startet mit Weltklassemusikern und Ausnahmetalenten in die neue Saison

Die Tauberphilharmonie startet in ihre siebte Spielzeit. Im Jahr 2019 wurde sie als eines der modernsten Konzerthäuser in Weikersheim eröffnet und hatte von Beginn an ein handverlesenes Programm geboten. Insgesamt 45 Veranstaltungen warten in der aktuellen Spielzeit auf die Besucher – in der letzten Saison waren das immerhin 20 000 Menschen, vorwiegend aus einem Umkreis von 50 km rund um Weikersheim.

Die Tauberphilharmonie hat im-

mer wieder überrascht. Intendant Johannes Mnich hat es stets geschafft, Weltklassekünstler nach Weikersheim zu holen. Zu Beginn nutzte er sein eigenes Netzwerk, mittlerweile hat sich herumgesprochen, dass die Tauberphilharmonie mit ihrer einzigartigen Akustik ein besonderes Konzerthaus ist. „Das ist wie ein Ritter-schlag für uns“, so Mnich.

Von der Klassik bis zu Jazz oder Pop sowie vom Solisten bis zum Sinfonieorchester reicht das Pro-

gramm. „Bei Orchester- und Sinfoniekonzerten sind wir ein entscheidender Anbieter“, erklärt der Intendant. Dazu gibt es Cross-over-Konzerte oder Kabarettabende, für Familien und Kinder ist etwas geboten und auch regionale Künstler treten auf. Die Tauberphilharmonie spannt den großen Bogen und will auch musikalische Entdeckungen präsentieren, die zukunftsweisend sein werden.

Im prall gefüllten Programm ist

einer der Höhepunkte das Konzert von Grigory Sokolov (29. November), einem der größten Pianisten der Gegenwart. Mit asketischer Hingabe spielt Sokolov jede Spielzeit nur ein einziges Programm, dessen Wesen er bis in die letzte Verzierung hinein erkundet. „Er spielt meist fünf bis sechs Zugaben“, so Johannes Mnich, „das ist ein Ereignis und wie ein dritter Teil.“

„Mit dem Aris Quartett haben wir eines der besten Streichquartette

17. Oktober 2025

LUMPEN-PARTY
im Gasthof Ochsen

LUMPEN HÄNDER

Reservierungen ab sofort

Gusto

**KAFFEEMANUFAKTUR
& SPEZIALITÄTEN**

Für jeden Anlass das passende Geschenk!

- » Große Auswahl an Spirituosen
- » Erlesene Weine
- » Delikate Dips, Senfs & Marmeladen
- » Natürlich unsere selbst gerösteten Kaffees



Öffnungszeiten:

Galgengasse 12 Rothenburg o. d. T.	Montag – Freitag 10 – 18 h
Telefon: 01 78 / 62 62 052	Samstag 10 – 14 h
info@gusto-kaffeemanufaktur.de	Sonntag 12 – 17 h
www.gusto-kaffeemanufaktur.de	Dienstag & Mittwoch Ruhetag



Foto: Progota

Intendant Johannes Mnich.

Foto: Gascian

Einzigartiges Musikerlebnis mit Les Egarés.

Foto: Borggreve

Der Klaviervirtuose Arcadi Volodos.

im Rahmen unserer Wohnzimmer-Residenz zu Gast“, so Intendant Johannes Mnich. Das Wohnzimmerformat gibt es seit letztem Jahr. Dabei sollen Künstler intensiver in die Region wirken.

Das Aris Quartett ist auf den internationalen Bühnen zu Hause. In Weikersheim zeigen sie bei drei Konzerten die Vielfalt in der Königsdisziplin der Kammermusik. Den Auftakt macht ein reiner Streichquartettabend am 2. Oktober. Am 25. Januar folgt eine kammermusikalische Reise zu Schuberts Streichquintett. Und am 20. Juni gestalten Sopranistin Christiane Karg, Schauspieler Dominique Horwitz und Pianistin Ulrike Payer gemeinsam mit dem Quartett einen großen Abend anlässlich des 150. Geburtstags von Maurice Ravel.

Neu sind in diesem Jahr 30-minütige Konzerteinführungen, die immer vor Spielbeginn einen tieferen Einstieg in Werk und Künstler ermöglichen sollen. Johannes Mnich übernimmt diese selbst.

Einen weiteren Höhepunkt sieht der Intendant im musikalischen

Kosmos von Les Egarés (22. November). Die beiden Duos Sissoko (Kora)/Ségal (Cello) und Peirani (Akkordeon)/Parisien (Saxophon) verbinden sich zu einem einzigen, fließenden Klang. Jazz, Folk, Kammermusik oder Avantgarde – die Melodien und Rhythmen verflechten sich miteinander.

Nach Weikersheim kommt auch einer der gefragtesten Musiker der deutschen Szene, Gregor Meyerle (7. Dezember). In TV-Formaten wie „Sing meinen Song – Das Tauschkonzert“, „Meylensteine“ oder aktuell in „Your Songs“, wo er mit Robbie Williams auf der Bühne stand, hat er sich einen Namen gemacht. In der Tauberphilharmonie präsentiert er mit seiner Band aktuelle Songs in reduzierter, akustischer Form.

Nur wenige Tage später, am 11. Dezember, gibt es ein besonderes Weihnachtskonzert. Das Kammerorchester „Il Pomo d'Oro“, benannt nach einer opulenten Oper, gehört zum Aufregendsten, was im Hinblick auf historisch informierte Aufführungspraxis europaweit zu erleben ist. Nach Weikers-

heim kommt das noch keine 15 Jahre alte Kammerorchester mit einer Auswahl der festlichsten, schönsten und beglückendsten Concerti Grossi der Barockzeit.

Virtuose am Klavier

Johannes Mnich holt Weltklassopianisten ins Taubertal. Arcadi Volodos versucht er seit drei Jahren zu engagieren. Er gilt als einer der faszinierendsten Pianisten der Gegenwart und tritt 2026 am 1. Mai in der Tauberphilharmonie auf. Der Klaviervirtuose hat alle großen Säle weltweit erobert. Für seinen ersten Auftritt in Weikersheim hat er ein Programm zusammengestellt, das alle Facetten seines Könnens zeigt: verträumte Klangwelten von Bach/Feinberg, Miniaturen von Frédéric Chopin sowie dessen klanggewaltige Polonaise-Fantasie und als Höhepunkt die Klaviersonate in B-Dur von Franz Schubert. am

INFO

Die detaillierten Infos gibt es unter www.tauberphilharmonie.de. Tickets sind über Reservix erhältlich.



H I R S C H

MIT FACHWISSEN, HERZ UND
LEIDENSCHAFT STIMMEN WIR
IHRE EINRICHTUNG AUF IHR
LEBEN AB



WIR FÜLLEN IHREN RAUM
MIT IHREN TRÄUMEN.

HIRSCH INNENAUSBAU GMBH & CO. KG
ROTHENBURGER STRASSE 1
74572 BLAUFELDEN
FON: +49(0)7953/76849-0
INFO@HIRSCH-INTERIEUR.DE

WWW.HIRSCH-INTERIEUR.DE

EISENHUT
HOTEL
★★★★

Ihr kommt verkleidet?
Dann seid ihr beim großen Halloween-Gewinnspiel dabei!

Halloween

31. OKTOBER 2025 **MENÜ**

4-GANG MENÜ

INKL. SCHAURIGEM BEGRÜSSUNGSSEKT
FÜR 49,- € PRO PERSON (ZZGL. GETRÄNKE)*
GRUSELSTART: 18.30 UHR

*KINDER (6-12 JAHRE) ZAHLEN NUR DIE HÄLFTE DES PREISES.
AUF WUNSCH BIETEN WIR AUCH EINE KINDERKARTE AN.

HIER HALLOWEEN-MENÜ EINSEHEN UND TICKET BUCHEN!

Wine & Dine
POWERED BY
WEINMANUFAKTUR VON OVEN

15. November 2025

Zu Gast: Weingut Max Müller

Genießen Sie einen unvergesslichen Wine & Dine Abend mit einem besonderen 4-Gang Menü, perfekt abgestimmten Weinen vom Weingut Max Müller und spannenden Geschichten der Winzer über Rebsorten und Anbaugebiete!

Preis pro Person: 79,- € inkl. Begrüßungssekt zzgl. Getränke
inkl. 4-Gang-Menü und korrespondierender Weine

Beginn: 18:30 Uhr

HIER WINE & DINE-MENÜ EINSEHEN
HIER TICKET BUCHEN

A MEMBER OF
COAST
COLLECTION

Herrngasse 3-5/7 · 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: +49(0) 9861 705-0
hotel@hotel-eisenhut.de · www.hotel-eisenhut.de



Die „Schutzmantelmadonna“ von Hans Holbein d. J..

Foto: Schönborn

Teuerste Madonna

Holbeins Meisterwerk hängt in Schwäbisch Hall

Es wird gemunkelt, dass Unternehmer Reinhold Würth rund 50 Millionen Euro für die „Schutzmantelmadonna“ von Hans Holbein dem Jüngeren gezahlt haben soll. Die Madonna wäre dann eines der am teuersten verkauften Gemälde. Seit vielen Jahren ist das Meisterwerk der Renaissance in der Johanniterkirche in Schwä-

bisch Hall zu betrachten, nur wenige Gehminuten von der Kunsthalle Würth entfernt. Wie in allen Würth-Museen ist auch der Kunstgenuss der millionenschweren Madonna kostenlos, denn der Eintritt ist frei.

Die Johanniterkirche stammt aus dem 12. Jahrhundert und wurde nach umfassender Sanierung im

Jahr 2008 als Museum eröffnet. Unter dem wiederentdeckten, original gotischen Dachstuhl von 1400/01 zeigt die Sammlung Würth hier als Gegenpol zu den modernen Ausstellungen in der Kunsthalle die Alten Meister.

Zahlreiche Gemälde und Skulpturen vom ausgehenden Mittelalter bis zur beginnenden Neuzeit mit geografischem Schwerpunkt auf dem deutschen Südwesten, einschließlich des Bodenseeraumes und der Nordschweiz, sind mit einem stimmigen Museumskonzept in Szene gesetzt.

Die hochkarätige Kollektion wird von der „Schutzmantelmadonna“ angeführt, die im ehemaligen Chor der Kirche ihren Platz gefunden hat. Hans Holbein d. J. schuf

vor rund 500 Jahren die „Madonna des Bürgermeisters Jacob Meyer zum Hasen“, so der offizielle Titel der weltbekannten Tafel. Kunsthistoriker vergleichen die Madonna Holbeins mit der Sixtinischen Madonna von Raffael.

Der locker von der Schulter herunterfallende Mantel der Madonna, der die weiteren Figuren beschirmt, hat dem Kunstwerk den umgangssprachlichen Namen „Schutzmantelmadonna“ eingebracht.

Holbeins Werk ist aufgrund der außergewöhnlichen Bildfindung wie auch wegen der späteren wechselvollen Geschichte des Werks berühmt. Es ging durch unzählige Hände, war im Besitz von Herzögen oder Bankiers und wur-



Die Johanniterkirche mitten in Schwäbisch Hall ist ein Ort der Kunst, wo spätmittelalterliche und neuzeitliche Gemälde präsentiert werden.
Foto: Schönborn

de zum Geburtstagsgeschenk für eine Prinzessin. 1945 entging das Kunstwerk aus Zufall der Zerstörung beim Dresdner Luftangriff. Holbeins Madonna sendet somit eine vielschichtige Botschaft an die Kunstgenießer.

Zur Sammlung gehören aber auch andere hochkarätige Werke wie die „Familie der Naturmenschen“ von Lucas Cranach d. Ä. (entstanden um 1530) oder die Tafel „Der Heilige Antonius Abbas“ des Zürcher Veilchenmeisters (um 1500). Begleitend werden im September drei öffentliche Führungen zu verschiedenen Themenbereichen angeboten (am 19. September, um 16 Uhr; am 21. September, um 11.30 Uhr, und am 28. September, um 11 Uhr).



GEÖFFNET

MO - DO 8 - 13 UHR

und 14 - 18 UHR

FR 8 - 18 UHR

SA 8 - 13 UHR

IHR BIOLADEN IN ROTHENBURG OB DER TAUBER REGIONALE PRODUKTE

BIO ist Verzicht?

Ja, Bio-Produzenten verzichten u.a. auf:

Gentechnik

Glyphosat

Künstliche Aromastoffe

Kunstdünger

chemische Farbstoffe

So bleibt mehr Platz für Natur und Genuss.

GALGENGASSE 52 - AM WÜRZBURGER TOR DE-ÖKO-006

TELEFON: 09861/933510 | MAIL: Bio@vreiman.de | www.vreiman.de



ENTDECKEN SIE DIE WELT DER E-BIKES BEI UNS!

MEHR BEWEGUNG. MEHR NATUR.



-  Wartung, Reparatur und Fahrradzubehör
-  Persönlicher Service und individuelle Angebote
-  Große Auswahl an modernen E-Bikes







Rothenburger Str. 16

91637 Wörnitz

www.steinbrenner-gmbh.de



Erlebbar

Neue RothenburgMuseums-App

Die Stadt Rothenburg lässt seine Besucher durch das Mittelalterliche Kriminalmuseum, das Historiengewölbe mit Staatsverlies und das RothenburgMuseum bereits tief in die Geschichte der Tauberstadt eintauchen.

Seit einigen Jahren gibt es aber auch digitale Angebote, wie die Rothenburg App mit „Augmented Reality“, eine Technologie, die computergenerierte Bilder oder Informationen in die reale Welt einblendet. Mit spannenden Geschichten und einzelnen Infostationen in der ganzen Stadt verteilt, wird kleinen und großen Gästen ein Einblick in das mittelalterliche Leben verschafft.

Seit Anfang Juli gibt es eine Möglichkeit, Inhalte des RothenburgMuseums mit der neuen App „StadtGeschichteRothenburg“ zu ergänzen. Die App entstand im Rahmen eines Förderprogrammes der „Landesstelle für Nichtstaatliche Museen in Bayern.“ Für die Entwicklung der digitalen Führungen innerhalb der Stadt Rothenburg kamen all diejenigen zusammen, die sich mit der jüdischen Geschichte befassen. Neben Oberbürgermeister Dr. Markus Naser wurde das Team um den Touristenpfarrer Dr. Oliver Gußmann, Dr. Florian Huggenberger



Von links: Dr. Florian Huggenberger (Leiter des Stadtarchivs), Franziska Kraus (Städtische Beauftragte für Kunst und Kultur und interimswise Leiterin des RothenburgMuseums) sowie Robert Nehr vom RTS waren an der Entwicklung der App „StadtGeschichteRothenburg“ beteiligt. Foto: ul

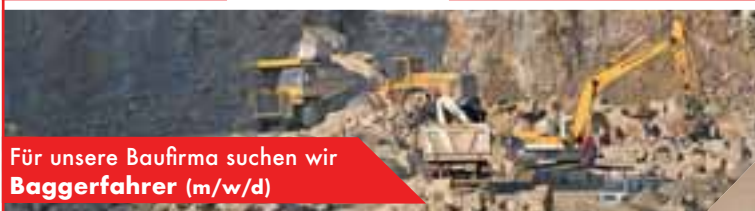
(Leiter des Stadtarchivs), Lothar Schmidt (Verein Alt-Rothenburg und Karin Bierstedt vom Verein Alt-Rothenburg, Franziska Krause (Städtische Kunst- und Kulturbbeauftragte, Verein Alt Rothenburg, interimswise Leitung des RothenburgMuseums) sowie Robert Nehr vom RTS erweitert. Bisher beinhaltet die kostenlos herunterladbare App (im Google Play Store und im Apple Store) eine geführte Audio-Tour durch die Tauberstadt zum Thema jüdisches Leben aus der Judaica-Sammlung – eines der Hauptthemen im RothenburgMuseum. Startpunkt ist der Eingang des Museums. In der

ersten zur Verfügung stehenden Stadttour trifft ein jüdischer Junge auf einen gleichaltrigen Gast. Gemeinsam besuchen sie verschiedene Stationen der Stadtgeschichte an denen der jüdische Junge über das Leben und seine Kultur berichtet. Ihr Weg führt über die Judengasse, in der einst Christen und Juden nebeneinander lebten. Auch das jüdische Ritualbad, die Mikwe in der Judengasse 10 aus dem 15. Jahrhundert, wird mit seiner religiösen Bedeutung erklärt. Die Restaurierung wurde im letzten Jahr fertig gestellt und kann bei den Samstagsführungen besichtigt werden. Weiter geht die Rei-

Breitenbücher
BAUGESCHÄFT
SCHOTTERWERK

Breitenbücher GmbH | Schulstr. 14 | 91628 Steinsfeld | **Telefon** 098 61/23 96
Fax 098 61/64 03 | info@breitenbuecher-gmbh.de | www.breitenbuecher-gmbh.de

Für unsere Baufirma suchen wir
Baggerfahrer (m/w/d)



BAUGESCHÄFT

- › Neubau › Umbau
- › Renovierungen

SCHOTTERWERK

- › Natursteine
- › Splitte › Schotter

se über den ehemaligen jüdischen Friedhof, dem heutigen Parkplatz (Schrannenplatz), wo auch eine Synagoge stand. Eine zweite Synagoge lag am Kapellenplatz, wo heute Ausgrabungen stattfinden und eine Gedenktafel des berühmten jüdischen Lehrers Rabbi Meir ben Baruch angebracht ist. Auch der Prediger Johannes Teuschlein (1483–1525), der die Judenvertreibung forcierte, wird thematisiert. Weiter geht es zum Judentanzhaus, wo der jüdische Junge religiöse Feste und Rituale erklärt. Weiter geht es zum „Pogromstein“ in den Burggarten und zurück zum Rothenburg-Museum.

Die Geschichte der beiden ist als eine Art Zeitreise in die Vergangenheit angelegt. „Das Schöne an der App ist die stetige Erweiterbarkeit. So sind künftig weitere Touren wie die



Sieben Stationen enthält die Tour.

Fotos: ul

Rothenburger Geschichte anhand der Ausstellung „Rothenburger Weg“ sowie die sogenannten „Stolpersteine“, das sind in das Gesteigpflaster eingelassene Gedenktafeln vertriebener jüdischer Bürger, möglich. Die neue App „StadtGeschichteRothenburg“ soll den Besucher Lust auf mehr Details zu geschichtlichen Hintergründen der historischen Tauberstadt Rothenburg machen.

ul



Deine Firmenfeier — Unser Rundum-Sorglos-Paket

- ✧ Kulinarische Vielfalt
vom Fingerfood bis zum Galabuffet
- ✧ Getränke-Service
mit Personal & Bar-Option
- ✧ Moderne Eventtechnik
Licht, Ton, Bühne
- ✧ Mobiliar, Zelte & Dekoration
für jedes Ambiente
- ✧ Persönliche Betreuung
von der Planung bis zum Abbau

**Ob 30 oder 300 Gäste – unser Catering – und
Eventservice sorgt für reibungslose Abläufe
und zufriedene Gäste**

www.diemolkerei.de | Schweinsdorfer Str. 25b | 91541 Rothenburg ob der Tauber

Der kreative Prozess

Carmen Hiller stellt aus

Kultur

„Alle meine freien Arbeiten drehen sich um die Themen Kreativität und Menschsein“, sagt Carmen Hiller. Die selbstständige Grafikdesignerin ist Mitglied im Künstlerbund Rothenburg und gibt bei einer Einzelausstellung mit dem Titel „Kreatief sein“ nun Einblicke in ihren persönlichen, gestalterischen Prozess.

Carmen Hiller ist eine ideenreiche Abenteuerin, die gleichwohl als Designerin, Illustratorin und Buchautorin aktiv ist. Das spiegelt sich in der Ausstellung wider. Im Zentrum der Ausstellung steht ihr Buch „Des Apfels Kern – Über den Wert gemeinsamen Schaffens“, das im August 2024 erschienen ist. Die darin enthaltenen sieben Linolschnitte sind im Original zu sehen, ebenso Entwurfsskizzen dazu. Die Idee des Buchs, das kreative Prozesse und die Verbindung von Menschen ins Miteinander stellt, inszeniert die Künstlerin auch in einer Art Lesecke. Ein Sessel, der im Roman auftaucht, ein



Carmen Hiller zeigt im Fleischhaus nicht nur fertige Werke, sondern auch den Weg dorthin. Foto: am

Tisch und ein Bücherregal bestimmen die Szene. Im Regal befindet sich nicht nur Literatur, die Carmen Hiller zur Recherche für ihr Buch benutzt hat, sondern auch Publikationen, u.a. wissenschaftliche, die den kreativen Prozess zur Entstehung weiterer Werke begleitet ha-

ben. Dazu gehören der Bildband „Retro – Gegenwart 1631“, mit dem Hiller das historische Festspiel „Der Meistertrunk“ fotografisch interpretiert hat, und der Comic „Der Meistertrunk“ der die historische Geschichte bunt in Szene setzt. Zu beiden Arbeiten zeigt sie Ori-



✓ PLANUNG
✓ BERATUNG
✓ AUSFÜHRUNG

Wüst Nagala GmbH • Bahnhofstraße 2 • 91616 Neusitz/Schweinsdorf



Ihr Experte für
Gärten & Landschaft



Telefon (09861) 87 47 73-0 • Fax (09861) 87 47 73-77 • info@nagala.de • www.nagala.de

Lassen Sie sich inspirieren ...



nalillustrationen oder Entwurfsskizzen für die fotografischen Arbeiten.

Im Rahmen ihres Grafikstudiums hat Carmen Hiller auch zwei Spiele entwickelt, die in der Ausstellung aufgebaut und zugänglich sind. „Memamo – Mein magischer Moment“ ist ein Kreativspiel für Kinder, und „Geheimnis 13“ ein Partyspiel, um sich unter Freunden besser kennenzulernen. „Laut wissenschaftlicher Ba-



Die Original-Linolschnitte aus dem aktuellen Buch sind in der Ausstellung zu sehen.

sis hat jeder Mensch durchschnittlich 13 Geheimnisse“, so die Grafikerin.

Die Ausstellung ist als kreatives Erlebnis angelegt und verbindet zweidimensionale Werke mit Erlebnissituationen. Zur Lesecke gesellt sich daher auch ein kreativer Arbeitsraum, wo auf einem Bildschirm Videos zu „Des Apfels Kern“ und „Memamo“ laufen. am

INFO

„Kreatief sein“ – Ausstellung im Rothenburger Künstlerbund (Marktplatz 1) vom 19. September bis 12. Oktober. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 16 bis 19.30 Uhr. Vernissage ist am 18. September um 19 Uhr (öffentlich). Immer freitags, um 18.30 Uhr, liest Carmen Hiller aus „Des Apfels Kern“, Dauer ca. 30 min.

OPENING
HERBST SAISON

WANDEL

ZAPPSTYLE-ROTHENBURG.COM

DA KOMMT ETWAS AUF EUCH ZU ...

zapp

20.09./ab 11 UHR

FASHION-STAGE

HERBSTMODE-PRÄSENTATION

MIT LIVEMUSIK

DER el'häuser

GALGENGASSE 1
ROTHENBURG O. D. T.

Menschen erleben

Die Vielfalt in Rothenburg feiern

Rothenburg ist eine Stadt, in der Menschen unterschiedlicher Herkunft miteinander leben. Bereits 2010 wurde Rothenburg ob der Tauber daher als „Ort der Vielfalt“ ausgezeichnet. Dieses Lebens- und Gedankengut wird am 21. September beim „Fest der Vielfalt“ unter dem diesjährigen Motto „Rothenburg bewegt“ gefeiert.

Das gemeinnützige Fest wird von einer Vielzahl von Ehrenamtlichen und Vereinen, Verbänden, Schulen sowie Elterninitiativen, sozialen Gruppen und dem Landkreis Ansbach realisiert. Insgesamt sind 42 Gruppen aktiv beteiligt. Anke Schrenk, Beauftragte für Gemeinwesen und Soziales der Stadt Rothenburg, koordiniert das Fest, das ein abwechslungsreiches Programm bereit hält: Es gibt Spiele und Aktivitäten sowohl drinnen als auch draußen für alle Altersgruppen. Beim kreativen Trommelworkshop (14 Uhr und 15.20 Uhr) oder sportlichen Einlagen Aktionen wie Brazilian Jiu Jitsu (13 Uhr)



Das „Fest der Vielfalt“ (hier im Jahr 2023) findet nun in und an der Mehrzweckhalle statt. Foto: Privat

oder Judo (13.30 Uhr) lernen sich die Menschen zwanglos kennen.

Auf der Showbühne wird es Aufführungen mit Musik geben sowie Improtheater. An informativen Ständen mit Gewinnspielen sollen sich Gespräche rund um kulturelle Vielfalt und Integration entwickeln. Das „Fest der Vielfalt“ ist ein Ort, an dem Menschen zueinander Kontakt finden können. Mit Ausstellungen und Live-Moderation wird der Charakter der grenzüberschreitenden Verständigung weiter gepflegt

und das Fest wird zum Schauplatz für gelebte Demokratie. Essensstände mit Spezialitäten aus den Herkunftsländern der Anbieter runden den verbindenden Gedanken auch kulinarisch ab. Erstmals findet das „Fest der Vielfalt“ in und vor der Mehrzweckhalle statt. am

INFO

Das „Fest der Vielfalt“ findet am 21. September von 12 bis 18 Uhr in der Mehrzweckhalle Rothenburg und dem Vorplatz am Friedrich-Hörner-Weg 11 statt. Der Eintritt ist frei.



**ANSBACHERSTRASSE 21
91541 ROTHENBURG O.T.
TEL +49 (0) 9861 6063**

Öffnungszeiten:
Mo, Do & Fr ab 17 Uhr
(warme Küche ab 17.30 Uhr),
Sa & So ab 11.30 Uhr, Di & Mi Ruhetag

Wir legen Wert auf gute Qualität, Nachhaltigkeit und besten Service für unsere Gäste.



Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns darauf, Sie willkommen zu heißen!
Familie von Richthofen

@ bayerischerhof_rothenburg | f bayerischerhofrothenburg | info@bayerischerhof.com



Der ganze Ort ist integriert.

Foto: Privat

Tradition

Herbstfest in Niederstetten

Das Herbstfest in Niederstetten hat Tradition und feiert heuer zusätzlich 100 Jahre Wintertanz mit einem besonderen Höhepunkt: Aktuelle und ehemalige Wintertanzpaare – über 140 Personen – führen am 28. September, um 14.45 Uhr (im Stadion) gemeinsam den Wintertanz auf.

Los geht das Fest aber schon am Freitag mit dem Festbetrieb. Der Samstag steht unter dem Motto „Sport-Unterhaltung-Geselligkeit“ und ab 13 Uhr findet der Herbstlauf statt. Am Sonntag ist einer der Höhepunkte der Festumzug mit Moderation, der um 13 Uhr startet (zusätzlich ist verkaufsoffener Sonntag). Der Montag ist traditionell der Familientag mit der bunten Kinderwiese (ab 13 Uhr) und dem Hubschrauber, der gegen 15.15 Uhr neben dem Sportplatz die „Kinderverpflegung“ einfliegt.

An allen vier Tagen sorgen Karussells und Buden für echte Volksfestatmosphäre. am

INFO

Das Herbstfest Niederstetten findet vom 26. bis 29. September statt. Das ausführliche Programm ist online abrufbar www.kultur-tourismus-niederstetten.de

**INTERSPORT
HÜBSCH**
direkt am Rödertor
Rödergasse 35
91541 Rothenburg o.d.T.
09861/6464 info@intersport-huebsch.de

*Für die
schönsten Wochen
im Jahr!*

**Entdecke uns
und alles für
deine sportlichen
Aktivitäten!**

CMP
HÜBSCH OUTDOOR
Direkt am Markusturm
Rödergasse 3
91541 Rothenburg o.d.T.
09861/8724767
huebsch-outdoor@gmx.de

Angst vorm Zahnarzt?

ANGST, SCHAM ODER EIN SCHLECHTES GEWISSEN!



Aufgrund der „persönlichen Einzelberatung“ bitten wir um eine vorherige Terminabsprache.

Holen Sie sich Ihren Beratungstermin online:
www.praxis-im-schloss.de

Sie haben Angst vorm Zahnarzt oder ein schlechtes Gewissen, weil Sie sich so lange nicht zu einer Behandlung getraut haben?

Kein Problem, kommen Sie zu einer persönlichen Beratung in unsere Sprechstunde. Wir bieten für Angstpatienten individuelle Behandlungsmethoden sowie eine entspannende „LACHGAS BERUHIGUNGSMETHODE“.



Praxis im Schloss

Zahnarztpraxis in Hohenlohe - C.-G. Henning & Zahnärzte

Krailshausener Str. 15 · 74575 Schrozberg
Telefon 07935 8181 · info@praxis-im-schloss.de

Ausblick in das Jahr



Fahrgeschäfte am Schrankenplatz bei der Herbstmesse.

Foto: am

Der Herbst kündigt sich so langsam an. In und rund um Rothenburg ist zu dieser Zeit viel geboten. Traditionelle Messen finden statt und so langsam stimmt man sich auf Weihnachten ein.

Oktober

11. bis 19. Oktober: **Herbstwanderwochen**: Täglich werden kostenlose, geführte Wanderungen in und rund um Rothenburg angeboten.

25. Oktober bis 2. November: **Rothenburger Herbstmesse** am Schrankenplatz mit Krämermarkt und Fahrgeschäften. Am 25. und 26. Oktober stellen sich die Vereine in der Schranne vor.

21. November: **„Nachts im Museum“**: Ab 18 Uhr laden das Deutsche Weihnachtsmuseum, das Historienverlies im Rathaus sowie das RothenburgMuseum zur langen Museumsnacht ein (bis 22 Uhr)

Ab 21. November: **Rothenburger Reiterlesmarkt**. Idyllischer Weihnachtsmarkt rund um das historische Rathaus und am Grünen Markt. Vielfältiges Rahmenprogramm.

November

30. Oktober bis 20. November: **Märchenzauber**. Bei Führungen, Theater, Konzerten und Lesungen stehen Märchen im Mittelpunkt.

Dezember

Bis 23. Dezember: **Rothenburger Reiterlesmarkt**. Idyllischer Weihnachtsmarkt rund um das Rathaus. Vielfältiges Rahmenprogramm.

Spaß und Kulinarik

Schloss Frankenberg feiert 800 Jahre

Schloss Frankenberg wird 800 Jahre alt. Das ist ein Grund zu feiern. Am 13. und 14. September gibt es im Schloss bei Weigenheim, das zum European Heritage Project gehört, ein vielfältiges Programm. Im Schlosshof und Amtshaus findet am Samstag ein Markt der Genüsse statt.

Fränkische Kulinarik mit Delikatessen und Spezialitäten von ausgewählten regionalen landwirtschaftlichen Produzenten, Erzeugern, Veredlern und Genuss-Manufakturen erwartet die Besucher. Außerdem gibt es kulturelle Darbie-

tungen mit dem Rokoko Ensemble aus Ansbach. Für Kinder ist eine Hüpfburg aufgebaut und es gibt Lama-Trekking und Ritterspiele.

Ab 16 Uhr spielt die Gewinnerin des German Country Music Award 2023: Die Sängerin „Cat-Lion“ sorgt mit ihrem Mix aus traditionellen Roots und modernen Einflüssen für frischen Wind in der Countryszene (Eintritt frei).

Am Samstagabend steht zudem das Gala-Dinner „Gerichte mit Geschichte“ (kreiert von Sternekoch Steffen Szabo) im historischen Schlosssaal und am Sonntag das



Schloss Frankenberg veranstaltet den „Markt der Genüsse“. Foto: Privat

„Food & Wine Festival – Steffen Szabo & Friends!“ auf dem Programm. Teilnahme dafür ist nur mit Ticket oder Reservierung möglich (Infos unter www.schloss-frankenberg.de).

INFO

Der „Markt der Genüsse“ im Rahmen der Feierlichkeiten 800 Jahre Schloss Frankenberg findet am 13. September, von 11 bis 20 Uhr, statt. Der Eintritt ist frei.

Braumandl Holzbau

braumandl-holzbau.com
Tel.: 09867 9789944

Schulstr. 3 | Geslau

Zimmerer (m/w/d)
gesucht.

Jetzt bewerben.



Aus Erfahrung wird Netzwerk:

wernher roesler 
INGENIEURE · ENERGIEBERATUNG & PV-SYSTEME

jetzt Teil von

VIVIANIA

Professionelle Energieberatung

Gutschein
für ein
unverbindliches
Erstgespräch
viviania.de/aktion



UNSER AKTUELLES ANGEBOT FÜR SIE:

Individueller Sanierungsfahrplan iSFP*

*für ein Ein- oder Zweifamilienhaus

iSFP*	€ 1.900,-
Förderung	€ - 650,-
viviania-%	€ - 350,-
TOP-DEAL	€ 900,-



Wernher Rösler | Dipl.-Ing./Dipl.-Wirt.Ing. (FH)

01511 911 4000 | wernher.roesler@viviania.de
Wernher Rösler GmbH | Wernizerstr. 12 | 91616 Neusitz

**Energieeffizienz
Experten**
für Förderprogramme des Bundes

Die Lust am Grünen

Gartentage in Langenburg

Veranstaltungen

Wer seinen Garten liebt, der möchte ihn immer schöner und interessanter machen. Die fürstlichen Gartentage auf Schloss Langenburg, die vom 5. bis 7. September bereits zum 20. Mal stattfinden, sind der richtige Ort dafür. Rund um das imposante Schloss sowie im Marstall und der Orangerie präsentieren über 170 ausgewählte Aussteller ihre Ideen für den Garten und das stilvolle Wohnen.

Das diesjährige Motto der Gartentage lautet „Grüner geht immer“ und setzt die Wirkung von Pflanzen auf unser Klima und unsere Gesundheit in den Fokus. Die Gartentage bieten daher neue Anreize und Ideen für mehr Grün in der Stadt, in unseren Gärten, an unseren Fassaden, auf unseren Wegen und auf unseren Dächern.

In dem einmaligen Schlossambiente hoch über der Jagst gelegen, wird eine Vielfalt an Kräutern, Stauden, Rosen und Gehölzen angeboten. Zusätzlich zum lebendigen Grün gibt es ein großes Angebot an Accessoires, Gartenausstattung und Gartenmöbeln. In den Innenräumen werden besondere Ideen für das stilvolle



Die Gartenmesse auf Schloss Langenburg ist ein Publikumsmagnet.

Foto: Privat

Wohnen präsentiert. In den Biergärten, Weinlauben und auf der angeschlossenen Caféterrasse werden neben Hohenloher Spezialitäten auch die verschiedensten internationalen Köstlichkeiten angeboten. Im Barockgarten und im Renaissance-Innenhof erklingen immer wieder Gartenkonzerte.

Direkt im Anschluss an das Langenburger Schloss befindet sich das Deutsche Automuse-

um mit ausgewählten Exponaten. Für die Besucher der Gartentage ist das Museum kostenfrei zugänglich.

INFO

Fürstliche Gartentage auf Schloss Langenburg vom 5. bis 7. September. Öffnungszeiten: Freitag und Samstag 9.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Sonntag 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr. Eintrittspreise: Tageskarte 12 Euro, Schüler/Studenten/Schwerbehinderte 10 Euro. Kinder bis 14 Jahre frei.

korder
Schreinerei
Innenausbau
Küchenstudio

Rothenburger Str. 15 | 91610 Innsingen
Tel.: 0 98 61 / 9 50 99 - 0 | Fax: 8 65 99
www.korder-innenausbau.de

WAHRE WERTE.
ECHTE MEISTER.

Schreiner
Bayern

Design, das jeden
Winkel erobert.

Maßarbeit für perfekten Stauraum





Der Autor Manfred Kern blickt mit seinen Worten tief in den Menschen hinein. Foto: Privat

Authentisch

Lesung mit Manfred Kern

„Der Aufbruch“ heißt das neue Buch von Manfred Kern. Am 24. September stellt der Autor selbst seinen Roman bei einer Lesung in der Stadtbücherei Rothenburg vor.

„Der Aufbruch“ nimmt den Leser mit auf den Weg zur Findung der Sprache. Kern erzählt vom Alltag einer jungen Familie, von dem Lebens- trauma Alexanders, Schriftsteller zu werden, und den Hürden, der Angst und Verzweiflung, die dieser auf dem Weg dorthin erlebt. Kerns Sprache ist dabei gleichwohl kunstvoll und unterhaltend. Der Roman hat autobiografisch-fiktionale Züge und blickt tief in das Innere der Menschen hinein. Eine Stärke, die alle Werke Kerns prägen. am

INFO

Manfred Kern liest aus seinem Buch „Der Aufbruch“ am 24. September, um 19.30 Uhr, in der Stadtbücherei Rothenburg. Eintritt 9 Euro.

Der Winter kommt

JETZT DICHTMACHEN

Rechtzeitig für ein dichtes Dach sorgen – eine professionelle Dachwartung und fachmännische Abdichtung sorgen für ein trockenes Zuhause. Ob Flachdach, Garage oder Terrasse.

Abdichtung prüfen ✓

Abfluss gewährleisten ✓

Abdichtung erneuern ✓



abdichtungen-
genthner.de/
abdichtungen/



Genthner

ABDICHTUNG • BEGRÜNUNG

... der
macht's
dicht!

Am Neugraben 17 | 91598 Colmburg | Fon 09803 9325956
www.abdichtungen-genthner.de



An der Vernissage rezitiert Fritz Klinger (links) eigene Gedichte.

Foto: Schmitz

Fantastisch

Jahresausstellung vom Kunstkreis

Dort, wo Kunst gelingt, ist eine schöpferische Kraft am Werk. Ein ansprechendes Gemälde oder eine ausdrucksstarke Skulptur sind immer Ausdruck des künstlerischen Prozesses. Und ohne Fantasie geht da nichts. „Wir geben unserer Fantasie eine Gestalt“, sagt Gisela Eugen, erste Vorsitzende des Vereins Kunstkreis, der vom 13. September bis 2. Oktober zur Jahresausstellung „Fantasie Gestalten“ in das Rathausgewölbe einlädt.

Die Jahresausstellung des Kunstvereins bündelt die Kreativität von 18 aktiven Mitgliedern. Dazu kommen zwei Gastaussteller. Gudrun Stein (2024 verstorben und langjähriges Mitglied) ist in einer der Nischen im Rathausgewölbe eine Retrospektive gewidmet.

Wir haben die passende Heizung für jedes Zuhause.

**Jetzt umsteigen
auf Energie von hier!**

Sonne – Wärmepumpe – Pellets

Haustechnik
Eggler e.K.

Heiko Sakalowsky

Ihr Spezialist
für Bäder und
Heizungstechnik.

Am Igelsbach 12 · Rothenburg ob der Tauber · Telefon 098 61 / 9 43 00
www.eggler-online.de

Schreinerei Settler

Schreinerei Settler
91607 Kirnberg 30
Telefon: 0 98 61 / 27 29
www.schreinerei-settler.de

Badmöbel

für Sie nach Maß!

Bedarfsgerecht und modern.

Schreiner
Bayern

Seit einigen Jahren sind die Fantasiegestalten von Johanna Hofacker aus den Ausstellungen nicht mehr wegzudenken. Aus Metallstücken, Gartengeräten und rostigem Eisen, gerne kombiniert mit Holz, macht sie Fantastisches, und eine ihrer Skulpturen zielt das Ausstellungsplakat. Jede Menge Fantasie steckt ebenso in den Bildern, Gemälden und Objekten der weiteren Aussteller. Acryl-, Aquarell- oder Pastellkreidebilder sind zu sehen. Dazu kommen Zeichnungen und keramische Arbeiten.

Tradition der Jahresausstellung ist es, Gastkünstler nach Rothenburg zu holen. Beate Binder schafft Metallobjekte, die mal abstrakt, mal



Die Fantasiegestalten von Johanna Hofacker haben den Verein zum diesjährigen Thema der Ausstellung inspiriert. Foto: Privat

gegenständlich sind. Matthias Ettischer stellt Aquarelle mit leichter Textur aus. Beide Künstler kommen aus Hohenlohe.

Nur an der Vernissage rezitiert Fritz Klinger (Mitglied im Kunstkreis) ein Gedicht, passend zum Thema der Ausstellung. am

INFO

Jahresausstellung des Kunstkreises im Rathausgewölbe vom 13. September bis 2. Oktober. Geöffnet ist täglich: Montag bis Freitag von 13 bis 17 Uhr, am Wochenende von 11 bis 17 Uhr. Eintritt frei. Die öffentliche Vernissage mit Musik von CrossOver findet am 12. September, um 19 Uhr, statt.



Veranstaltungen im September 2025

KONZERT

So., 07. Sept. 2025, ab 15:00

Konzert mit der international erfolgreichen Klavier-Solistin und Kammermusikmitglied **Jukyeong Park** aus Südkorea.

TANZCAFÉ

So., 07. Sept. 2025, ab 13:30

Die Tanzsportabteilung des TSV 2000 Rothenburg o.d.T. e.V. lädt herzlich zum **Tanzcafé** im malerischen Pavillon des Wildbads ein.

Eintritt frei. Anmeldung beim TSV. Bei Regen entfällt die Veranstaltung.

SEMINAR

12. - 14. September 2025

Atmen - Yoga - Natur erleben
Der Atem als Lebenskraft beim Yoga und in unserem Alltag ist Schwerpunkt des Seminars.

Noch wenige Restplätze verfügbar!

KONZERT

So., 14. Sept. 2025, ab 15:00

Das Ensemble **Jessicats**, besteht aus Carolin Heuser (Saxophon), Victoria Pohl (Klavier) und Sabrina Damiani (Bass). Es überzeugt bei seinen Konzerten mit einem natürlichen und ausdrucksstarken Musikerlebnis sowie sichtbarer Spielfreude.

KONZERT

So., 21. Sept. 2025, ab 15:00

Die koreanische Pianistin **Jeijin Kim** zeigt eine Klaviersonate Beethovens und Schumanns und findet den Abschluss in Brahms „4 Klavierstücken“, die biografisch zur Vollendung der Klavierkunst des Komponisten zählen.

PARK PITTORESK

So., 28. Sept. 2025, 13:30

Führung im historischen Kurpark. Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Treffpunkt: Rondell vor dem Haupteingang
Kosten: 6 EUR p. P. (vor Ort beim Stadtführer zu entrichten).

VORSCHAU: SEMINAR

17. - 19. Oktober 2025

Im Seminar **Yoga - atmen - singen - klingen** üben wir zusammen mit Prof. Dr. Peter Bubmann und Dr. Wolfgang Schuhmacher Yoga-Asanas, (christliche) Mantragesänge, meditatives Gehen und klangliche Erkundungen des eigenen Leibs.

VORSCHAU: SEMINAR

14. - 16. November 2025

Stille vor Gott
Stille- und Musikmeditation, Herzensgebet, Schweigen und christliches Yoga stehen im Zentrum des Seminars.



www.wildbad.de

DER EINTRITT ZU DEN KONZERTEN IST KOSTENLOS – ÜBER SPENDEN FREUEN SICH DIE KÜNSTLER!

Taubertalweg 42
91541 Rothenburg o.d.T.

E-Mail: info@wildbad.de
Internet: www.wildbad.de

Tel.: +49 9861.977-0
Fax: +49 9861.2605



Models führen in der Hafengasse die Herbstmode vor.

Foto: Privat

Anziehend feminin

Präsentation der neuen Herbstmode bei „Lola“

Es wird wieder langsam Zeit für ein neues Herbstoutfit. Beim „Season Opening“ am 27. September im Modeladen „Lola“ können sich Frauen erste Impressionen holen. Die Mode bleibt feminin und unterstreicht den individuellen Stil. „Die Trendfarben dieser Saison sind Burgunderrot und Braun in allen Nuancen“, so Heidi Treiber, Inhaberin von „Lola“.

Die neue Farbpalette wird kreativ in bestehende Looks eingebunden: Vom monochromen Outfit in Materialmix (Flauschiges mit Seidigem plus Cord oder Lederoptik) über den Boho-Style, wo Feminines auf Felloptik trifft, bis hin zum Wohlfühloutfit mit Wideleg-Hose, Pullunder oder Boxy-Jacke reicht der Modeherbst.

Ab 11 Uhr führen zwei Models die neuen Kreationen vor. Wenn es

das Wetter zulässt, wird ein Teil der Hafengasse wieder zum beliebten Laufsteg. Außerdem zeigen sich die Lola-Modeberaterinnen in ihren stylischen, herbstlichen Lieblingsoutfits.

„Der Denim Hype geht weiter“, sagt Heidi Treiber. Neu ist die lässige Barrel-Jeans, die am Oberschenkel weiter geschnitten ist und nach unten schmaler wird. Aber auch Kleid, Rock oder Jacke sind aus dem Denim zu haben. Aufsteigerpotenzial hat der Rock in Midi-Länge. Kombiniert mit Langschaft-Stiefeln oder Booties wird er zum neuen Look. am

INFO

Saison-Opening im Modeladen Lola in der Hafengasse am 27. September. Ab 11 Uhr präsentieren zwei Models über den Tag verteilt die neue Mode.

unter allen wipfeln ist ruh?

Der RuheForst Landhege bietet die letzte Ruhestätte in einem **hohenlohisch-fränkischen Waldgebiet**, das sich weitgehend ungestört entwickeln darf. Diese Möglichkeit ist eine würdevolle Art des Abschieds und spendet Ruhe, Harmonie und Trost.

Führungstermine:

Mittwoch, 10. September um 15 Uhr

Mittwoch, 24. September um 15 Uhr

Sehen Sie sich in Ruhe unsere Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen an:



STÄDTISCHES FORSTAMT

Marktplatz 1 | 91541 Rothenburg ob der Tauber | Telefon: 09861 / 404 -512 | E-Mail: ruheforst@rothenburg.de | www.ruheforst-landhege.de



Kabarettist Christoph Maul nimmt kein Blatt vor den Mund. Foto: Privat

Spaß mit Köpfchen

Christoph Maul brings auf den Punkt

Ob als Kabarettist mit Auftritten im gesamten süddeutschen Raum oder als Comedian und Sitzungspräsident der Kultsendung „Fastnacht in Franken“, bei Christoph Maul bleibt kaum ein Auge trocken. Bis zum Jahresende legt er sich mit 40 Auftritten noch einmal richtig ins Zeug.

Am 5. September, um 20 Uhr, gibt der beliebte Künstler einen Kabarettabend in der Roßmühle anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Freien Bürger in Burgbernheim. „Live&ungeProbt“ heißt das Motto unter dem der charismatische Kabarett- und Comedy-Experte Momente aus dem Alltagsleben aus seiner Perspektive auf die Schippe nimmt.

Doch nicht nur das Private steht im Fokus, sondern auch der Blick auf die große Bühne der Welt. Von

regionalen Ereignissen bis hin zu globalen politischen Entwicklungen wird das Programm den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Ebenfalls „ungeprobt“ und mit aktuellen Themen gespickt wird der Liveabend am 27. September, um 20 Uhr, im Schützenhaus in Langensteinach sein.

Gleich am 28. September, um 21 Uhr, gibt es eine „Best of-Version“ mit allen bisherigen Höhepunkten des fränkischen Humoristen im Kirchweihfestzelt in Brunst/Leutershausen.

INFO

Kabarettabende mit Christoph Maul im September. Tickets sind unter der E-Mail: info@christoph-maul.de zu bekommen. Tickets für den 5. September gibt es an der Avia Tankstelle Obermeier in Burgbernheim.

**Stadtwerke
Rothenburg**
ob der Tauber GmbH



**Start
September
2026**

WIR BILDEN AUS – BEWIRB DICH!

Rothenburg ob der Tauber | Ausbildung | Vollzeit

Wir sind ein modernes Querverbundunternehmen mit den Sparten Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung sowie einem Hallen- und Freibad mit insgesamt ca. 50 Mitarbeitern.

UNSER AUSBILDUNGSANGEBOT

- **Elektroanlagenmonteur** (m/w/d)
- **Anlagenmechaniker Fachrichtung Versorgungstechnik** (m/w/d)
- **Fachangestellter für Bäderbetriebe** (m/w/d)

DAS SOLLTEST DU MITBRINGEN

Einsatzbereitschaft, Freude am Umgang mit Menschen, Flexibilität und Teamgeist.

DU HAST INTERESSE?

Weitere Infos auf unserer Website: www.stadtwerke-rothenburg.de oder über den QR-Code. Send uns bitte deine ausführlichen Bewerbungsunterlagen über unser Online-Portal.

UNSERE BENEFITS FÜR DICH

Flexible Arbeitszeiten	Tarifliche Ausbildungsvergütung
Kostenloses Wasser	Betriebliche Altersvorsorge
Weiterbildungsmöglichkeiten	Mitarbeiter-rabatte

**JETZT
BEWERBEN!**



Stadtwerke Rothenburg o.d.T. GmbH

Personalentwicklung, Alina Stegmayer, Steinweg 25, 91541 Rothenburg o.d.T.

Das Leben gestalten

Inspirierende Akademietage des Rothenburger Forums der Schönheit

Es tut einfach gut, sich einmal Zeit für sich selbst zu nehmen. Darum geht es auch bei den Aktionstagen unter dem Motto „Zukunft bewusst gestalten“, veranstaltet vom Forum der Schönheit am 13. und 14. September in Rothenburg.

Menschen mit klaren Werten und mutigen Visionen kommen zusammen, um das Schöne in der Welt zu zeigen. Zum Auftakt konnte der Sprecher André Stern für einen Vortrag (am 13. September, um 15 Uhr) mit dem Titel „Kinder sind Riesen“ im Reichsstadt-Gymnasium in Rothenburg gewonnen werden. Sein Thema bezieht sich auf die Zukunft der Bildung. „Wissenschaftlich fundiert und mit zutiefst menschlicher Sicht auf das Kind“, kommentiert

Sonja Weigand, als Aromatherapeutin und Teilnehmerin der Aktionstage. André Stern (Musiker, Komponist, Gitarrenbauer, Referent und Journalist) ist der Sohn des Forschers und Malort-Gründers für Kriegswaisen in Paris, Arno Stern.

Nach einer Einführung zum Forum der Schönheit am 14. September um 10.30 Uhr werden 18 Impulsgeber mit Vorträgen zu Themen wie „Gesundheit durch die Kraft der Natur“, „Was dein Körper dir sagen will“, „Tiny-House-Dörfer“, „Steigerung der emotionalen und spirituellen Intelligenz“, „Wie dein Unbewusstes dein Leben lenkt“, „Maly Meditation Einführung“, „Tierkommunikation“ und mehr referieren.



André Stern referiert (Sohn des Forschers und Malort-Gründers Arno Stern) in Rothenburg.

INFO

Das Forum der Schönheit lädt am 13. September (15 Uhr im Reichsstadt Gymnasium Rothenburg) und am 14. September, ab 10 Uhr, zum Akademietag in die Schweinsdorfer Str. 25b ein. Anmeldung und Informationen stehen online unter: www.forumderschoenheit.de/akademietage/



Butz

lecker – fränkisch – regional

Bei uns genießen Sie frisch zubereitete fränkische Spezialitäten

Bei schönem Wetter sind auch unsere Biergärten für Sie geöffnet.

Täglich bis 22.00 Uhr geöffnet (Küche bis 21.00 Uhr)

Montag und Donnerstag Ruhetag.

www.gasthof-butz.de

Gasthof Butz

Familie Kreiselmeier
Kapellenplatz 4
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon: 0 98 61/22 01
Mobil: 01 51/55 86 14 20
Fax: 0 98 61/8 61 55
E-Mail: info@gasthof-butz.de
gasthof-butz.de

Gemeinsam unterwegs im Oldtimer



Freie Termine!
Machen Sie Ihren Gruppenausflug zum Erlebnis.

Binzwangen 73
91598 Colmburg
Tel. 09803/94110
info@omnibusreisen-genthner.de

OMNIBUSVERKEHR GENTHNER



Die Rockband „Zeus“ im Jahr 1976. Foto: Privat

Classic-Rock

Band „Zeus“ rockt die Roßmühle

Willkommen in der Welt der Classic-Rock-Band Zeus. Gegründet wurde die Band von den Brüdern Otto und Jürgen Vogel aus Ebrach (der Perle des Steigerwaldes) in den 1976er Jahren. „Zeus erlebte einen kometenhaften Aufstieg, nachdem der US-Soldat Lonnie Dale die Band im Sommer 1977 auf dem Deutsch-Amerikanischen Volksfest in Bamberg kennengelernt hatte und der Combo beitrat.

Die Band „Zeus“ gewann mehrere „Battle of the Bands“-Wettbewerbe und wurde zum Publikumsliebbling in der Region „Drei Franken“. Leider trennte sich die Band nach drei Jahren Tournee, obwohl die Mitglieder weiterhin Freunde blieben. Sie traten jedoch nie wieder zusammen auf. Bis jetzt!

Denn am 27. September, 48 Jahre nach dem ersten Zeus-Konzert in Burgbernheim, sind die Jungs zurück und treten in der Roßmühle auf. Sie bringen erneut ihre besondere Art des Classic-Rock-Stils und ihre besten Songs auf die Bühne.

INFO

Comeback der Band „Zeus“ mit einem Classic-Rock-Konzert am 27. September, um 20 Uhr, in der Roßmühle Burgbernheim.

NACHHALTIG. HAUTNAH.

Wie entsteht modernste Elektronik, effizient und nachhaltig? Finden Sie es heraus bei unserem großen **Tag der offenen Tür**. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke und ein buntes Rahmenprogramm.



SAVE THE DATE.

Tag der offenen Tür
Sonntag, 19.10.2025
11.00 bis 17.00 Uhr
Oberer Kaiserweg 6
Rothenburg o.d.T.

Jetzt mehr erfahren!

neuberger.net/unternehmen/termine

neuberger.



Klassik und mehr

Schubert, Schumann & Barock im Schloss Seehaus

Veranstaltungen

Märchenhaft und romantisch, mit einem Dutzend privater Gästezimmer und ebenso vielen historischen Tasteninstrumenten wie einem Flügel von Franz Brodmann aus der Zeit Beethovens, bietet das Schloss Seehaus in Markt Nordheim. Für den heutigen Besitzer, den Tenor Jan Kobow ist es der passende Rahmen für Kulturangebote. Klassische Musik-Workshops auch für Amateure, Konzerte und Weinproben, untermalt von stilvollen Klängen und Rezitationen, aber auch private Feste aller Art hat das Schloss zu einem Ort der Begegnung gemacht. Der studierte Sänger und Organist Jan Kobow aus Berlin erbte das dreiflügelige Barockschloss Seehaus in Markt Nordheim von seiner Großmutter.

Jan Kobow, der als reisender Sänger in der ganzen Welt unterwegs ist, lässt den September wieder zu einem musikalischen Höhepunkt werden: Den Auftakt am 1. Sep-

tember wird die Schubertiade 6 mit Werken von Jan Hugo Worzischek, der zur Zeit Schuberts ein anerkannter Korrepetitor und Organist war, bilden. Der Abend wird neben der tschechischen Cembalistin und Pianistin Alena Hönigová (Hammerflügel und Klavier) von der Sopranistin und Schauspielerin Magdalena Rovenskà eine ideale Interpretin für die Lieder von Worzischek, begleitet. Am 2. September folgt „Der Hirt auf dem Felsen“ D965, Lieder und Texte mit Miriam Fußeder, Daniel Heide, Ernst Schlader und Udo Samuel (Franz Schubert). Am 3. September präsentiert die Pianistin Petra Somlai, eine der renommiertesten Spezialistinnen für Hammerflügel, Werke von Schumann & Schubert (Schubertiade 8). Der 4. September wird mit einem Lieder- und Balladenabend des Baritons und Opus-Klassik-Preisträgers Konstantin Krimmel mit Schubert'schen Vertonungen von Schil-

ler-Gedichten wie „Der Taucher“, „Eine Leichenfantasie“, „Graf von Habsburg“ oder „Die Bürgschaft“ gefüllt. Am 13. September folgt „La Follia“, Virtuose der Barockmusik mit der „HofCapelle“ in der Kirche St. Georg am Markt. Am 14. September wird ein Teilnehmerkonzert des Gesangskurs von Irmhild Wicking stattfinden.

Das Abschlusskonzert (16. September) „Das Narrenschiff“ ist eine musikalische Reise mit Double Reed Tales Dulzianconsort. ul

Höhepunkte im September



Foto: Privat

1. September, 19.30 Uhr Schubertiade (6) – Schubert & Worzischek
2. September, 19.30 Uhr Schubertiade (7) – Schubert „Der Hirt auf dem Felsen“ und Lieder
3. September, 19.30 Uhr Schubertiade (8) – Schumann & Schubert Klavierabend
4. September, 19.30 Uhr Schubertiade (9) – Schubert Lieder und Balladen
13. September, 19.30 Uhr „La Follia“ – Virtuose Barockmusik, Ensemble „HofCapelle“
14. September, 16 Uhr Teilnehmerkonzert Gesangskurs Irmhild Wicking
16. September, 19.30 Uhr „Das Narrenschiff“ – eine musikalische Reise

INFO

Kartenreservierung unter der E-Mail: info@schloss-seehaus.de oder unter Telefon: 09165-541. Informationen stehen online unter: www.schloss-seehaus.de

STERNESCHNUPPERN

3-Gang-Sternemenü von Thorsten Hauk

DAS ERWARTET SIE:

- \\ Erfrischender Aperitif & Fingerfood
- \\ Sauerteigbrot & Heumilchbutter
- \\ 3-Gang-Menü
- \\ Inkl. 3x ausgewählte Weine in Symbiose zu jedem Gang (wahlweise alkoholfrei)
- \\ Wasser
- \\ Espresso & Pralinen

PRO PERSON 149 € Begrenzte Verfügbarkeit



Dienstag bis Samstag ab 18 Uhr

TISCH-RESERVIERUNG:



Tel. 09861/94540

MITTERMEIERS
HOSPITALITY



Fabrizio sorgt für Sommerfeeling. Foto: Privat

Fabrizio live

Open Air am Mohrenhof

Sommer, Sonne, Beachparty, das kann man am 6. September von 19 bis 23 Uhr auf dem Camping- und Freizeitgelände des Mohrenhofs in Lauterbach (Geslau) erleben.

„Fabrizio“ ist live auf der Bühne und lässt mit Twist und Rock’n’Roll die Partystimmung steigen. Die Gäste erwartet stimmungsvolle Live-musik auf der Bühne der Beach Bar direkt am Wasser, das perfekte Ambiente für einen klangvolle Sommerabend im Freien.

Für eine Auswahl an sommerlichen Drinks und kleinen Snacks an der Beach Bar ist gesorgt. Noch bis zum 13. September steigt auf dem Mohrenhof immer wieder Samstags eine Beachparty an der Pianobar mit freiem Eintritt. Wer also spontan Lust auf Live-Musik am Wochenende hat, findet hier das Richtige. ul

INFO

„Fabrizio Music and Emotion“ live an der Mohrenhof Beach Bar in Lauterbach/Geslau am 6. September von 19 bis 23 Uhr. Der Eintritt ist frei.

**MIT UNSEREN
BÖDEN SPÜREN
SIE DIE NATUR**

HARO

HARO 4000
Jubiläumsdielen #1
EICHE strukturiert
geölt

Nur im
September und
Oktober zum
Sonderpreis
von

49,90 €/m²

**3. Oktober 2025, von 13–17 Uhr
Ausstellung und Verkauf geöffnet**

**UFFENHEIMER
PARKETT & Bodennwelt**

📍 Am Bahnhof 2, 97215 Uffenheim

☎ 09842 9808-0

✉ info@uffenheimer-parkett.de

📍 www.uffenheimer-parkett.de



www.kostkamm.de

Von Hand gemacht, fürs Leben gedacht!

Unsere Kämmе und Produkte aus Holz sind stabil, elastisch und gleichzeitig antistatisch. Die fein strukturierten Obstbaum- und Harthölzer aus regionaler und nachhaltiger Forstwirtschaft machen sie zudem nachhaltig, optisch und haptisch einzigartig.

Über unsere Produktpalette hinaus finden Sie in unserem Laden kostbar ausgewählte nachhaltige Geschenke.

KOST KAMM

Die Kammmacherei

Rothenburger Str. 7
91635 Windelsbach
Tel 09867-94939

kostbar

Der Laden

Mo. - Fr. 8 - 15 Uhr
Oder nach telefonischer Vereinbarung



Das RothenburgMuseum mal anders erleben.

Foto: Privat

Abends im Museum

Ein Fest mit Führungen im RothenburgMuseum

Im RothenburgMuseum gibt es Außergewöhnliches zu entdecken. Der Freundeskreis des Museums lädt am 13. September, ab 18 Uhr, bei freiem Eintritt zum abendlichen und spannenden Museumsfest ein, das auch ein Angebot für die ganze Familie ist.

Nach der musikalisch umrahmten Begrüßung um 18 Uhr gibt es um 18.30 Uhr eine etwas andere Führung durch das RothenburgMuseum mit Andreas Oft und Luise Limburg.

Um 19.30 Uhr geht es ins Musikzimmer des Museums. Die Schüler der Rothenburger Musikschule spielen auf und begeben sich auf eine Reise durch die Welt der Instrumente.

Danach wird es historisch: Die Gruppe „Rothenburg.1631“ des „Historischen Festspiels der Meistertrunk“, gibt um 20.30 Uhr ihr Bestes im Meistertrunkzimmer. Das Modelzimmer des Rothen-

burgMuseum steht um 21.15 Uhr im Mittelpunkt. Dr. Hellmuth Möhring erklärt die Bedeutung der Holzmodel und was sich dahinter verbirgt.

Die neue Dauerausstellung „Der Rothenburger Weg“ wird von Jutta Striffler im Rahmen einer Führung um 21.45 Uhr erklärt. Die Ausstellung nimmt Rothenburg von der Entwicklung des Stadtbilds bis zur Bombardierung 1945 und dem Wiederaufbau in den Blick. Um 22.15 Uhr wird es spannend: Kinder und ihre Eltern können im Licht der Taschenlampe mit Dr. Hellmuth Möhring das Museum entdecken.

Während des ganzen Abends dürfen Kinder ihre eigenen Modeln herstellen, und der Freundeskreis sorgt für das leibliche Wohl. am

INFO

Museumsfest im Rothenburg-Museum am 13. September von 18 bis 23 Uhr. Eintritt frei.

Feierstimmung

Das Schillingsfürster Heimatfest hat viel zu bieten

Vor 65 Jahren wurde Schillingsfürst das Stadtrecht verliehen, ein Anlass, der alle fünf Jahre mit dem Heimatfest gewürdigt wird.

Das Festwochenende unter dem Motto „borsch me nach Franka“ vom 11. bis 15. September wird in diesem Jahr mit der Kirchweih verbunden. Los geht es am Freitag um 19.30 Uhr mit dem Einzug ins Festzelt. Die Schillingsfürster Vereine treffen sich am Marktplatz und marschieren ins Festzelt. Hier wird in diesem Jahr der „Kerwa-Baam“ vom Verein „Hand in Hand“ vor dem Festzelt aufge-

stellt. Um 20 Uhr startet das Wochenende mit dem Bieranstich und dem Festbetrieb (Freitag/Samstag/Sonntag). Am Samstag laden Markus Löschel und Johannes Munique zum Jenisch-Nachmittag von 13 bis 15 Uhr in die Albert-Zietz-Halle ein – ein spannender Rückblick in die Geschichte der Stadt.

In diesem Jahr wird der traditionelle „Stupflaustanz“ nicht wie gewohnt am Sonntag ausgetragen, sondern findet auf Grund des Heimatfestes bereits am Samstagabend um 19.30 Uhr statt. Am 14.



Das Schillingsfürster Heimatfest steigt nur alle fünf Jahre. Foto: Privat

September startet der Tag um 9.30 Uhr mit dem Festgottesdienst (200 Jahre St. Killian). Die Festwirte laden am Sonntag, ab 11 Uhr, zum Mittagstisch ins Bierzelt ein. Um 13 Uhr beginnt der Festzug durch Schillingsfürst zum Festzelt mit insgesamt 50 Grup-

pen. Am Montag laden dann die Schillingsfürster Gastronomen zur Kirchweih ein. ul

INFO

Heimatfest in Schillingsfürst vom 11. bis 15. September. Alle weiteren Infos sind online unter: www.schillingsfuerst.de zu finden.

Dörfer
Kachelofenbau

Wir planen und bauen Öfen!

SEIT ÜBER
35 JAHREN
ERFAHRUNG

Gerne beraten wir Sie persönlich.

Kachelofenbau Dörfer
Am Kuhwasen 5
91472 Ipsheim
Tel.: 0 98 46 / 3 14

Mobil: 01 72 / 8 10 21 07
info@kachelofenbau-doerfer.de
www.kachelofenbau-doerfer.de

EISEN-KEITEL – Ihr Fachgeschäft seit 1891 in Rothenburg

Schullistenservice

Wir packen für Sie!

Materialliste per Mail
shop@eisen-keitel.de
oder WhatsApp
09861 5051 schicken

Überraschungs-Schulbox
im Wert von 20,00 € gratis dazu

✓ Schulanfänger, die mit ihrer Materialliste zu uns kommen

✓ Schulanfänger, die uns ihre Materialliste zukommen lassen

EISEN-KEITEL
Widmannstraße 5-7 Telefon (0 98 61) 5051 info@eisen-keitel.de
91541 Rothenburg o.d.T. Telefax (0 98 61) 8 65 60 www.eisen-keitel.de

Historie

Tag des Denkmals

Der Tag des offenen Denkmals wird seit 1993 von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) bundesweit koordiniert. In diesem Jahr sind die historischen Schätze am 14. September unter dem Motto „WERT-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“ zu sehen. Denkmäler, die normalerweise nicht für Publikum zugänglich sind, können bei kostenlosen Führungen besucht werden. Sie sind online unter: www.tag-des-offenen-denkmals.de/app gelistet. Der Tag dient dem Erhalt baulicher Zeugnisse aus historischer Zeit.

Rothenburg

Drei Führungen stehen in Rothenburg auf der Agenda: Um 10 und um 14 Uhr führt Oberbürgermeister Dr. Markus Naser durch das Gelände des „Alten Brauhauses“ und berichtet über eine angemessene Nutzung des Denkmals. Eine Taschenlampe ist nützlich. (Treff-



Fotos Privat

punkt am Graben außerhalb des Klingentors, Dauer 60 bis 90 Minuten). Um 11 Uhr geht Pfarrer Dr. Oliver Gußmann anhand der Kunstschatze in der St.-Jakobs-Kirche der Frage nach, ob meisterhafte Kunstgegenstände überhaupt bezahlbar sind. Um 12 und um 13 Uhr geht es um den Anfang und das Ende der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen jüdischen Gemeinden Rothenburgs. Die Führung beginnt in der Judengasse 10. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung erforderlich bis 12. September an karin.bierstedt@kulturerbebayern.de oder unter: 0173/3939078.



Volker Mahl in Schillingsfürst.

Schillingsfürst

Seit der Gründung des Ludwig-Doerfler-Museums im Jahr 1997 ist während des Tag des offenen Denkmals der Eintritt frei. Volker Mahl wird um 14 Uhr eine Schmiedevorführung als einer aus der fünften Generation der „Fürstlichen Hofschlosser Familie“ präsentieren.

Bad Windsheim

In Bad Windsheim werden sieben Rundgänge geboten: Um 13 Uhr wird es am Marktplatz eine 30-minütige Führung durch die archäologische Ausstellung unter dem



Klosterchor Bad Windsheim.

Marktplatz geben. Es folgt ein Angebot für Kinder in der Seegasse 27 am Reichsstadtmuseum zum Thema „Die alte Stadt – ihre Bewohner und Bewohnerinnen“. Um 15 Uhr wird am selben Ort eine Führung unter dem Titel „Von Honoratioren, Handwerkern und Ackerbürgern“ stattfinden. Um 13.45 und um 15.45 Uhr geht es zum Klosterplatz, wo Ergebnisse der archäologischen „Befundung zum Klosterchor“ gezeigt werden. In der Stadtkirche St. Kilian findet jeweils um 14 und 15 Uhr eine Führung mit Treffpunkt am Dr.-Martin-Luther-Platz statt. Um 14.30 und 15.30 Uhr (Treffpunkt

13. & 14. SEPT 2025

**WIR FEIERN
800 JAHRE**

Schloss Frankenberg

MARKT DER GENÜSSE

SA, 13. SEPTEMBER

11.00 – 20.00 UHR

GENIEßEN | VERKOSTEN | KULTUR |
KINDERPROGRAMM | LIVE-KONZERT

EINTRITT FREI!

**4 X 4 FOOD & WINE
FESTIVAL**

SO, 14. SEPTEMBER

14.00 – 19.00 UHR

Eintritt und Teilnahme nur mit
Reservierung / Ticket möglich!




INFORMATIONEN, TICKETS & BUCHUNG: reservierung@schloss-frankenber.com | 09339 97140 | www.schloss-frankenber.com



Klosterkirche Frauental.

Seekapelle, Seegasse 3) gibt es eine literarische Führung anhand der Geschichte „Marienwunder“. Um 14 Uhr (Treffpunkt Rothenburger Straße 16) Mitmachprogramm für Groß und Klein und um 16 Uhr gibt es eine Führung in der Spitalkirche.

Creglingen

In der Herrgottskirche mit Riemen-schneider-Altar findet um 10 Uhr ein Gottesdienst statt. Um 11 und um 14 Uhr gibt es Führungen in der Herrgottskirche (Spenden willkommen). Die evangelische Stadtkirche Peter und Paul kann von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. Das Jüdische Museum in der Badgasse



Kriegerdenkmal Burgbernheim.

lädt von 14 Uhr bis 17 Uhr zur Besichtigung ein. Das außergewöhnlich kleine Lindleinturm-Museum kann von 14 bis 16 Uhr mit Führung besichtigt werden. Familie Haag lädt ab 14 Uhr zu Kaffee und Kuchen sowie zu Vesperangeboten in die „Alte Posthalterei“ in der Torstraße ein. Die Ulrichskapelle (ehemalige Wallfahrtskapelle, Standort) ist zwischen 14 und 17 Uhr geöffnet. Das Kloster Frauental (1232 von Hohenlohe Brauneck gegründete Zisterziensenserinnenkloster) bietet ab 14 Uhr jede volle Stunde Kurzführungen durch die Klosteranlage. Zusätzlich werden ab 15 Uhr drei Kurzfilme von je-



Münsterschatz Bad Mergentheim.

weils sieben bis neun Minuten gezeigt: Eine Nonne erzählt aus dem Klosterleben im 14. Jahrhundert, ein markgräflicher Amtmann schildert seine vielen Tätigkeiten und Glaubensflüchtlinge aus Oberösterreich siedeln sich 1660 in Frauental an. Anmeldung unter Tel.: 07931/9588700 oder E-Mail: info@kloster-frauental.de

Burgbernheim

Das 100 Jahre alte Kriegerdenkmal am Kapellenberg ist am 14. September von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Jeweils zur halben Stunde werden Führungen zur Entstehung und Geschichte geboten.

Bad Mergentheim

In Bad Mergentheim wird eine Sonderführung (14 Uhr, Treffpunkt Marktplatz) mit dem Titel „Vom Himmel in die Unterwelt“ angeboten. Zunächst geht es zum „Münsterschatz“ in die Kirche St. Johannes-Baptist. In der wunderschönen Eck'schen Kapelle – 1607 vom Stadthalter des Deutschen Ordens, Freiherr Johann Marquart von Eck von Hungerspach, ursprünglich als Grabkapelle errichtet – präsentiert sich eine in der Spätgotik beginnende außergewöhnliche Sammlung liturgischer Gefäße und Geräte. Danach geht es hinab in die barocke Krypta unter dem Chor der Schlosskirche Bad Mergentheim. Sie ist ein eindrucksvolles Zeugnis der Geschichte des Deutschen Ordens. Da weder der Münsterschatz noch die Krypta barrierefrei zu erreichen sind, wird ein Programm für Menschen mit Einschränkungen in der Martinskapelle und in der Schlosskirche angeboten, das auf die Bedürfnisse von Besuchern mit Handicap abgestimmt ist. ul

DEINL

Ihr Ford Händler – Seit 50 Jahren
Für Hohenlohe Rothenburg o.d.T und seine Umgebung

Heckenackerstraße 1
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: 09861/95850 • Fax 86980
E-Mail: auto-deinl@t-online.de
www.ford-deinl-rothenburg.de



Scannen
und
Probefahrt
buchen



Probefahrt buchen und einen
neuen DFM Forthing 3
im Wert von 26.995 € gewinnen

DRIVE & WIN



DFM

Programm Reichsstadt-Festtage

Die Reichsstadt-Festtage entführen vom 5. bis 7. September die Gäste in Rothenburgs goldene Zeiten. Neu in diesem Jahr sind ein Mittelaltermarkt in der Spitalgasse, Auftritte vom Fanfaren- und Spielmannszug Schaidt aus Wörth am Rhein sowie das Theaterstück „Karpfenklauerkebsweiber“ auf der Stöberleinsbühne.

Freitag, 5. September

16.30 Uhr – **Marktplatz**: Historische Fechtshow der Gruppe „Kampfhus e.V.“ mit anschließendem Auftritt der Gruppe „Mummenschanz“.

18–22 Uhr – **Spitalgasse**: Mittelaltermarkt mit Handwerk, Verkaufs- und Essensständen (Veranstalter: Rittertage Offenheim).

Ab 19 Uhr – **Vor dem Rödertor**: Lagerszenerie der „Ritterschar 1274“ mit mittelalterlichem Handwerk und befreundeten Rittergruppen. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

19.30 Uhr – **Doppelbrücke**: Unterhalb der Stadt versammeln sich alle Mitwirkenden der Reichsstadttage zum großen Fackelzug zum Marktplatz (Abmarsch 20.30 Uhr).

20.50 Uhr – **Marktplatz**: Vorstellung aller Historiengruppen und Begrüßung

durch Oberbürgermeister Dr. Markus Naser. Danach Feuer- und Lichtshow mit Musik am Rathaus.

Anschließend „Lange Nacht des Festspiels“ mit Bewirtung im **Rathaus-Licht-hof**.

Samstag, 6. September

10–21.30 Uhr – **Grüner Markt**: Ausschank und musikalische Unterhaltung durch den Spielmannszug.

10–19 Uhr – **Wallgraben vor dem Gallentor**: Lagerleben der Kummereck-Wacht 1631 mit geöffnetem und begehbarem 500 Jahre alten, unterirdischen Turmgang (nur an den Reichsstadt-Festtagen begehbar).

10–22 Uhr – **Spitalgasse**: Mittelaltermarkt mit Handwerk, Verkaufs- und Essensständen (Veranstalter: Rittertage Offenheim)

Ab 10.30 Uhr – **Spitaltorgaben**: Lagerszenerie mit der Eques und befreundeten keltischen Lagergruppen – mit Musik und Gesang sowie Kinderprogramm. Für Speis und Trank ist gesorgt. Mit Musik und Gesang sowie Bogenschießen für Kinder und mehr.

Ab 11 Uhr – **Vor dem Rödertor**: Lagerszenerie der „Ritterschar 1274“ mit mittelalterlichem Handwerk und be-

freundeten Rittergruppen. Abendprogramm und Verköstigung im Lager.

11 Uhr – **Marktplatz**: Auftritt Fanfaren- und Spielmannszug Schaidt aus Wörth am Rhein.

11 Uhr – **Burggarten**: Kanonen-, Musketen- und Pikendrill.

12 Uhr – **Vor dem Rödertor**: Auftritt der Gruppe „Mummenschanz“.

12 Uhr – **Stöberleinsbühne**: Auftritt Fanfaren- und Spielmannszug Schaidt aus Wörth am Rhein.

12 Uhr – **Franziskanerkirche**: Rothenburger Stadtpfeifferey mit Musik und Tänzen aus der Renaissance.

13–20 Uhr – **Altstadt**: Historische Szenen aus acht Jahrhunderten und geselliges Lagerleben an den wichtigsten Plätzen der Stadt. Welche historische Gruppe wo anzutreffen ist, findet man unter map.rothenburg.de

13 Uhr – **Marktplatz**: „Schlaglicht 1274“ – Übergabe der Reichsstadt-Privileg-Urkunde an die Stadt durch die „Ritterschar 1274“.

13.30 Uhr – **Stöberleinsbühne**: Theaterstück „Karpfenklauerkebsweiber“ – 500 Jahre Fischraub Großhaslach (Mittelfranken).

14 Uhr – **Marktplatz**: Vorführung diverser Volkstänze durch den Verein „Historischer Schäferfanz“.

14.45 Uhr – **Marktplatz**: „Schlaglicht 1525“ – Rothenburg in den Wirren des Bauernkriegs und der Reformation.

15.30 Uhr – **Rathaus/Kaisersaal**: Historisches Festspiel 1631 „Der Meistertrunk“.

15.30 und 18 Uhr – **Altstadt**: Umzug der Truppen des Dreißigjährigen Krieges vom Spitaltor zum Marktplatz.

16 Uhr – **Marktplatz**: Drill und Feldmusterung.

16 Uhr – **Stöberleinsbühne**: Rothenburger Stadtpfeifferey mit Musik und Tänzen aus der Renaissance.

16.30 Uhr – **Wallgraben vor dem Gallentor**: Vorführung von Exerzierübungen mit Hellebarden im Lager der Kummereck-Wacht im Wallgraben.

17 Uhr – **Marktplatz**: Vorführung diverser Volkstänze durch den Verein „Historischer Schäferfanz“.

17 Uhr – **Kirchplatz**: Auftritt der Gruppe „Mummenschanz“.

19 Uhr – **St.-Jakobs-Kirche**: „Orgelnacht“ – Konzert im Rahmen der Reichsstadt-Festtage.

Ab 20 Uhr – **Vor dem Rödertor**: Mittelalterkonzert.

HORNIKEL GMBH
HEIZUNGSBAU - SANITÄR - SOLAR
HERD UND KAMINOFENSTUDIO

Hornikel GmbH
Industriestraße 4 | 91583 Schillingsfürst
Telefon: 09868 / 98390
E-Mail: info@hornikel.com
www.hornikel.com

**JETZT
BEWERBEN!**

AB SOFORT GESUCHT

- Techniker (m/w/d)
- Meister (m/w/d)
- Anlagenmechaniker/
Heizungsmonteur (m/w/d)
- Heizungs- Kundendienst-
monteur (m/w/d)

Programm Reichsstadt-Festtage

21.30 Uhr – **Taubertal**: „Rothenburg in Flammen“ (wetterabhängig) – Licht- und Feuerwerkspektakel im Taubertal. Die anschließende „bengalische Beleuchtung“ symbolisiert die brennende Stadt.

23 Uhr – **Wallgraben vor dem Galgentor**: „Kummereck in Flammen“ – Ruine in historischer Beleuchtung mit bengalischem Feuer und nächtlichem Lagerleben.

Sonntag, 7. September

Ab 10 Uhr – **Altstadt**: Rothenburger Stadtgeschichte erleben – historische Gruppen warten auf Besuch.

10–18 Uhr – **Wallgraben vor dem Galgentor**: Lagerleben der Kummereck-Wacht 1631 mit geöffnetem und begehbarem 500 Jahre alten, unterirdischen Turmgang (nur an den Reichsstadt-Festtagen begehbar).

10–18 Uhr – **Spitalgasse**: Mittelaltermarkt mit Handwerk, Verkaufs- und Essensständen (Veranstalter: Rittertage Uffenheim).

10–19 Uhr – **Grüner Markt**: Ausschank und musikalische Unterhaltung durch den Spielmannzug.

Ab 10.30 Uhr – **Spitaltorgaben**: Lagerszenie mit der Eques und befreundeten keltischen Lagergruppen – mit

Musik, Gesang und mehr sowie Kinderprogramm. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Ab 11 Uhr – **Schranken**: Ausschank, Bewirtung und musikalische Unterhaltung, kleine Tierschau, ein Korbflechter zeigt sein Handwerk, Verkaufsstand des Gartenbaubetriebs von Fam. Wiegner.

Ab 11 Uhr – **Vor dem Rödertor**: Lagerszenie der „Ritterschar 1274“ mit mittelalterlichem Handwerk und befreundeten Rittergruppen. Programm und Verköstigung im Lager.

11 Uhr – **Marktplatz**: Auftritt der Tanzgruppe des Heimatvereins Ansbach.

11 Uhr – **Burggarten**: Musketen, Piken und Kanonendrilla.

11 Uhr – **Stöberleinsbühne**: Auftritt Fanfaren- und Spielmannzug Schaidt aus Wörth am Rhein.

11 Uhr – **Montessori-Garten (Herrngasse)**: Rothenburger Stadtpfeifferey mit Musik und Tänzen aus der Renaissance.

11.30 Uhr – **Marktplatz**: Historischer Schäfertanz.

12 Uhr – **Kirchplatz**: Musik und Theater mit der Gruppe „Mummenschanz“.

13 Uhr – **Marktplatz**: Auftritt Fanfaren- und Spielmannzug Schaidt aus Wörth am Rhein.

14 Uhr – **Marktplatz**: Auftritt der Tanzgruppe des Heimatvereins Ansbach.

14.30 Uhr – **Klingentorbastei**: Gefecht um die Klingentorbastei.

15 Uhr – **Wallgraben vor dem Galgentor**: Vorführung der peinlichen Befragung eines Überführten, um seine „gerechte“ Strafe festzustellen und zu vollstrecken.

15 Uhr – **Marktplatz**: Auftritt der Gruppe „Mummenschanz“.

15 Uhr – **Burggarten**: Rothenburger Stadtpfeifferey mit Musik und Tänzen aus der Renaissance.

Ab 17 Uhr – **Marktplatz**: Ausklang der Reichsstadt-Festtage.

Umherziehende historische Gruppen

Die **Rothenburger Stadtpfeifferey**: Auf alten Instrumenten bringen sie Weisen aus dem Mittelalter und der Renaissance zu Gehör. Höfische Reigen und schwungvolle Tänze runden das Bild ab.

Die **Gauklergruppe „Mummenschanz“ des Historischen Festspiels**: Als farbenfrohe Spielleute zogen sie mit Musik und Gauklereien von Stadt zu Stadt.

Die **„Beutelschneider“ des Historischen Festspiels** waren außerhalb jeglicher Gesellschaftsordnung. Sie streiften durch die Lande, raubten, stahlen und plünderten.

Die **Marketenderinnen des Historischen Festspiels** (Sonntag) bieten ein Allerlei aus derben Soldaten-, feinen Liebes- und auch spiritualen Kirchenliedern dar.

Die **Tanzgruppe des Heimatvereins Ansbach** (Sonntag) zeigt unter anderem Menuette auf dem Marktplatz.

Die **Junge Schar des Historischen Festspiels**: Historisch gesehen stellt sie die nachwachsende Bürgerwehr der damals freien Reichsstadt Rothenburg dar.

Die **Pikeniere des Historischen Festspiels** stellten vom 15. bis 17. Jahrhundert die schwere Infanterie und waren nach ihrer Hauptwaffe, der Pike (Spieß) benannt.

Die **Kroaten zu Pferd des Historischen Festspiels** ziehen am Samstag und Sonntag zu Pferd durch die Stadt.

Die Gruppe **„Kurzweyl anno 1631“ des Historischen Festspiels** zieht am Samstag mit Spaß und Spiel durch die Gassen.

Die **Hauptwache des Historischen Festspiels** war zu Zeiten des Dreißigjährigen Krieges für die Verteidigung Rothenburgs verantwortlich.

Die **Bürgerfrauen des Historischen Festspiels** – zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges trafen sich meist privat, musizierten und tanzten.



ARTCOLOR
Malermeisterbetrieb

Benjamin Rupp & Daniel Gundel
Neustett 21 | 91587 Adelshofen



WIR BIETEN IHNEN:

✓ Malerarbeiten

✓ Verputzarbeiten

✓ Tapezierarbeiten

✓ Fassadengestaltung

✓ Wärmedämmung

✓ Farbkonzepte



☎ 0152 57821889

📷 artcolor_gbr

📍 Artcolor GbR

3. Mittwoch

10 Uhr – **Eröffnung des Ehrenzimmers** von Robert Hellenschmidt (1945–2022) im Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst – siehe Bericht Seite 6.

17 Uhr – Zu **30 Minuten Cellomusik** mit Christoph Steiner-Heinlein wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Ab 18 Uhr – Die **N-ERGIE Kinotour** macht Station am Bauhof (Morrieder Straße 7) in Wörnitz. Gezeigt wird der Film „Voilà, Papa! Der fast perfekte Schwiegersohn“. Einlass und Start des Rahmenprogramms ist um 18 Uhr, der Film beginnt etwa um 20 Uhr (mit Einbruch der Dunkelheit). Eintritt: Karten gibt es im Vorverkauf für 6,- € und an der Abendkasse für 7,- €. Der Erlös wird für einen guten Zweck vor Ort gespendet.

19 Uhr – Die Alzheimerinitiative Rothenburg lädt zu dem **Vortrag** „Multiple Sklerose (MS) – Die Krankheit mit den 1000 Gesichtern“ mit Referent Priv.-Doz. Dr. Michael Sabolek (Facharzt für Neurologie, Rothenburg) in den Speisesaal des Seniorenzentrums Rothenburg (Oberer Kaiserweg 12) ein. Ansprechpartnerin ist Ruth Banna vom Zentralen Diakonieverein, Telefon (09868) 988428.

Wohin im September

Großer Fackelzug im Rahmen der Reichsstadt-Festtage.

Foto: am

4. Donnerstag

14 Uhr – Das Ludwig-Doerfler-Museum bietet eine **Wanderung** auf der Frankenhöhe in Verbindung mit Ludwig Doerflers Bildern an. Anschließend Ausklang bei einer kulinarischen Brotzeit im Museum. Treffpunkt: Vor dem Museum in Schillingsfürst. Anmeldung: Tel. (09868) 222. Kosten: 5,- €.

14.30 Uhr – Pfarrer Klaus Eberius von der Pfarrei Tauber-Wörnitz erzählt bei

einem **Nachmittag der Begegnung** im Gerhard-Götz-Gemeindezentrum in Schillingsfürst (Eingang Café Elise) von seiner Tansania-Reise.

5. Freitag

15 Uhr – Bei der neuen Aktion **„Kamishibai um Drei“** für Kinder ab 4 Jahren in der Stadtbücherei wird eine Bilderbuchgeschichte mit dem Kamishibai vorgelesen, danach gibt es

Täglich

Beim **Kletterwald Rothenburg** (zwischen Rothenburg und Bosendorf) ist Klettern nur mit Onlinebuchung möglich. Aktuelle Infos dazu sind einsehbar unter www.kletterwald-rothenburg.com.

Leyk's Lotos-Garten – nach asiatischem Vorbild gestalteter Landschaftsgarten (Erlbacher Str. 108 in Rothenburg) mit gastronomischem Angebot. Täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Der **Greifvogel- und Eulenzoo Wilder Wald** auf dem Fürstlichen Falkenhof Schillingsfürst ist täglich (außer montags) von 10.30 bis 17 Uhr geöffnet. **Schlossführungen** um 12, 14 und 16 Uhr. Infos unter: www.falkenhof-schillingsfuerst.de.

eine kleine Bastelei. Das Motto heißt „Wir tauchen ins Meer“. Eintritt frei. Anmeldung unter Telefon (09861) 933870.

Ab 16.30 Uhr – **Reichsstadt-Festtage** (siehe Bericht Seite 5 und ausführliches Programm Seite 36).

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich am Chausseehaus zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

Forum der
Schönheit
ÄSTHETIK · GESUNDHEIT · LEBENSFREUDE

Akademietage

„Zukunft bewusst gestalten“



Infos, Tickets und Anmeldung:
www.forumderschoenheit.de



Samstag, 13.09.2025 • 15 Uhr

**Vortrag „Kinder sind Riesen“
von André Stern**

Weltbekannter Autor, Botschafter der Kindheit,
Referent und zweimaliger TEDx-Sprecher



Sonntag, 14.09.2025

**Ein Tag, 18 Expert:innen
und viele tolle Impulse**

Ein Wissensmarathon für alle, die den Wandel
verstehen und mitgestalten wollen

Öffentliche Führungen

Der Verein Rothenburger Gästeführer bietet **klassische Stadtführungen** zu den wichtigsten historischen Bauwerken, Kirchen und Wehranlagen (ohne Innenbesichtigung) an. In Deutsch täglich um 11 und 14 Uhr, in Englisch täglich um 11 Uhr, in Spanisch mittwochs und samstags um 14 Uhr sowie in Italienisch am 6. September um 11 Uhr. Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus.

Das Evangelische Pfarramt bietet **Führungen durch die St.-Jakobs-Kirche** an: täglich um 11 Uhr (So 10.30 Uhr) und 14.30 Uhr. Treffpunkt ist an der Kasse.

Jeden Samstag um 14.30 Uhr bietet das RothenburgMuseum die Führung **„Reinheit ob der Tauber – Jüdisches Rothenburg“** an. Rundgang durch die Judaikasammlung des RothenburgMuseums und anschließend geht es zur Mikwe in der Judengasse 10.

Rothenburger Gästeführerinnen bieten von Donnerstag bis Samstag einen unterhaltsamen **abendlichen Gang** mit der Handwerkerwitwe Walburga durch die Gassen Rothenburgs ins Handwerkerhaus an. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Rathauseingang.

An einem **Rundgang mit dem Nachtwächter** kann man täglich in Deutsch um 21.30 Uhr und in Englisch um 20 Uhr teilnehmen. Treffpunkt ist am Marktplatz vor dem Rathaus.

Bei einer **Kriminal- und Geisterführung** (in Deutsch) mit dem Henker kann man einen aufregend-amüsanten Streifzug ins Mittelalter unternehmen. Start ist täglich um 18 Uhr am Marktplatz vor dem Rathaus.



Das Ensemble „Jessicats“ gastiert am 14. September, um 15 Uhr, im Wildbad Rothenburg.
Foto: M. Pietschmann

6. Samstag

Ab 10 Uhr – **Reichsstadt-Festtage** (siehe Bericht Seite 5 und ausführliches Programm Seite 36).

19 Uhr – Zu einer besonderen **Orgelnacht** (im Rahmen der Reichsstadt-Festtage) mit Jasmin Neubauer an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

19 Uhr – Alleinunterhalter „Fabrizio Music and Emotion“ aus Heilbronn unterhält mit **Twist, Rock'n'Roll und Pianomusik** an der Mohrenhof Beach Bar in Lauterbach bei Geslau. Eintritt frei – siehe Bericht Seite 31.

7. Sonntag

Ab 10 Uhr – **Reichsstadt-Festtage** (siehe Bericht Seite 5 und ausführliches Programm Seite 36).

11 Uhr – **Kinderführung** (6 bis 14 Jahre) im RothenburgMuseum mit dem Freundeskreis des Museums (mit Luise Limburg und Andreas Oft). Der Eintritt ist für Kinder frei. Weitere Infos unter: www.rothenburgmuseum.de.

13.30 Uhr – Die Tanzsportabteilung des TSV 2000 Rothenburg lädt zum

Tanzcafé – von Discofox bis Tango, von Walzer bis Bachata – in das Wildbad Rothenburg ein. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Eintritt frei, Anmeldung: Tel. 0175-2020363 oder info@tsa-rothenburg.de. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

15 Uhr – Zu einem **Klavierkonzert** mit der Solistin Jukyong Park aus Südkorea wird in das Wildbad Rothenburg eingeladen. Auf dem Programm stehen Werke von Ludwig van Beethoven, Edvard Grieg, Francis Poulenc und Peter Tschaikowsky. Eintritt frei; Spenden gerne.

10. Mittwoch

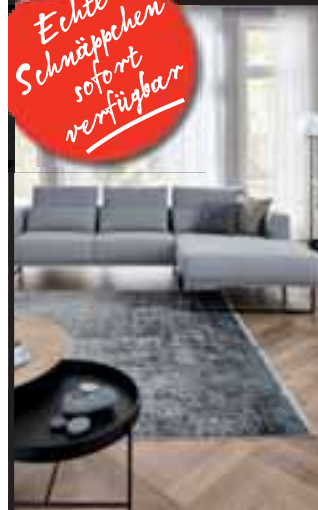
15 Uhr – Bei der neuen Aktion **„Kamishibai um Drei“** für Kinder ab 4 Jahren in der Stadtbücherei wird eine Bilderbuchgeschichte mit dem Kamishibai vorgelesen, danach gibt es eine kleine Bastelei. Das Motto heißt „Ein Bücher-Abenteuer“. Eintritt frei. Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

15 Uhr – Zu einer **Führung** im Ruhe-Forst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberrimbach).



GRIMM
EINRICHTUNGSHAUS

*Echte
Schnäppchen
sofort
verfügbar*



VERKAUFSOFFENER SONNTAG
14. SEPTEMBER
VON 13 BIS 17 UHR

» **10% Kirchweihrabatt**
auf alle bereits reduzierten
Ausstellungsstücke

» **Köstlicher** Kaffee + Kuchen
in unserem Schreiner-Café



91478 ULSSENHEIM 112

17 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Jasmin Neubauer an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

13. Samstag

10.30 Uhr – Markus Hanna bietet im malerischen Ambiente des Innenhofs des RothenburgMuseums eine **Yoga-Stunde** an. Teilnahmegebühr 5,- Euro. Voranmeldung unter: arkusyoga@gmail.com.

13 Uhr – Im Rahmen des Heimatfestes Schillingsfürst (11. bis 15. September) – siehe auch Bericht Seite 33 – findet ein **Jenisch-Nachmittag** mit Markus Löschel und Johannes Munique in der Albert-Zietz-Halle in Schillingsfürst statt. Der Eintritt ist frei.

15 Uhr – Das Forum der Schönheit veranstaltet **Akademie-Tage** unter dem Motto „Zukunft bewusst gestalten“. Dazu findet der Vortrag „Kinder sind Riesen ...“ mit Referent André Stern im Reichsstadt-Gymnasium Rothenburg statt – siehe auch Bericht Seite 28. Eintritts-Karten-Info: <https://forumderschoenheit.de/akademie-tage/>

18 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Roland Winkler an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

September-Übersicht



Vom 19. bis 21. September bietet das Unternehmen „TandemFun“ Tandemsprünge aus der Pink Skyvan aus über 4000 Meter Absprunghöhe am Flugplatz Rothenburg an. Anmeldung erforderlich unter Telefon 0170-4843570, weitere Infos unter www.tandemfun.de.

Ab 18 Uhr – Das RothenburgMuseum öffnet seine Pforten für sein **Museumsfest** (bis 23 Uhr). Für Groß und Klein werden spannende Führungen angeboten. Der Freundeskreis des Museums sorgt für das leibliche Wohl. Der Eintritt ist frei – s. Bericht S. 32.

14. Sonntag

Ab 10 Uhr – Das Forum der Schönheit veranstaltet **Akademie-Tage** unter dem Motto „Zukunft bewusst gestalten“ mit zahlreichen, interessanten Vorträgen in den Räumen in der Schweinsdorfer Str. 25b – siehe Be-

richt Seite 28. Teilnahme frei – um Anmeldung (<https://forumderschoenheit.de/akademietage-anmeldung/>) per Mail wird gebeten.

11 Uhr – Zum **Tag des offenen Denkmals** unter dem Motto „WERTvoll: unbezahlbar oder unersetzlich?“ werden verschiedene **Führungen** in Rothenburg angeboten. Weitere Informationen siehe Bericht Seite 34.

14 Uhr – Zum **Tag des offenen Denkmals** ist im Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst der Eintritt frei und es wird eine Schmiedevorführung mit Volker Mahl angeboten.

15 Uhr – Das Ensemble „Jessicats“, bestehend aus Carolin Heuser (Saxophon), Victoria Pohl (Klavier) und Sabrina Damiani (Bass), gibt ein **Konzert** im Wildbad Rothenburg. Eintritt frei; Spenden gerne. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

16 Uhr – **Führung** „Duftende Zeitreise“ vom Mittelalter bis in die Neuzeit mit Ursula Boas und Sonja Weigand im Topplerschlösschen. Kosten 19,- €, Anmeldung bis 7. September unter Telefon (09861) 4703.

16. Dienstag

14 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum **Trauercafé** in das Gemeindehaus Detwang ein. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

17. Mittwoch

17 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Jasmin Neubauer an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

18.30 Uhr – Prof. Dr. Helga Frank, MHBA (Sektionsleiterin Nephrologie/Dialyse, ANregiomed Klinikum Ansbach) referiert im Rahmen der ANregiomed-**Vortragsreihe** zum Thema „Wie schütze ich meine Nieren?“ im Gerhard-Götz-Gemeindezentrum in Schillingsfürst (Emil-Helmschmidt-Str.).

DEIN SERVICEPARTNER IN DER NÄHE

Korn
Central-Garage

Schützenstraße 11, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 09861/704-0 | info@autokorn.de | www.autokorn.de



Mercedes-Benz

20.45 Uhr – In der Reihe „**Molke live**“ gibt es Rock/Hardcore mit den Bands Distaste, Deathgrind from Austria, est. 2000, FDA Records in der Molkerei. Einlass: 20 Uhr.

18. Donnerstag

14 Uhr – Zu einem **Gemeindecafé** wird in das Gemeindehaus Heilig Geist (Roßmühlgasse 5) eingeladen. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

19 Uhr – **Vernissage** zur Ausstellung „Kreatief sein“ mit Werken von Carmen Hiller in den Räumen des Rothenburger Künstlerbundes (Marktplatz 9). – siehe Bericht Seite 16.

19. Freitag

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich am Parkplatz des Kletterwalds zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

20. Samstag

Ab 11 Uhr – Das Modengeschäft Zapp Style in der Galgengasse lädt zu einer „**Fashion-Stage**“ mit Herbstmode-Präsentation und Livemusik der Band „el'häuser“ ein.

20 Uhr – Das Musikkabarett-Duo „Da Huawa und I“ – mit Christian Maier und Sepp Haslinger – ist mit einem **Konzert** unter dem Motto „drah de



Beim „Ebirra-Fescht“ am 27. September im Museum Altes Wasserhaus (an der Staatsstraße Richtung Leutershausen) in Schillingsfürst gibt es nicht nur Aktionen und Informationen rund um die Kartoffel. Foto: privat

um“ im Gasthof „Zum Ochsen“ zu Gast. Karten gibt es im Vorverkauf für 21,- €.

21. Sonntag

Ab 12 Uhr – Zum **Fest der Vielfalt** unter dem Motto „Rothenburg bewegt“ mit einem abwechslungsreichen Programm für Groß und Klein wird in und vor die Mehrzweckhalle Rothenburg (bis 18 Uhr) eingeladen – siehe auch Bericht Seite 18.

13 Uhr – Treffpunkt für die **Orgel-Radtour** mit Gästepfarrer Dr. Oliver Gußmann sowie Jasmin Neubauer und Jürgen Klatte an der Orgel ist an

der St.-Jakobs-Kirche. Die Teilnahme ist frei, keine Anmeldung erforderlich.

14.30 Uhr – Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Naturpark Frankenhöhe“ wird ein **Spaziergang** unter dem Thema „Wildfrüchte – wild und schmackhaft. Kochen mit Kornelkirsche, Holunder, Weißdorn und Co“ angeboten. Anmeldung erforderlich unter www.naturpark-frankenhoehe.de. Treffpunkt: Schillingsfürst, Parkplatz Schafhofsteige/Kardinalsweg, anschließend Schulküche Edith-Stein-Realschule, Strecke etwa 1,5 km, Dauer 3 Stunden.

15 Uhr – Die koreanische Pianistin Jeijin Kim gibt ein **Konzert** im Wildbad Rothenburg. Auf dem Programm

Jede Woche

Wandern und Singen, immer mittwochs um 14 Uhr, ab Marktplatzbrunnen.

Wochenmarkt: Jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr mit Produkten aus der Region auf dem Marktplatz.

„**Leseraupe**“ – Jeden Dienstag ab 23. September werden jeweils um 17 Uhr Bilderbücher und Geschichten für Kinder ab 3 Jahren in der Stadtbücherei vorgelesen. Im September lautet das Thema „Wir sind nachts wach!“. Eintritt frei. Verbindliche Anmeldung unter Tel. (09861) 933870 erforderlich.

stehen Werke von Beethoven, Schumann und Brahms. Eintritt frei; Spenden gerne. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

24. Mittwoch

15 Uhr – Zu einer **Führung** im RuheForst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberrimbach).

15.30 Uhr – Bei der Aktion „**Bücher in Bewegung**“ für Schulkinder ab 6 Jahren in der Stadtbücherei heißt das Motto „Ein Juwelenraub“. Eintritt frei. Verbindliche Anmeldung unter Tel. (09861) 933870 erforderlich.

WIR SUCHEN DICH!

KFZ-Mechatroniker NFZ (m/w/d)

Korn
Central-Garage

Schützenstraße 11, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 09861/704-0 | info@autokorn.de | www.autokorn.de

**BEWIRB
DICH
JETZT**





maxundmax
SCHREINEREI



Instagram: schreinerei_maxundmax_gmbh

Innenausbau

Bodenbeläge jeglicher Art

Innentüren

Fenster und Außentüren

Möbel

Wasserfeste Wandbekleidung
im Nassbereich

Beschattungen und
Insektenschutz

Schreinerei Max & Max GmbH
Pfarrgasse 3 • 91592 Buch am Wald
Max Liebl: 0173 7320 163
Max Pleil: 0151 2121 2616
info@schreinerei-maxundmax.de

September-Termine



Carmen Kastner spielt am 28. September religiöse Orgelmusik aus Frankreich auf der Nöbler-Orgel in der Marienkirche zu Kobolzell. Foto: privat

17 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Jasmin Neubauer an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

17 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum Start der **Kochgruppe** „Seelenfutter“ für trauernde Männer in den Campus Rothenburg ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung zur besseren Planung wird gebeten: info@hospizverein-rothenburg.de. Weitere Informationen im Internet unter www.kochgruppe.hospizverein-rothenburg.de

18.30 Uhr – Rainald Kiene (Sektionsleiter Unfallchirurgie & Sportorthopädie, ANregiomed Klinik Rothenburg) referiert im Rahmen der ANregiomed-**Vortragsreihe** zum Thema „Sportverletzungen an Knie- und Schulter – Konservative und operative Therapiemöglichkeiten“ in der Klinik Rothenburg (Ansbacher Str. 131).

19.30 Uhr – Manfred Kern stellt bei einer **Autorenlesung** sein Buch „Der Aufbruch“ in der Stadtbücherei Rothenburg vor. Eintritt: 9,- €. Siehe auch Bericht Seite 23.

20.45 Uhr – In der Reihe „**Molke live**“ ist die Flo Rider Band auf ihrer Echoes Tour 2025 (inspired by Nashville – based in south germany) zu Gast in der Molkerei. Einlass: 20 Uhr. Eintritt frei.

27. Samstag

Ab 11 Uhr – Ihr zweites **Ebira-Fescht** veranstaltet die Stadt Schillingsfürst im Museum Altes Wasserhaus (an der Staatsstraße Richtung Leutershausen). Für den Spaß ist gesorgt – es gibt einen Kochlöffel-Kartoffel-Lauf für die „Großen“ und Kartoffeldruck für die „Kleinen“ sowie natürlich leckere Kartoffelgerichte. Eintritt frei – bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

Ausstellungen in und um Rothenburg

Im RothenburgMuseum wird die Sonderausstellung „Die Waffen einer Reichsstadt“ im Dormitorium sowie die neue Dauerausstellung zum Wiederaufbau „Rothenburger Weg“ in der oberen Galerie gezeigt. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17.30 Uhr.

Die Sonderausstellung „Schatz und Schatzsuche in Recht und Geschichte“ ist weiterhin in der Johanniterscheune des Mittelalterlichen Kriminalmuseums zu sehen. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr.

Die Jahresausstellung des Kunstkreises kann von 13. September bis 2. Oktober im Rathausgewölbe besucht werden (Eintritt frei). Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 13–17 Uhr, Samstag/Sonntag 11–17 Uhr.

Ausstellung „Kreatief sein“ von Carmen Hiller im Rothenburger Künstlerbund (Marktplatz 9). Öffnungszeiten: 19. September bis 12. Oktober, jeweils Mittwoch bis Sonntag von 16 bis 19.30 Uhr.

Im Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst ist die Sonderausstellung „Das Erbe von Schillingsfürst“ mit Doerfler-Bildern und Kunstschmiedearbeiten der Familie Amann zu sehen. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen jeweils von 12 bis 18 Uhr.

Ab 11 Uhr – Der Modeladen Lola lädt zur **Präsentation** seiner Herbstmode in die Hafengasse ein – siehe Bericht Seite 26.

Ab 14 Uhr – Die Nachbarschaftshilfe Hand in Hand feiert sein **20-jähriges Jubiläum** in der Albert-Zietz-Halle in Schillingsfürst (bis 17 Uhr) und lädt



Foto: Striffler

Eine **Führung mit Prof. Dr. Konrad Bedal** (ehemals Leiter des Freilandmuseums Bad Windsheim) zum Thema „Die einzigartige Architektur und Geschichte des RothenburgMuseums“ findet am 28. September, um 11 Uhr, im Rothenburg-Museum statt (Eintritt: 6,- Euro). Der Fokus liegt dabei auf der Zeit des Mittelalters, als das Gebäude das Kloster der Dominikanerinnen war. Die einzelnen Bauphasen und hölzerne Bauteile werden erläutert. Bedal erklärt die Bedeutung der gewölbten Decke im Winterrefektorium und die Besonderheiten der mittelalterlichen Dachstühle.

dazu alle Interessierten ein. Auf dem Programm stehen ein Auftritt von Kabarettist Christoph Maul, musikalische Einlagen der Blaskapelle Geslau sowie die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

18 Uhr – Bei einem **Konzert** in der St.-Jakobs-Kirche präsentiert Michael Schütz „Abba, Queen und Harry Potter – Pop, Rock und Filmmusik auf der Kirchenorgel“. Der Eintritt ist frei.

20 Uhr – **Meditative Musik** zum Motto „Synth meets Strings“ und **Fotografie** unter dem Thema „Stille im Sturm“ in der Wolfgangskirche (Klingenbastei). Musik: Michael Kienapfel, Gebhard Bauer, Alida Bauer, Lissy Bauer und Wolfgang Bauer. Der Eintritt ist frei.

28. Sonntag

13.30 Uhr – Durch den historischen Kurpark des Wildbads Rothenburg geht es bei der **Sonderführung** „Park Pittoresk“. Treffpunkt ist am Rondell vor dem Haupteingang. Kosten: 6,- € (vor Ort beim Stadtführer zu entrichten). Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

14 Uhr – Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Naturpark Frankenhöhe“ wird eine **Wanderung** durch Insingens Flur (über Sandhof und Leidenberg vorbei an Suffolkschafen und Südafrikanischen Straußen) mit Insingens Wanderwart und dem Naturpark-Ranger angeboten. Treffpunkt: Sportplatz Insingen, Strecke 6 km, Dauer 3 Stunden.

17 Uhr – Das katholische Pfarramt lädt zu einem **Kirchweih-Konzert** in die Marienkirche zu Kobolzell ein. Carmen Kastner präsentiert Werke von Michel Corrette, Louis Lefebure-Wely, Abate Antonio Botti und Claude Balbastre. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für den Erhalt der Nöbler-Orgel wird gebeten.

30. Dienstag

14.30 Uhr – Beim **Literaturkreis** des Deutschen Evangelischen Frauenbundes (Ortsverband Rothenburg) stellt Cornelia Weltzer das Buch „Biografie eines Kochbuchs: Das Bayerische Kochbuch erzählt Kulturgeschichte“ von Regina Frisch im Gemeindezentrum Jakobsschule (Kirchplatz 13) vor. Gäste sind willkommen.

18 Uhr – Die Volkshochschule Rothenburg bietet den **Vortrag** „Testamentsgestaltung“ mit Ellen Sandfuchs (Fachanwältin für Erbrecht und Verkehrsrecht) in der Staatlichen Berufsschule an. Kursgebühr: 14,- €. Infos Anmeldung: www.vhs-lkr-ansbach.de.

Der Kia EV3.

Erlebe das Außergewöhnliche.



Jetzt für:
€ 32.970,-
Kia EV3

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Der Kia EV3: dein vollelektrischer Wegbereiter. Mit seiner herausragenden Reichweite bringt dich der Kompakt-SUV entspannt ans Ziel. Das einzigartige Design und die innovative Technologie machen den Kia EV3 zu deinem Statement für die Straße. Und mit 460 Liter Laderaumvolumen bietet er dir Platz für alles, was dir wichtig ist. Erlebe den Kia EV3 jetzt bei einer Probefahrt!

Kia EV3 58,3-kWh-Batterie, FWD, Air (Strom/Reduktionsgetriebe); 150 kW (204 PS): Stromverbrauch kombiniert 14,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse A.

Reichweite bis zu 436 km.¹

Christ GmbH

Berghofstr. 7 | 91522 Ansbach
Tel.: 0981/14268 | Mail: m.christ@auto-christ.de
www.kia-christ-ansbach.de

¹ Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u. U. reduzieren.

RUND UM DIE FRANKENHÖHE

Bad Windsheim

Die Franken-Therme Bad Windsheim lädt zu einer **Mitternachtssauna** unter dem Motto „All around the world“ am 5. September, von 22 bis 1 Uhr, ein. Einen entspannten Abend kann man bei einem **Mot-toabend** am 19. September unter dem Thema „Back to the 80s 90s“ erleben. Beginn ist ab 18 Uhr. Es werden Lasershow, Wassergymnastik und Saunaaufgüsse, begleitet von Musik, geboten. Das Schwebeerlebnis für alle Sinne mit raumfüllender Musik und darauf abgestimmter Laser- und Lichtprojektion kann man drei Mal täglich (um 11, 15 und 20 Uhr) im 12%-Becken der Franken-Therme erleben. Ab Mitte Juli sind bei einer Kunstaussstellung im Foyer und im Wellness-Bereich Werke von Karin Reu und Margret Dietz zu sehen.

Das **Fränkische Freilandmuseum** beteiligt sich erstmals am Europäischen Tag der Jüdischen Kultur am 7. September. Von 10 bis 17 Uhr wird das europäische Judentum, seine Geschichte, Traditionen und Bräuche in der Synagoge aus Allersheim beleuchtet. Am Wochenende 20. und 21. September (10 bis 17 Uhr) kann man beim Herbstfest sehen, wie die Ernte eingebracht und in den Höfen verarbeitet wird.

In der Reihe „Rock im Kurpark“ finden im September zwei **Konzerte** bei freiem Eintritt statt. Am 14. September gastiert die Band „Rafters – The Tribute“ und am 21. September die „On Cue & Burnt-Eve-Band“ am Seerosenbrunnen im Kurpark. Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – bei schlechtem Wetter entfallen die Konzerte.



Maximilian Mangold gibt am 28. September ein Konzert in Ermetzhof. Foto: D. Pechtel

Zum **„Wirtshaus-Singen“** wird am 25. September in das Schützenheim Bad Windsheim, Am Schießwäsen 2, eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr, Saalöffnung ab 18 Uhr. Das Singen ist offen für Jedermann, neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Eintritt frei; Liederbücher liegen aus.

Marktbergel

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Naturpark Frankenhöhe“ geht es am 13. September, um 14 Uhr, gemeinsam mit dem Landrat Dr. Christian von Dobschütz zu einem **Spaziergang** auf den Petersberg. Die Jün-

geren werden verschiedene Aufgaben lösen müssen, um am Ende Hexenmeister:in zu werden. Für alle gibt es interessante Informationen rund um den sagenumwobenen Berg – ein schöner Ausflug für die ganze Familie. Treffpunkt: Parkplatz am Sportplatz TSV Marktbergel, Strecke etwa 2 km, Dauer 2 Stunden.

Ermetzhof

Der Verein „Kultur in der Scheune“ lädt in der Reihe **„Alte Musik in der neuen Stube“** am 28. September, um 18 Uhr, zu einem Abend unter dem Motto „Träumerei – Saitenklänge aus Renaissance und Romantik“ mit Maximilian Mangold (Laute und Gitarre) in das Konzerthaus (Ermetzhof 19) ein. Unkostenbeitrag: 16,- € (Brot, Wein und Leberwurst incl.). Voranmeldung erbeten unter Tel. (09845) 9852152.

Leutershausen

Beim Kulturverein „Aug und Ohr“ gibt die A-cappella-Gruppe „Sixpack“ am 27. September, um 20 Uhr, ein Gastspiel. Die **Comedy-Show** „Zukunftsmusik“ wird in der Alten Turnhalle (Alter Postberg 7) präsentiert. Karten gibt es im Rotabene Medienhaus sowie im Internet unter www.reservix.de.

Feuchtwangen

Am 1. September öffnet die **Sonderausstellung** „Romantik – Zwischen Wunsch und Wirklichkeit“ im Fränkischen Museum ihre Pforten. Dabei soll die vielschichtige Bedeutung der Romantik als literarische und künstlerische Epoche sowie als zeitloses kulturel-

Wir trauen uns jetzt

zahlreiche Verlobungs- und Hochzeitsringe bei uns!



Juwelier Wegmershaus

Schmuck • Uhren • Trauringe & Service

les Konzept aufgezeigt werden. Öffnungszeiten (bis 1. Dezember): Dienstag bis Freitag 14 bis 17 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 11 bis 17 Uhr.

Die neue **Ausstellung** in der Kleinen Galerie am Forstamtsgarten ist ab 20. September geöffnet (bis 12. Oktober). Sie steht unter dem Motto „Upcycling II“ – die Kunst aus Altem Neues zu erschaffen. Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 18 Uhr. Eintritt frei.

Die **Feuchtwanger Mooswiese** vom 26. bis 30. September bietet als traditionelles herbstliches Volksfest neben einem Vergnügungspark eine Landmaschinenchau, Verkaufsstände, Bier- und Weinzelt und vieles mehr. Jeden Abend spielen verschiedene Bands zur Unterhaltung im Festzelt auf. Höhepunkte des Festes sind der Schützenumzug am Samstag um 15.30 Uhr, der Mooswiesenfestzug am Sonntag um 13.30 Uhr sowie das abschließende Brillant-Feuerwerk am Dienstag um 21 Uhr. Am Mooswiesensonntag sind die Geschäfte in Feuchtwangen von 12 bis 17 Uhr geöffnet.

Lehrberg

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Naturpark Frankenhöhe“ wird am 21. September, um 14 Uhr, der **Erlebnisausflug** „Schafschur und Schäferei“ angeboten. Die Schafe von Hans Linsenbreit werden beim Schäfer Daniel Goulsbra geschoren und die Teilnehmer dürfen dabei sein. Bei einer anschließenden kurzen Wanderung zur Lehrberger Schafstränke wird die Bedeutung der Schafsweiden auf der Frankenhöhe erläutert (für Familien geeignet). Treffpunkt: Parkplatz am Badeweiher Lehrberg, Ballstadter Straße, Strecke etwa 2 km, Dauer 2,5 Stunden.

Oberdachstetten

Das Regionalmanagement Landkreis Ansbach lädt am 20. September, von 14 bis 15.30 Uhr, gemeinsam mit der VHS Landkreis Ansbach Erwachsene und Kinder zur Veranstaltung der Reihe **„Einfach näher dran – echt dabei“** auf den Hochreuthers Hof in Oberdachstetten (Hauptstr. 3) ein. Familie Hochreuther gewährt Einblicke in ihren Milchviehbetrieb. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung bis 16. September wird gebeten unter www.vhs-lkr-ansbach.de



MAKE YOURSELF PROUD TODAY

CTKSPORTPARK

Schaffeldstr. 9 - 91616 Neusitz - Tel. 09861/92999 - www.ctk-sportpark.de

Facebook icon

Instagram icon

WOHIN IM HOHENLOHER LAND

Niederstetten

Nektarios Vlachopoulos präsentiert in einer Vorpremiere am 13. September sein neues **Kabarett**-Programm „Der beste Tag der Welt“ im KULT. Beginn ist um 20 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr). Karten für 18,- Euro gibt es bei okticket.de sowie in der Städtischen Mediothek Niederstetten per Mail an mediothek@niederstetten.de, unter Telefon (07932) 60032 oder in allen Vorverkaufsstellen der Fränkischen Nachrichten.

Creglingen

Ein vielfältiges Angebot an handgefertigten Produkten von Künstlern der Tauberregion wird am 21. September, von 10 bis 18 Uhr, beim **Taubermarkt** in der Innenstadt geboten. Leckeres für den Gaumen von Selbstvermarktern und ein bunter Kinderflohmarkt laden die ganze Familie zum Besuch ein. Weitere Infos: www.tourismus-taubertal.de



Nektarios Vlachopoulos spricht, liest und singt bei seinem Konzert am 13. September im KULT in Niederstetten.
Foto: M. Ruppert

Schrozberg

Maria und Peter Warkentin vom Russland Deutschen Theater spielen am 19. September, um 19.30 Uhr, die **Komödie** „Anderthalb Stunden zu spät“ von Gérald Sibleyras und Jean Dell in Schrozberg. Der Ortsverein der CDU bewirbt mit Getränken und kleinen Leckereien. Karten: Vorverkauf 12,- € bei der Stadt Schrozberg (www.schrozberg.de) und Abendkasse (15,- €).

Weikersheim

Vom 5. bis 8. September wird in Weikersheim **Kärwe** gefeiert (am Marktplatz und am Festplatz an den Sportplätzen). Am Freitag nach dem Kärwelauf (14 bis 19 Uhr) gibt es um 19.30 Uhr ein Platzkonzert der Stadtkapelle Weikersheim auf dem Marktplatz und um 20 Uhr folgt der Bieranstich im Festzelt durch Bürgermeister Nick Schuppert. Von Freitag bis Montag ist Festbetrieb am Sportplatz und im Club W71 kann man eine Fotoausstellung besuchen. Am Sonn-

Rahmen-Shop.de®

*Bilderrahmen
gleich zum
Mitnehmen*

in Standardformaten von
9 x 13 cm bis 70 x 100 cm

Ramendo®
Rahmen-Shop.de
Inhaber: **Niklas Biedermann**
Industriestr. 7
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon: 09861 / 976340

Öffnungszeiten:
Mo – Fr
8 – 12 Uhr | 14 – 17 Uhr

Holz ist Natur

Schreiner
Bayern

**Schreinerei
Gundermann**

Wirtsgasse 8
91592 Buch am Wald
Telefon: 09867 / 678
Telefax: 09867 / 774
Gundermann-Buch@t-online.de
www.schreinerei-gundermann.com

*aus Liebe
zum Detail*

tag findet der Historische Festzug statt, die Weikersheimer Weine können auf dem Marktplatz verkostet werden und ein verkaufsoffener Sonntag lädt zum Bummeln ein. Am Montag veranstaltet der TSV Weikersheim eine große Kinderolympiade.

Die dreitägige **Handarbeits- und Gartenmesse** „Nadelkunst und Gartenliebe“ lädt von 26. bis 28. September zum Stöbern und Sammeln von Anregungen in das Weikersheimer Schloss und den Schlossgarten ein. Neben Ausstellungen und informativen Vorträgen rund um Nadelarbeiten und Gartenkunst erwartet die Besucher an den Ständen künstlerische



Impressionen von der Messe für Kreative und Gartenfreunde im Hof von Schloss Weikersheim.

Werke und handwerkliche Kreationen. Auch Inspirationen für die Gartengestaltung kann man gewinnen oder kunstvolles Handarbeitszubehör für Nähen, Häkeln und Stricken erwerben. Öffnungszeiten: jeweils von 11 bis 18 Uhr. Tageskarten gibt es für 6,- € (VVK) und an der Tageskasse für 8,- €. Weitere Informationen unter www.schloss-weikersheim.de.

Rot am See

Auf der Bürgerhausbühne in Rot am See präsentiert Kabarett- und Comedy-Experte Christoph Maul am 19. September, um 20 Uhr, sein neues **Kabarett**-Programm „Live und Ungeprobt“. Einlass ist um 19.30 Uhr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zu 20,- € und an der Abendkasse für 22,- €.



**Ausbildungsstart
1. September 2026**

Komm ins ebalta-Team!

Wir suchen dich für eine Ausbildung als:

- › Industriekaufrau/-mann (w/m/d)
- › Chemielaborant:in (w/m/d)
- › Fachinformatiker:in Systemintegration (w/m/d)

Lust, uns persönlich kennenzulernen? Dann knacke mit uns am **9. Oktober 2025** die Rätsel in den ebalta **Escape Rooms**.

Weitere Infos:

www.ebalta.com/escapetheroom

Jetzt gleich anmelden!

Gemeinsam formen wir die Zukunft.

www.ebalta.com

📱 [ebalta.career](https://www.ebalta.com/career)

ebalta
Lösung zur Form



Landhotel Schwarzes Ross



Das alte Fachwerkhaus verbindet
Tradition und Komfort



Zimmer & Ferienwohnungen
mit oder ohne Frühstück

Ihre Familien- oder Firmenfeier
ist in der „Zehntscheune“
in den besten Händen



Am Dorfplatz 1 | 91628 Steinsfeld
info@schwarzesross.info
www.schwarzesross.info
Telefon: 09861 9491-0

Wirtschaft



Von rechts: Frank Reza (kaufmännischer Direktor), Sandra Henneck (Pflegedirektorin) und MFA Marion Eisfeld im Eingangsbereich der neuen Abteilung für ambulante Operationen. Foto: am

Schnell und sicher

Die Klinik Rothenburg hat ein eigenes ambulantes OP-Zentrum

Der medizinische Fortschritt macht es möglich: Waren früher Operationen noch mit tagelangen Klinikaufenthalten verbunden, so sind heute aufgrund von schonenden Operationsverfahren und modernen Anästhesiekonzepten viele Eingriffe ambulant machbar. Die Klinik Rothenburg geht mit diesem Trend und hat seit Ende Juni ein ambulantes OP-Zentrum.

„Die Patienten haben den Wunsch, nach einer Operation möglichst schnell wieder nach Hause zu kommen“, weiß Frank Reza, kaufmännischer Direktor

der ANregiomed Kliniken in Rothenburg und Dinkelsbühl. Ist der Patient fit, steht daher einer ambulanten OP nichts im Weg. Das gibt auch der Gesetzgeber bei zahlreichen Eingriffen so vor.

Betreuter Ablauf

In der Vergangenheit wurden ambulante Eingriffe in der Klinik Rothenburg über die Stationen abgewickelt. Organisatorisch war das nicht ideal. Nun ist in den Räumen des ehemaligen Entbindungsbereichs ein eigener Trakt entstanden.

Wenn sich die Türe mit der Aufschrift „Ambulantes Operieren“ öffnet, kann sich der Patient entspannen. Fünf medizinische Fachangestellte (MFA) begleiten die Patienten an den OP-Tagen, aktuell sind das Montag, Dienstag und Mittwoch, durch den Ablauf. „Unsere Damen machen das mit Herzblut und sind sehr einfühlsam“, sagt Sandra Henneck, Pflegedirektorin der Kliniken Rothenburg und Dinkelsbühl.

Die Klinik Rothenburg erweitert damit ihre Kompetenz und setzt auf Synergieeffekte. Die Räum-

lichkeiten des ambulanten Angebots liegen in direkter Nähe zu den OP-Sälen mit umfassender Logistik. Sollten im Zuge des ambulanten Eingriffs oder im Anschluss doch Komplikationen eintreten, kann sowohl medizinisch darauf reagiert werden als auch eine stationäre Aufnahme folgen. „Wir haben das komplette Backup“, so Reza.

Das operative Spektrum, das im ambulanten OP-Zentrum in Rothenburg angeboten wird, ist vielfältig. Hernienchirurgie (Leisten- oder Nabelbruch), proktologische Eingriffe bei Hämorrhoiden oder Fisteln, Krampfadernentfernung oder Port-Implantation/-Explantation, Gelenkspiegelungen, mitunter Kreuzband- oder Schulter-OPs, Entfernung von Material z.B. nach Brüchen, handchirurgische Operationen wie Ringbandsplattung oder schnellender Daumen bis hin zu Herzschrittmacherimplantationen oder -wechsel werden durchgeführt.



Die Einfahrt zur Klinik Rothenburg ist am Ortseingang.

Foto: am

Die Chirurgen der Fachabteilungen der Klinik Rothenburg oder der beiden angeschlossenen medizinischen Versorgungszentren (MVZ) führen die Eingriffe durch. Das MVZ mit den Fachbereichen Gynäkologie, Neurochirurgie und Orthopädie ist bereits in den Räumen der Klinik ansässig. Das zweite MVZ der Klinik Rothenburg mit

den Fachbereichen Chirurgie und Gastroenterologie zieht im Herbst vom bisherigen Standort vor dem Rödertor auch in das Klinikgebäude und ist dann direkt im Anschluss an den ambulanten OP-Bereich zu finden.

Ambulante Operationen können entweder mit Überweisung durch den Hausarzt oder über die

Sprechstunde der Fachambulanzen am Krankenhaus vereinbart werden. Das Narkosegespräch führen die Ärzte der Abteilung Anästhesie durch.

Ablauf der Operation

Der Operationstag soll dann entspannt ablaufen. Nachdem der Patient in Empfang genommen wurde, zieht er ein OP-Hemd an. Privatsachen werden in einem Schließfach verwahrt. Nach dem Eingriff verbringt der Operierte mindestens zwei Stunden im Aufwachraum und wird medizinisch überwacht. Vor der Entlassung schaut der Arzt vorbei und gibt einen Arztbrief für den Hausarzt mit. In den ersten 24 Stunden nach dem Eingriff muss zu Hause eine Betreuung durch einen Angehörigen gewährleistet sein.

„Wir wollen unsere komplette Kompetenz an einem Standort bündeln und eine medizinische Versorgung aus einer Hand bieten“, ist Frank Reza wichtig. am



Steuerberaterkanzlei Hermann Stein und Stephan Schneider GbR

Wir suchen **STEUERPROFIS** (m/w/d)

Steuerfachangestellte (m/w/d) | **Steuerfachwirte** (m/w/d) | **Bilanzbuchhalter** (m/w/d)

- ✓ hervorragende Vergütung
- ✓ tolles Team
- ✓ flache Hierarchien
- ✓ Azubis: 1.400 € brutto bereits im 1. Ausbildungsjahr

Bitte schreibe an: **stephan.schneider@susgbr.de** oder per Post an: **Stein u. Schneider GbR**

Johannitergasse 2 | 91541 Rothenburg o.d.T. | Telefon (09861) 959790 | Telefax (09861) 959792 | www.stein-schneider-steuerberater.de



KLINGERT

Natursteine

- Küchenarbeitsplatten
- Natursteinbäder
- Treppen
- Fensterbänke
- Grabsteine
- Restaurierungen



Einzigartige

Orte des Gedenkens

Klingert Natursteine

Hausener Straße 7 1/2
91610 Insingens

Telefon 098 69 699

www.klingert-natursteine.de

Wirtschaft



Foto: Pfitzinger

„Brennende Stadt“

An den Reichsstadttagen werden 500 Jahre Stadtgeschichte nacherlebt. Dazu gehört auch die Belagerung im Dreißigjährigen Krieg. Am Samstagabend „brennt“ die Stadt daher in symbolhafter Erinnerung.



JUTAKORN



Wirtschaft

Goldschmiede-
Meisterwerkstatt

Untere Schmiedgasse 4
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon (09861) 3168

Tradition verbindet

Walter Friedel übergibt sein Unternehmen an Florian Striffler

Zwei Männer, eine Haltung: Es geht um Qualität und die Familientradition. Die „Bäckerei und Konditorei Walter Friedel“, nur wenige Meter vom Marktplatz in Rothenburg entfernt, ist seit 1882 in Familienhand; die Bäckerei Striffler, etwa 200 Meter entfernt gelegen Richtung Plönlein, hat ihre Wurzeln im Jahr 1885. Die Familien Friedel und Striffler kennen sich seit Generationen. Walter Friedel beendet nun mit 68 Jahren sein erfolgreiches Berufsleben und hat in Florian Striffler einen engagierten Nachfolger gefunden.

„Walter hat sein Unternehmen perfekt geführt und ich bin stolz, in seine Fußstapfen treten zu dürfen“, sagt Florian Striffler. Ende Juli fand die Übergabe statt, im August war das Café Friedel geschlossen und nun im September hat es Florian Striffler wieder geöffnet.

Der Name bleibt gleich und auch sonst gibt es aktuell keine großen Veränderungen. „Die



Von links: Walter und Petra Friedel haben mit Florian Striffler einen Nachfolger gefunden. Foto: am

Kunden haben schon gefragt, ob es ihre Lieblingskuchen weiter gibt“, erzählt Walter Friedel. Die beiden Unternehmer waren sich schnell einig: Florian Striffler führt das Sorti-

ment weiter und ergänzt es durch sein bereits bestehendes eigenes Angebot.

„Nach der Kriegszeit gab es 23 Bäckereien in Rothenburg“, erzählt Walter Friedel. Die Back-



**TIERÄRZTLICHE PRAXIS
ROTHENBURG**
Dr. Stefan Scholz
Dr. Birgit Scholz
Dr. Sebastian Weiler



Die Tierärztliche Praxis Rothenburg ist gerne für Ihre kleinen und großen „Samtpfoten“ da – bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Sprechzeiten für **Kleintiere**

Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Telefon **Kleintiere** 09861 93652-10
Telefon **Großtiere** 09861 93652-20

Tierärztliche Praxis Rothenburg GbR

Dr.-Bühler-Str. 19
91541 Rothenburg o.d.T.
info@tierarzt-rothenburg.de
www.tierarzt-rothenburg.de



stuben in seinem Unternehmen und dem von Florian Striffler gehören mittlerweile zu den letzten in der Altstadt. „Ich wollte keinen Leerstand in Rothenburg und habe mich nach einem fähigen Nachfolger umgesehen“, erzählt Bäcker- und Konditormeister Walter Friedel. Er hatte Florian Striffler im Blick.

Übergabe mit Weitblick

Friedel war über 20 Jahre stellvertretender Obermeister der Bäckerinnung Westmittelfranken sowie über 35 Jahre der Obmann der Rothenburger Bäcker. „Du gehst mit zur Innung“, hat er 2021 zu Florian Striffler gesagt. Fördern und Fordern sei sein Anliegen gewesen, so Frie-



Die Rothenburger Tauberkugeln sind als Spezialität weltweit bekannt. Foto: am

del. Seit diesem Jahr ist Florian Striffler nun der Obermeister der Bäckerinnung Westmittelfranken.

Bereits 2022 starteten die beiden die ersten Gespräche zur Übergabe. Florian Striffler, Bäckermeister und Betriebswirt, hat fünf Jahre in München gearbeitet und kam 2014 nach Rothenburg zurück, um den elterlichen Betrieb zu übernehmen. Die Bäckerei Striffler ist seit 1932 in der Unteren Schmiedgasse ansässig und hat

Immer ein Unikat und Kunstwerk zugleich. DUSCHEN AUS NATURSTEIN.



Natursteinbetrieb HERRSCHER GmbH

- Grabmale, Marmorhandel
- Naturstein- und Steinmetzarbeiten
- Steinrenovierungen
- Bad- und Küchenabdeckungen

91541 Rothenburg o. d. T. · Am Igelsbach 5 · Telefon (09861) 2967 · Telefax (09861) 4271

Qualität

Forts.: Das Wissen weitergeben

seit 2016 im „Netto“ in der Ansbacher Straße eine Filiale.

In den vergangenen Monaten haben Walter Friedel und Florian Striffler in den frühen Morgenstunden viele Tassen Kaffee getrunken und dabei besprochen, wie die zwei Unternehmen vereint werden können. Sie haben erste Kooperationen begonnen und sich bei Engpässen ausgeholfen.

Was langsam zusammengewachsen ist, zeigt sich jetzt als Einheit. Die Mitarbeiter von Walter Friedel wurden übernommen. Das Unternehmen Striffler mit nun drei Standorten hat rund 40 Mitarbeiter, darunter fünf Bäcker (davon zwei Bäckermeister), zwei Konditoren und drei Auszubildende zum Konditor. „2026 hoffen wir auf einen Bäckerazubi“, so Florian Striffler.

„Die beiden Backstuben bleiben bestehen“, sagt Florian Striffler, der aktuell vermehrt in der Friedel Backstube im Einsatz ist. Das Sortiment in der „Bäckerei und Konditorei Café Friedel“ hat über die Jahre seinen Schwerpunkt hin zum Süßen entwickelt. Eine ansprechende Auswahl an Petit Fours, Macarons sowie Torten und Kuchen gehört einfach zu einem unbeschwerten Nachmittag im Café.



Im Café der „Bäckerei und Konditorei Walter Friedel“ haben Florian Striffler und Walter Friedel regelmäßig die Zukunft ihrer beiden Unternehmen besprochen. **Fotos: am**

Schon in der Nachkriegszeit gab es im Erdgeschoss ein kleines Café, das bereits in den 80er-Jahren im ersten Stock vergrößert wurde. Hier ist die Welt noch in Ordnung und an diesem Flair will Florian Striffler aktuell auch nichts ändern.

Ein erfahrener Bäckermeister leitet die Backstube in der Unteren Schmiedgasse, wo weiterhin Brot, Semmeln und Gebäck hergestellt werden. Florian Striffler will den Synergieeffekt nutzen

und das Sortiment aus beiden Backstuben mischt sich in den einzelnen Läden.

Walter Friedel hat sich weit über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen gemacht mit seinen Schneebällen und vor allem mit den Rothenburger Tauberkugeln. „Die Marke Rothenburger Tauberkugeln habe ich schützen lassen und Florian hat nun eine Lizenz“, so Friedel. Sowohl in den Ladengeschäften als auch über einen Webshop hat Friedel die Tauberkugeln

Jetzt Traumauto zum **Sonderzins*** sichern für Jahres- & Gebrauchtwagen

Guter Service · Starke Beratung

**Autohaus
Rappold**

Autohaus Rappold GmbH
Im Riedle 4 · 74572 Blaufelden
Telefon 07953/98770
www.autohaus-rappold.de



ab

0.99%

*z.B. ID.5 Pro Performance, EZ 12/23, 3.628 km: 48 monatliche Raten: 369,- €; Anzahlung: 0,- €; Laufzeit: 48 Monate; Eff. Jahreszins: 0,99%; Sollzins: 0,99% (gebunden p.a.); Schlussrate: 26.451,63 €; Nettodarlehensbetrag: 42.790,- €; Darlehenssumme: 44.163,63 €. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind. Abb. zeigen Sonderausstattung. Irrtum, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Gültig bis 30.09.2025

vertrieben. Das wird auch so bleiben. Tauberkugeln sind klassische Schneeballen, die verschiedene Füllungen haben und mit Glasuren überzogen sind. Fernsehsender aus Japan, Korea, Russland, Australien und den USA haben schon darüber berichtet und die Tauberkugeln werden in ganz Deutschland verschickt. Das Rezept dafür geht jetzt an Florian Striffler weiter – und Walter Friedel verrät ihm auch die Tricks.



Die Bäckerei Striffler in der Unteren Schmiedgasse ist das Herz des Familienunternehmens Striffler.

Den beiden erfahrenen Bäckern ist es wichtig, dass ihr Handwerk erhalten bleibt und vor allem, dass die Qualität ihrer Produkte stimmt. Florian Striffler könnte sich vorstellen, nach und nach Neues einzuführen, aber mit entsprechender Weitsicht. Auf die Unterstützung und das Wissen von Walter Friedel kann er auch weiterhin zurückgreifen. Friedel will im Hintergrund präsent bleiben, denn die Tradition verbindet einfach.

Farbenwelt Mangold

*Schwarz-weiß
war gestern.*



Unsere Welt ist bunt!

Kontakt: Erlbacher Straße 107 | 91541 Rothenburg o. d. T. | Telefon: 098 61/870 40 - 31
Öffnungszeiten: Mo – Fr | 07.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr | Sa 08.00 – 12.00 Uhr
Mail: info@farbenwelt-mangold.de

//STOMOPRINT 3D
Der 3D-Druck und Post
Processing Dienstleister!



DER FORTSCHRITT



BEGINNT



JETZT !



//STOMOPRINT 3D

MITTELGASSE 12
91610 INSINGEN
TEL. 09869 9189841
info@stomoprint.de
www.stomoprint.de

Sie finden uns auch auf:



Foto: ul

Bei Dr. med. Bernhard Eistert und seiner Assistentin Antonia Ilauer ist der Patient in guten Händen.

Der Mensch im Mittelpunkt

Dr. med. Bernhard Eistert mit fundierten und ästhetischen HNO-Praktiken

Er besuchte noch das Altkönigsgymnasium in Kronberg im Taunus, als der Vater seines Schulfreundes den beiden dazu riet, einmal an der Universität verschiedene Vorlesungen zu besuchen. „Welche Thematik könnte euch gefallen?“, war die Frage, die es zu beantworten galt. Eine sehr gute Idee, wie Dr. med. Bernhard Eistert nur bestätigen kann. Der heutige Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde (HNO) und Spezialist für plastische Operationen und spezielle Kopf- und Hals-Eingriffe hatte sich damals in

Richtung Medizin orientiert. Nach seiner beruflichen Laufbahn als Oberarzt und Autor von 20 Publikationen in nationalen und internationalen Zeitschriften unterhält er seit Juli dieses Jahres eine Privatpraxis für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde sowie rekonstruktive und ästhetische Chirurgie in Rothenburg.

Nach seinem Medizinstudium begann seine achtzehnmonatige Wehrpflichtzeit. Anschließend ging er auf die Sanitätserakademie der Bundeswehr in München. Hier wurde er zeitweilig als Truppen-

arzt und teilweise im Bundeszentral Krankenhaus eingesetzt. Dort hätte er weitere Jahre verbringen können. Das kam für ihn jedoch nicht infrage.

Stattdessen nahm er eine Stelle als Anästhesist an den Dr. Horst Schmidt Kliniken in Wiesbaden an. Als Narkosearzt hatte er die Aufgabe, sich über den jeweiligen Eingriff zu informieren und den Patienten entsprechend aufzuklären. „Dadurch bekam ich Einblicke in alle möglichen Fachgebiete“, erläutert Dr. Eistert.

Es folgte die Facharztausbildung

zum Arzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde an der Universität Marburg bei Professor Kleinsasser und an der Universität Gießen bei Professor Glanz.

Als HNO-Facharzt war er viele Jahre als Oberarzt an der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde sowie für Kopf- und Halschirurgie an der Universität Gießen tätig. Behandlungsschwerpunkte waren sämtliche Eingriffe auf den Gebieten plastisch-rekonstruktive und plastisch-ästhetische Chirurgie des Kopf-Hals-Bereichs. Das heißt,

bot. Schon damals wurde er gemeinsam mit seiner Familie in Rothenburg sesshaft, wo er auch als Belegarzt im Krankenhaus der Tauberstadt tätig war. Kaum zu glauben, aber heute ist Dr. med. Bernhard Eistert als Rentner dort angekommen, wo er immer hinwollte.

Zeit für den Patienten

Er arbeitet in seiner Rothenburger Privatpraxis auf eine Weise, die ihm in seiner gesamten Laufbahn nicht möglich war. Jetzt hat er



Nasenscheidenwand-, Nasennebenhöhlenoperationen oder Tumorentfernung im Naseninneren werden vorgenommen. Foto: Privat

neben der Versorgung von Mittelgesichtsfrakturen nach Tumorentfernung oder Unfällen im HNO-Bereich, agierte Dr. Eistert auch auf dem Gebiet der Schönheitschirurgie (Rhinoplastiken, Facelift, Lidstraffung, Ohranlegeplastiken und Faltenbehandlung). Später eröffnete er eine HNO-Praxis für plastische und ästhetische Chirurgie in Schrozberg, wo er Sprechzeiten auch für Berufstätige und Wochenendtermine an-

endlich Zeit für den Menschen und füllt sein Pensionärsdasein, damit, Patienten mit seinem fundierten Fachwissen zu helfen.

„Ich verschaffe mir ein Gesamtbild des Patienten, frage nach seinen Lebensumständen und betreibe fundierte und umfassende Diagnostik“, sagt er mit einem zufriedenen Lächeln.

Gemeinsam mit Antonia Illauer, die früher im „Storemanagement“ in Rothenburg tätig war, bildet der

www.currlin-heizungsbau.de



Wirtschaft

Wir sind so frei! Schick und sparsam!

Ein modernes Gas-Brennwertgerät hilft Ihnen, viel Platz zu sparen und Geld. Der Wirkungsgrad beträgt fast 100%. Wir informieren Sie gerne.



**bad & heizung
Currlin**

Heizungsbau Currlin GmbH
Bad Windsheimer Straße 1
97215 Uffenheim

Telefon (09842) 9800-0
Mail: info@currlin-heizungsbau.de

Präzision

Forts.: Der Ursache auf der Spur

erfahrene Arzt ein perfektes Team. Bevor ein Patient die Praxis besucht, werden die zuvor eingegangenen Befunde genauestens studiert. „Ist der Hilfesuchende vor Ort, wird er von Antonia Illauer begrüßt und mit Freundlichkeit und echtem Interesse an seiner Person empfangen. „Ein Patient, dem ich Zeit zum Zuhören schenke und der sich verstanden fühlt, ist oft schon auf dem Weg der Heilung“, stellt Dr. Eistert immer wieder fest. „Nicht selten hat er mit seinem langjährigen Erfahrungsschatz Falschbehandlungen erkannt und behoben“, bezeugt Antonia Illauer und zeigt dabei auf ein Präsent eines dankbaren Menschen. Die Blutplasmatherapie aus dem Eigenblut des Patienten, die die Heilung von Gewebe fördert,



Mit medizinischen Füllmaterialien werden Teile des Gesichts nach Unfällen rekonstruiert oder auch Falten reduziert. Fotos: Privat

ist eines seiner Spezialangebote. „Dieses Thema war im Jahre 1984 bereits Teil meiner Doktorarbeit“, so Dr. Eistert. Des Weiteren kann durch spezielle Ultraschalluntersuchungen festgestellt werden, ob Entzündungen der Nasennebenhöhlen vorliegen, sich in den Gesichts- oder Halsweichteilen Tu-

more gebildet haben und ob die Schilddrüse von normaler Größe oder krankhaft verändert ist. Zu den Untersuchungen gehören zum Beispiel auch Audiogramme (Auswertung von grafischen Darstellungen eines Hörtests), Schwindeldiagnostik und Allergietests. Operative Fachgebiete sind unter anderem



www.landwehr-braeu.de

LANDWEHR-BRÄU

Fränkische Bierkultur erleben



ALKOHOLFREI

Jetzt probieren!

Neu!

Kompetenz und
Vertrauen seit 1987



WLAN – verlässlich, schnell, überall – wir wissen, wie's geht!

Sie suchen eine WLAN-Lösung, die auch über große Entfernungen und unter schwierigen Bedingungen sicher und zuverlässig funktioniert? Fragen Sie uns, wir wissen, wie's geht! Wi-Fi-Richtfunk zur Überbrückung größerer Distanzen, exakt angepasste Lösungen für große Flächen, gezielte Sektorenausleuchtung, skalierbare Strukturen. Egal, ob es um ein privates Anwesen, einen Firmenkompex, ein Hotel oder einen Campingplatz geht, wir schneiden Ihnen die passende Lösung auf den Leib. Fragen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Mo. und Do. 13.00 – 17.30
Jederzeit auch nach Vereinbarung



me-netcom
data-technologies



Michael Eschrich, IT-Spezialist

» Unser Anspruch an
uns selbst: engagiert,
konsequent, professionell! «



Am Fischhaus 7 | 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: 09861/976395 | Mail: info@me-netcom.de | www.me-netcom.de

Hörverbesserung und chronische Mittelohrentzündungen, Entfernung von gut- und bösartigen Auswüchsen im gesamten Hals-Nasen-Ohrenbereich sowie Kehlkopf- und Halschirurgie. Zudem ist er zugelassener Arzt des Medizinischen Dienstes Bayern/Baden Württemberg. „Ich betrachte das Gesamtbild des Menschen über das HNO-Fachgebiet hinaus. Dazu gehört auch der Medikamentenplan“, so Dr. Eistert. Fallen Nebenwirkungen auf, gibt der versierte Arzt auch Hinweise zur Neueinstellung von Dauermedikationen.



Dr. Bernhard Eistert in seinem Element.

Durch die langjährige Erfahrung im operativen Bereich als Oberarzt kann Dr. Eistert aufgrund von Symptomen Rückschlüsse auf Erkrankungen anderer Fachgebiete ziehen. „In diesem Fall verweist Dr. Eistert auf Fachkollegen und gibt seinen Patienten in kompetente Hände“, so die Erfahrung von Antonia Illauer.

Dr. Bernhard Eistert genießt es, seinem Gegenüber mit viel Zeit und Menschlichkeit begegnen zu können, ein Privileg, das ihm leider erst jetzt in seiner Pensionärszeit vergönnt ist. Denn aufgrund der heutigen medizinischen Infrastruktur, die hauptsächlich auf die Bezahlung von Eingriffen und Untersuchungen mittels Fallpauschalen ausgerichtet ist, müssen Krankenhäuser und Ärzte so viele Untersuchungen und Operationen wie möglich durchführen, um finanziell auszukommen. „Ein unhaltbarer Zustand für Mensch und Mediziner, der keine Zeit für fundierte und detaillierte Diagnostik mehr zulässt“, so Dr. Eistert.

Wir bauen Momente

Kreativer Gartenbau

Pflanzenauswahl

Gartenwege

Sitzplätze

Trockenmauern

Gartenpflege und Baumschnitt

durr
Garten- & Landschaftsbau

Reichelshofen 2 | 91628 Steinsfeld | Tel.: 09865/569
www.duerr-landschaftsbau.de

Wertvoll

Auktion Historischer Wertpapiere

Aktien in Papierform. Das klingt für den Normalbürger erst einmal befremdlich und ist eher ein Begriff aus der Welt der Finanzmanager. Aber auch für Fachleute aus der Wirtschaft ist die Aktie als haptisches Dokument heute eher ein Gegenstand der Vergangenheit.

Volker Malik, Diplom-Wirtschaftsinformatiker (Fachrichtung eCommerce) aus Lichtenau, hatte sich gemeinsam mit vier weiteren Studenten schon während seiner Studienzeit mit historischen Aktien beschäftigt.

Nachdem er sich durch die Insolvenz seines Arbeitgebers Karstadt-Quelle beruflich umorientieren musste, entschied er sich im Jahr 1999 für die Gründung der Firma Scripovest AG, die mit historischen Aktien handelt. Seit 2004 ist er in diesem Bereich hauptberuflich aktiv. Im Jahre 2008 verschlug es ihn nach Gebstätt. Fünf Jahre später zog Volker Malik nach Rothenburg um und ist hier mit seiner Firma Scripovest AG ansässig.

Wertpapiere sind finanzielle Instrumente, die den Besitz eines bestimmten Vermögenswertes oder einer Forderung verbriefen. Sie umfassen Aktien, Anleihen und andere finanzielle Dokumente. Historisch gesehen sind Wertpapiere von großer Bedeutung, da sie die wirtschaftli-



Im Hotel Rappen gibt es eine seltene Auktion für historische Wertpapiere. Initiator ist Volker Malik, der seit vielen Jahren mit der Thematik befasst ist.

Fotos: ul

che Entwicklung und den technischen Fortschritt dokumentieren. Bei der Übertragung einer Papieraktie wechselte das Papier den Besitzer. Doch seit dem Jahr 2016 änderte sich der Aktienhandel grundlegend: Der Handel effektiver Stücke, wie man ihn bis dahin kannte, wurde per Gesetz für unwirksam erklärt.

Die Inhaber von Aktienurkunden in physischer Form wurden aufgefordert, ihre Papieraktien in ein Wertpapierdepot einzuliefern und sich dort

als Eigentümer eintragen zu lassen. Auch heute passiert es noch gelegentlich, dass effektive Stücke auftauchen. Sie stammen meist aus Nachlässen oder werden in Bankschließfächern entdeckt. Sie geben Einblicke in die Finanzierung von Unternehmen, die Errichtung von Infrastrukturen und die wirtschaftlichen Zyklen vergangener Zeiten.

Auch wenn Papieraktien nicht mehr an der Börse gehandelt werden, sind sie nicht wertlos.

ARCD | Automobilclub



**SCHNELLE HILFE
IN JEDER LAGE**

**Wir sind da,
wo Sie sind.**

ARCD
Auto- und Reiseclub
Deutschland

ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland e.V.
Oberntiefer Str. 20 | 91438 Bad Windsheim
www.arcd.de | Beratungs-Hotline 0 98 41 / 4 09 500



Von links: Spanische Handelsakte (1748), Patronatschein Urkunde Bayreuth und eine Aktie der Edison Storage Battery Company (1914).

Ganz im Gegenteil. Alte effektive Stücke, oft künstlerisch gestaltet, können unter Umständen sogar sehr kostbar sein. Sie sind begehrte Sammlerstücke und auch als Kapitalanlage gefragt. Historische Aktien oder Autographen (eigenhändig geschriebene Schriftstücke, meist von Persönlichkeiten wie Künstlern, Wissenschaftlern oder Politikern) werden heute meist digital gehandelt.

Hochkarätige Auktion in Rothenburg

Volker Malik lädt am 20. September, ab 11 Uhr, zur fünften Auktion für historische Wertpapiere und Dokumente der Scripovest AG ins Hotel Rappen nach Rothenburg ein.

Neben der wohl bedeutendsten Automobil-Sammlung ihrer Art, einigen DM-Spezialitäten sowie Top-Autographen kommt eine Viel-

zahl an außergewöhnlichen Papieren unter den Hammer. Legendäre Papieraktien wirken wie ein Streifzug durch mehr als 750 Jahre Wirtschafts- und Kulturgeschichte.

Ob es sich um eine Aktie von der Standard Oil Company mit der Originalsignatur von John D. Rockefeller, eine Aktie der Edison Storage Battery Company mit Signatur des Glühbirnenfinders Thomas A. Edison handelt oder um einen historischen Anteilsschein des 1. FC Nürnberg e.V., an diesem Tag gibt es für Sammler und Liebhaber einiges zu entdecken.

Ein herausragendes Papier ist eine weltweit einzigartige Aktie der Nikola Tesla Company von 1907, ausgestellt auf Nikola Tesla (Erfinder elektronischer Energieübertragungstechnik). Sie ist von Tesla persönlich, aber auch in seiner Eigenschaft als Firmen-Präsident auf dem Ori-

ginal signiert. Elektroautopionier Elon Musk ehrt den Physiker Nikola Tesla, indem er sein Start-up Unternehmen „Tesla“ nannte.

In der Tat sind Unternehmen wie die Königsberger Pferdeisenbahn-Gesellschaft, die Südamerikanische Colonisations-Gesellschaft oder die Fränkisch-Thüringische Fleisch- und Wurstwarenfabrik dabei. Einen besonders politischen Akzent setzt ein mehrfach im Original signierter Erlass von Fidel Castro zur Enteignung des gestürzten Diktators Batista. Die Auktion beginnt am 20. September um 11 Uhr im Hotel Rappen. Eine Besichtigung der Wertpapiere ist ab 9 Uhr möglich.

Der Katalog steht ab Anfang September unter: www.scriposale.de online. Interessenten können auch im Internet live unter: www.connect.invaluable.com/scripovest/mitbieten. ul

Rödergasse 10
Rothenburg o.d.T.

Öffnungszeiten
Mo-Sa 7.00 - 18.00 Uhr
So 7.30 - 18.00 Uhr



HOHENLOHER
Bauerngenossenschaft

DIE BÄCKEREI
in Bauernhand



Rundgang durch die Jahrhunderte

Zum ersten Kennenlernen der Stadt:
Klappen Sie unseren Stadtplan auf der hinteren Umschlagseite aus und orientieren Sie sich an den folgenden nummerierten Sehenswürdigkeiten.
Viel Spaß auf Ihrer Entdeckungstour!

Der innere Altstadt-Ring mit dem Burggarten

1. Rathaus. Das imposante Gebäude besteht aus zwei Teilen. Der vordere Renaissance-Bau wurde in den Jahren 1572–1578 errichtet. Die Arkaden am Marktplatz wurden 1681 hinzugefügt. Das gotische Rathaus mit dem Kaisersaal stammt aus dem 14./15. Jahrhundert. Die beiden Gebäude sind durch einen Lichthof getrennt (sehenswertes Portal). Der Turm ist 60 Meter hoch.

2. Ratstrinkstube mit Kunsthur (Meistertrunk-Darstellung). Die Ratstrinkstube wurde um 1446 erbaut, die Kunsthur 1683 angebracht.

Die Meistertrunk-Darstellung stammt aus dem Jahr 1910. Sie zeigt die bekannte Szene aus dem Jahr 1631, als Altbürgermeister Nusch der Sage nach auf Befehl General Tillys 3 ¼ Liter Wein auf einen Zug trank und damit die Stadt vor der Zerstörung bewahrte (Darstellung täglich um 11, 12, 13, 14, 15, 20, 21 und 22 Uhr).

3. St.-Jakobs-Kirche (prot.). Die gotische Hauptkirche der Stadt wurde um 1300 begonnen und etwa 1490 vollendet. Die Türme sind 55 bzw. 58 Meter hoch. Sehenswert: Heiligblut-Altar (1504) von Tilman Riemen-schneider, Hochaltar (1466) von Fried-

rich Herlin, bunte Glasfenster im Chor (14. Jh.), Sakramentsnische (14. Jh.), Grabmal des Bürgermeisters Toppler (1408), moderne Orgel (69 Register und 5500 Pfeifen).

4. Ehemaliges Gymnasium. Renaissance-Bau an der Nordseite des Kirchplatzes, erbaut 1589–1593.

5. Weißer Turm. Errichtet um 1200 als Teil der älteren Stadtmauer.

6. Markusturm und Röderbogen. Beide wurden im Zuge der ersten Stadtbefestigung um 1200 errichtet. Das sogenannte Büttelhaus war einst Gefängnis, jetzt ist das Stadtarchiv dort untergebracht.

Wo habe ich mein Auto geparkt?

Erläuterung zum Stadtplan

- P 1 Vor dem Spitaltor
- P 2 Nördlinger Straße/Spitaltor
- P 3 Schweinsdorfer Straße
- P 4 Würzburger Tor/Galgentor
- P 5 Am Bezoldweg

Parkplätze gibt es außerdem entlang der Stadtmauer am Topplerweg, im Nordwesten vor dem Klingentor und auf dem Schrankenplatz innerhalb der Mauern.

BESTE BERATUNG – BESTE AUSWAHL – EIGENE MODERNE FERTIGUNG



Schreinerhandwerk mit Familientradition

Profitieren Sie von unserem Wissen!

Unser Name steht für Top-Qualität in der Fenster- und Türenbranche

- Eigene Fertigung von Holzfenstern (Denkmalschutz)
- Individuelle Fertigung von Möbeln
- Riesige Auswahl an Bauelementen
- Kompetente Beratung
- Qualifizierte und erstklassige Ausführung

Erlbacherstraße 111a · 91541 Rothenburg
Tel. (0 98 61) 5270 · Fax (0 98 61) 8 6208
Mobil (01 71) 53 09 67 6
info@weinhardt-fenster.de

Fenster

WEINHARDT
Türen

WOHN PARK ACKERWEG

Modernes Wohnen im Herzen von Rothenburg

Bauabschnitt III Haus A

Zeitgemäße Architektur mit hervorragender Lage und komfortablen Wohnlösungen kombiniert.

- Energieeffiziente Gebäude
- 1–4-Zimmer-Wohnungen für Singles, Paare & Familien
- Tiefgarage & Aufzug, barrierefrei
- Zentrale Lage: Kurze Wege zu Altstadt, Einkaufsmöglichkeiten & Freizeitangeboten
- Haus A einzugsbereit ab 31.12.2026



Informationen erhalten Sie unter:
verkauf@stein-bau.com



09861 95 55 0
stein-bau.com

7. Alt-Rothener Handwerkerhaus. Fränkisches Heimatmuseum.

Schmiedgasse (Obere Schmiedgasse). Sie wird von den Häusern ehemaliger Patrizierfamilien und vermöglicher Handwerker gesäumt. Das Baumeisterhaus mit schöner Fassade und Innenhof wurde 1596 erbaut. Im Haus „Zum Greifen“ wohnte Bürgermeister Toppler, im „Roten Hahn“ Bürgermeister Nusch.

Burggasse. Sie war früher teilweise vom Franziskanerkloster überbaut und daher dunkel und wurde deshalb auch „Höll“ genannt. In ihr steht auch heute noch das angeblich älteste Haus der Stadt, Weinstube „Zur Höll“.

8. Johanniskirche (kath.). Sie wurde 1390–1410 erbaut. An ihrer Ostflanke stand damals ein Tor der ersten Stadtmauer. An der Westflanke schloss sich dann die Johanniterkommende an.

9. St. Georgsbrunnen (Herterichsbrunnen). Südseite des Marktplatzes; errichtet 1446, seit 1608 im Renaissance-Stil.

9a. Kunstausstellung im sogenannten Fleischhaus. Verkaufsausstellung des Rothenburger Künstlerbundes in der ehemaligen Kaufhalle der Fleischer. Im Obergeschoss befand sich früher ein Tanzsaal.

10. Deutsches Weihnachtsmuseum. Die Geschichte des traditionsreichsten Familienfestes wird auf über 250 m² dargestellt. Weihnachtsschmuck aus verschiedenen Epochen, über 100 Weihnachtsmänner, Weihnachtsbäume der Jahrhundertwende u.v.m. lassen die Freude an Weihnachten auch im Sommer aufkommen.

11. Historien-Gewölbe mit Staatsverlies im Rathaus. Ausstellung von Gegenständen und Szenen aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Früher



An den Reichsstadttagen ist sogar das Rathaus „geschmückt“.

Foto: am

waren dort kleine Kramläden. Eingang im Rathaus-Lichthof.

Herrngasse (Herrnmarkt). In früherer Zeit ein bevorzugtes Wohngebiet der Patrizierfamilien; u.a. Staudt'scher Patrizierhof zu besichtigen. Der Herrnbrunnen wurde 1615 errichtet. Dort wurden auch Viehmärkte abgehalten.

12. Franziskanerkirche (prot.). Der älteste Kirchenbau der Stadt (um 1285) im frühgotischen Stil. Sehenswert: Franziskusaltar von Tilman Riemenschneider, Grabdenkmäler und einer der wenigen, noch erhaltenen Letztner.

13. Burgtor. Es wurde ca. 1350 erbaut. Die beiden Wachhäuschen stammen vom Ende des 16. Jh.

14. Burggarten. Schöne Parkanlage an Stelle der im Jahr 1356 angeblich durch ein Erdbeben zerstörten Reichsburg der Hohenstauffer (erbaut 1142). Lediglich die

15. Blasiuskapelle ist noch erhalten, jetzt Kriegergedächtniskapelle, mit Wandmalereien aus dem 14. Jh. Moderner Gedenkstein, der an das Judenpogrom des Jahres 1298 erinnert, als über 400 Menschen starben.

16. „Tauber-Riviera“ mit Weinberg. Gepflegte Spazierwege am südlichen Taubertalhang mit herrlichem Talblick sowie einem Wein- und Geisteinslehrpfad.

17. Mittelalterliches Kriminalmuseum. In vier Stockwerken mit 2500 m² Ausstellungsfläche werden Rechtsaltertümer, Instrumente der Folter, des Strafvollzuges, kostbare Bücher, Grafiken, Urkunden, Wappen, Siegel, Handwerksrecht, Rechtssymbolik und vieles andere mehr aus sieben Jahrhunderten gezeigt. Einziges Rechtskundemuseum im europäischen



„Fränkischer Karpfen“

Wir verwöhnen Sie mit regionaler Küche und fränkischen Karpfen aus eigener Ernte.

Halber Karpfen, gebacken oder blau oder auch als Filet

Speisekarte unter reichskuechenmeister.de


 ★ ★ ★ ★
DER REICHSKÜCHENMEISTER
 DAS HERZ VON ROTHENBURG
 Hotel · Restaurant · Weinstube · Biergarten
 Kirchplatz 8 · 91541 Rothenburg o.d.T.
hotel@reichskuechenmeister.com
 Restaurant: 09861-970506

Cia

CREATIVE INSPIRATION AESTHETIC
CYNTHIA SCHNECK**UNSERE
DIENSTLEISTUNGEN:**

- Waschen/Schneiden/Stylen
- Hochstecken & Make-Up
- Coloration
- Farbtechniken, wie Balayage, Airtouch, Babylights, Rooted Shadow, uvm.
- Lash-/Browlifting
- Bartrasur
- Dauerwelle

**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:**

Mo. – Fr. 08.00 – 18.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung



Untere Schmiedgasse 5
91541 Rothenburg o.d.T.
09861 9168971 • 01590 6443642

Raum mit Deutschlands bedeutendster rechtshistorischer Sammlung.

18. RothenburgMuseum.

Stadtmuseum in den Räumen des 750 Jahre alten, ehemaligen Klosters der Dominikanerinnen. Die zum Teil noch mittelalterlichen Klosterräume mit Klosterküche bergen eine Sammlung Rothenburger Kunst und Kultur, Möbel, Gemälde, Skulpturen, Waffen, Hausrat, Handwerks- und Bauerngerät. Zudem die Wasse-Galerie und die Sammlung Baumann mit Waffen, Fayencen und Zinn. Außerdem gibt es einen sehr bedeutenden Bestand mittelalterlicher jüdischer Grabsteine aus Rothenburg.

Äußerer Altstadt-Ring

Klingengasse. Sie führt von der St.-Jakobs-Kirche nördlich zur Klingengasse durch ein altes Wohnviertel. Sehenswert: Pfarrhauserker, Feuerleinserker, Klingengasse mit St.-Wolfgangs-Kirche. Im ehemaligen Deutschordenshaus ist nun die Stadtbücherei untergebracht.

19. Klingenbastei. Dieser Teil der nördlichen Stadtbefestigung wurde ca. 1587 erbaut. Der Turm des Klingentores diente einst als Wasserturm. Die Bastei ist sehr eindrucksvoll.

20. St.-Wolfgangs-Kirche mit Schäfertanzkabinett. Erbaut 1475 bis 1493. Die spätgotische Kirche hat Kasematten (unterirdische Wehrgänge), Schießscharten und einen Geschützboden. Nicht als Gotteshaus benutzt. Ehemalige Wehrkirche. Der Hochaltar wurde 1514 angefertigt.

21. Schrankenplatz. Dieser große Platz an der nördlichen Stadtmauer war im Mittelalter jüdischer Friedhof. Im 13. Jahrhundert wirkte der berühmte Rabbi Meir ben Baruch hier. Bis 1520 stand dort die Synagoge (ur-

sprünglicher Standort: Kapellenplatz). Die ehemalige Getreideschranne an der Südseite wurde 1588 erbaut.

22. Würzburger Tor (Galgentor) Haupteinfahrtstor für größere Kfz.

23. Rödertor. Diese beiden östlichen Stadttore wurden im 14. Jh. erbaut. Am Rödertor sind noch die alten Zolnhäuser zu sehen, zum Teil auch noch der frühere Wallgraben mit den sog. Streichtürmen vor der Stadtmauer.

Galgengasse. Sie führte im Mittelalter zum Galgen, dem sichtbaren Zeichen der Rechtshoheit der Freien Reichsstadt. Der Galgen wurde im Jahre 1810 abgebrochen.

24. Gerlachschiemede.

Nach 1945 errichtetes Fachwerkhaus an der östlichen Stadtmauer, beliebtes Fotomotiv.

Stadtmauer. Sie wurde zwischen 1350 und 1380 errichtet, mit zahlreichen Türmen und mehreren Bastionen. Der Wehrgang ist zwischen Klingengasse und Kobolzheimer Tor auf einer Länge von 2,5 km begehrbar und bietet schöne Impressionen von der Altstadt. Auch der Wallgraben ist teilweise noch vorhanden und kann begangen werden (Spitalbastei, Würzburger Tor). Von der ersten Stadtmauer des 12./13. Jahrhunderts stehen nur noch Weißer Turm, Markusturm und Röderbogen.

25. Plönlein und Siebersturm. Das Plönlein (kleiner Platz) wird gebildet von der Straßengabelung vor dem Siebersturm. Es zeigt eines der schönsten mittelalterlichen Stadtbilder. Der Siebersturm stammt aus der Zeit um 1385.

26. Kobolzheimer Tor. Eine der interessantesten Wehranlagen der Stadt, mit dem Zwinger, überragt vom Kohlturm und der sogenannten Teufelskanzel; erbaut ca. 1360.

Spitalviertel

27. Spital und Hegereiterhaus. Das Stadtviertel zwischen Siebersturm und Spitalbastei entstand ab 1280. Der Hauptbau des Spitals wurde 1574–1578 errichtet. Im Hegereiterhaus, erbaut Ende des 16. Jahrhunderts, wohnten die Landverwalter des Spitals. Die Spitalkirche (Heilig-Geist-Kirche, prot.) stammt aus dem 14. Jahrhundert. Sehenswert: Altar, Sakramentsnische, Grabplatten.

28. Reichsstadthalle. Zehntscheune aus dem 17. Jh., zum „Europäischen Denkmalschutzjahr 1975“ zur Veranstaltungshalle und Tagungsstätte umgebaut.

29. Spitalbastei. Der südliche Abschluss der Stadtmauer ist das mächtigste Festungswerk. Es wurde im 16. Jahrhundert erbaut.

Im Taubertal

Tauber. Die Tauber ist ein linker Nebenfluss des Mains. Sie entspringt am Fuß der Frankenhöhe und mündet nach 120 km bei Wertheim in den Main.

30. Doppelbrücke. Der Viadukt, der einst befestigt war, stammt ursprünglich aus dem 14. Jahrhundert.

31. Kobolzheimer Kirche (kath.).

Diese Kirche wurde 1472 bis 1479 erbaut. Im Bauernkrieg des Jahres 1525 wurde sie ausgeplündert. Sie soll an der Stelle einer Einsiedelei errichtet worden sein.

32. Topplerschlösschen.

Erbaut 1388 von Heinrich Toppler, dem mächtigsten und berühmtesten Bürgermeister der Freien Reichsstadt. Er wurde auch „König von Rothenburg“ genannt.

A walk through centuries

For a first acquaintance with the medieval town go to the fold-out map in the back and follow the numbers.
You will find all the important sights.
Have a pleasant stay.
Important: do park your car on the lots outside the wall.

The Old Town Centre and Castle Gardens

1. Town-Hall. There are three parts to this imposing building: The front part, built between 1572 and 1578 in Renaissance style, with arcades facing the town square added in 1681; the Gothic part with its 60m high tower dates from the 14th/15th century. The two buildings are separated by a courtyard; from here, an impressive portal leads to the Emperor's Hall.

2. Councillors' Tavern with the "Meistertrunk" clock: It was built around 1446, the clock installed in the gable in 1683 and the "Meistertrunk" scene added in 1910. It reenacts the legendary moment in 1631, when retired Mayor Nusch saved the town from being razed by draining almost a gallon of wine (3 ¼ l) at one draught. (Shown daily at 11, 12 a.m., noon 1, 2, 3, 8, 9 and 10 p.m.).

3. St. James' Church is the town's principal church. Construction went on from 1300 to 1490. The two steeples are 55 and 58 m high. Of particular



Auf dem Weg zum Burggarten gibt es herrliche Ausblicke.

Foto: ul

interest: Holy Blood Altar (1504) by Tilman Riemenschneider, High Altar (1466) by Friedrich Herlin, stained glass windows in the choir (14th century), Mayor Toppler's tomb, the cont-

emporary organ (69 registers and 5,500 pipes).

4. Former Latin School: Renaissance building, north of St. James, built between 1589 and 1593.

5. White Tower: Constructed around 1200, as part of the earliest town wall.

6. St. Mark's's Tower and Roeder Arch: Both were part of the town's earliest fortifications built around 1200. The "Büttelhaus", in the past a jail, now houses the municipal archives.

7. Historical Artisans' House: Displays housing, tools and work environment prevalent among craftsmen in the Franconian area.

Schmiedgasse/Blacksmiths' Street: Lined by houses formerly owned by patrician families and prosperous craftsmen. Built in 1596, the "Bau-meisterhaus" has a beautiful facade and courtyard. The "Greifen" was owned by Mayor Toppler and the "Roter Hahn" was the residence of Mayor Nusch.

Burggasse/Castle Lane:

Possibly the town's oldest lane, it was at one time partially covered by the Franciscan monastery rendering it dark. Hence, it was also known as "Hell".



NEUES SCHAFFEN - ALTES ERHALTEN

Möbeldesign & Fertigung
Innenausbau
Badrenovierung
Restauration
Holzfußböden & Renovierung
Fenster | Türen
Insektenschutz


Holzwerkstatt
JOHANNES GÖTTFERT

Holzwerkstatt Johannes Göttfert
Lindlein 31 | 74575 Schrozberg

Telefon 07935-722813
Mobil 0171-1467325
info@holzwerkstatt-goettfert.de
www.holzwerkstatt-goettfert.de



Dr. med. Bernhard Eistert

Facharzt für HNO-Heilkunde
Plastische Operationen
Spezielle Kopf-Hals-Chirurgie
Gutachter für den MD
(Medizinischer Dienst) – Bayern und
Baden-Württemberg



**Angenehm
und unkompliziert:**

**Wir bieten
schnelle Termine mit
minimalen Wartezeiten**

HNO HEILKUNDE UNTERSPRITZUNGEN FADENLIFTING

**Privatpraxis in Rothenburg**

Reichardsrother Weg 20
91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 9384400

www.dr-eistert.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag
Termine nach Vereinbarung

**8. St. John's Church:**

Built 1390 to 1410. Its eastern end abutted one of the gates of the original town wall, the western side connected to the residence of the Order of the Knights of St. John's

9. St. George's Fountain. On the south side of the Market Square. Originally built in 1446 – remodelled in Renaissance style in 1608.

9a. Art exhibition in the "Fleischhaus": The local Artists Association displays works in the hall formerly used as meat market. The upper floor once housed a ball-room.

10. German Christmas Museum: Features the history of this family holiday. Christmas ornaments from different periods, more than 100 santas, Christmas trees from the late 19th century and much more acquaint visitors with the Christmas traditions of previous generations.

11. Historical Town Hall Vaults: Displays of artifacts and period settings from the time of the Thirty Years' War (1618–1648). Entrance through the town hall courtyard.

Herrngasse/Lords' Street: One of the preferred parts of town for patrician residences. The fountain dates to 1615; in its vicinity livestock markets were held.

12. Franciscan Church:

Structurally, the town's oldest church, built in early Gothic style around 1285. Of interest are the medieval tombs, frescoes, altar by Tilman Riemenschneider and a very rare jube.

13. Castle Gate: The tower was erected around 1350. The two small guard houses date from the late 16 century.

14. Castle Garden: A beautiful park on the site of the Imperial Castle constructed in 1142.

15. Blaise Chapel: the Castle's only remnant with 14th century murals. Outside, a memorial to the town's Jewish community, completely exterminated massacres of 1298. The Castle Garden offers splendid views of the town and the Tauber valley.

16. "Tauber-Riviera". Comfortable and scenic walkways through vine yards along the southern slopes of the Tauber valley.

17. Medieval Criminal Law Museum: An extensive collection extending over four floors and 2000 sq.m. of law-related historic objects such as torture instruments, punishment devices, rare books, graphic works, documents, coats of arms, seals, crafts law, legal symbolism and more from seven centuries. The sole museum relating to jurisprudence in Europe.

18. RothenburgMuseum:

Municipal museum located in the 750-year-old former Dominican nunnery, with some rooms unchanged from medieval times, such as the nunnery kitchen. On display is a collection of local art and culture, furniture, paintings, sculpture, arms, household effects, artisans' and farmers' tools. Worth seeing: the Wasse Gallery and the Baumann Collection of firearms, Fayence and pewter items. On view is also an important collection of local medieval Jewish gravestones.

More recent historical areas:

Klingengasse: From St. James' Church, the lane runs northward through an old residential area. Of interest are the bay windows of the vicarage and „Feuerlein“, the Klingenbastion with the Shepherd's Church and museum.

19. Klingen Bastion: This impressive part of the northern fortifications was built around 1587.

20. Shepherds' Church: A late-Gothic fortified church, it has casemates with fire slits, a level for canons and storage for ammunition.

21 Schrankenplatz: During the Middle Ages, this large square by the northern town wall served as the Jewish cemetery. Until 1520 the synagogue was located here. At the prior Kapellensquare location, the renowned Rabbi Meir ben Baruch taught. The former storage barn on the south side was built in 1588.

22. Wuerzbürger Gate and

23. Roeder Gate: These two gates were built in the 14th century.

Galgengasse. This street once led to the gallows which, in medieval times symbolized the Free Imperial City's sovereign rights. They were dismantled in 1810.

24. The Old Smithy: A unique half-timbered building by the eastern town wall. Constructed after World War II, it's a frequently photographed motif.

The Town Wall: Built between 1350 and 1380, it has numerous towers and several bastions. The walkways are still passable and the 2.5 km walk from the Klingen Bastion to the Kobolzeller Gate offers many impressive vistas of the old city. In parts the moat still exists and can be accessed at the Spital Bastion and the Wuerzbürger Gate. The only remnants of the original fortifications erected in the 12th/13th century are the White Tower, Markus Tower and the Roeder Arch.

25. Ploenlein and Siebers Tower: "Ploenlein" (little place) is formed by the fork in the street in front of Siebers Tower. It represents one of the best-

Inter  Franken

OrientierungsMesse
Ausbildung & Beruf

Feuchtwangen

9. Oktober 2025

www.orientierungsmesse.de



seit
1999

ich
starte
Raum für neue Perspektiven.
 durch

Diebach
Dombühl
Feuchtwangen
Schillingsfürst
Schnelldorf
Schopfloch
Wettringen
Wörnitz

known medieval town settings. Siebers Tower was built in 1385.

26. Kobolzheimer Gate: Built around 1360, the Kobolzheimer Gate is one of the town's most interesting fortifications, dominated by the Kohl Tower and the so-called "Devil's Pulpit".

27. Spital and Hegereiter House: The hospital quarter between Siebers Tower and the Spital Bastion came into being around 1280. The main hospital building was built between 1574 and 1578. The Hegereiter House was the residence of the administrator of the Spital's arable land. The Spital Church dates from the 14th century.

28. Reichsstadthalle. Inaugurated in 1975 as the "Imperial City Hall", this 17th century tithe barn has been remodelled to serve as a contemporary event facility.



Der Markusturm stammt aus der Zeit der ersten Stadtbefestigung. Foto: am

29. Spital Bastion: Here, at the town's southernmost corner we find the most imposing fortifications. The bastion was constructed during the 16th century.

In the Tauber Valley

A tributary of the river Main, the Tauber is 120 km long from its source at the foot of the Franconian Heights to its confluence at Wertheim.

30. Double Bridge: A viaduct, dating from the 14th century.

31. Kobolzheimer Church: Constructed from 1472 to 1479, the church is said to be built on the site of a hermitage.

32. Toppler's Little Castle: Constructed by Heinrich Toppler, the Imperial City's famed mayor, also known as the "King of Rothenburg", as his re-treat in 1388.




Ihre Profis für Öl und Energie!



AVIA Heizöl
 AVIA Erdgas + Strom
 AVIA Holzpellets
 AVIA Diesel
 AVIA Schmierstoffe
 HAASE Heizöl-Tanks
 Flüssiggas + Flaschengas
 Tankstelle

Clever heizen mit AVIA Sparheizöl

Am Igelsbach 19
 Rothenburg o. d. T.
 Telefon: 0 98 61 / 94 99 0
www.schoepper-knoll.de

**PLATZREIFE AN NUR EINEM TAG?
DAS GEHT - BEI UNS!**



Am 21.09. im Golfpark Rothenburg Schönbrenn!

Mit unserer GO! Platzreife Extrem bekommst du schon ab 79 € eine stressfreie, moderne und unkomplizierte Platzreife!

Du willst auch dabei sein, dann Scan den QR Code und melde dich an!



ANMELDUNG





WIR SUCHEN:
ZIMMERER (M/W/D)

Emmert
Zimmerei • Zaunbau

WIR FERTIGEN:
ZÄUNE IN HOLZ,
KUNSTSTOFF & METALL
TERRASSENÜBERDACHUNG
HAUSTÜRVORDÄCHER
BALKONGELÄNDER
CARPORT
HOLZTERRASSE
UND VIELES MEHR

*Die besondere
Zimmerei*

EMMERT ZAUNBAU
Markus Emmert
Steigwasen 10
91616 Neusitz-Schweinsdorf

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
Tel.: 0 98 61 / 36 80
info@emmert-zaunbau.de
www.emmert-zaunbau.de

**SEIT 75 JAHREN
ALLES NACH MASS**

LUST AUF WAS NEUES?

BRINGE DEINEN URLAUB DIREKT AN DIE WAND!
OB TROPISCH, MEDITERRAN ODER URBAN – WIR
FÜHREN **MUSTERAPETEN** FÜR JEDEN GESCHMACK.
UND DAS BESTE: WIR KOMMEN AUF WUNSCH ZU DIR
NACH HAUSE, MESSEN AUS UND BERATEN DICH
GANZ PERSONLICH!

-JETZT TAPETENTRÄUME WAHR MACHEN-

BAUEREISS
Dr.-Bühler-Str. 17 • 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 - 5645 • www.bauereiss-gmbh.de

REICHSSSTADT APOTHEKE **MARIEN APOTHEKE**

www.apo-rothenburg.de

Guten Tag® Apotheke

Ihr zuverlässiger Partner in Arzneimittelfragen

24 Stunden Online-Shop

Individuelle Versorgung

Gerne für Sie da!

Leistungen

- ganzheitliche pharmazeutische Betreuung (vollumfassende Beratung, Arzneimittelinteraktionsmanagement)
- Herstellung von patientenindividuellen Arzneimitteln (sterile Infusionslösungen, Salben, Cremes, Kapseln, Lösungen, Suppositorien)
- über 14.000 verschiedene Arzneimittel ständig für Sie vorrätig
- Phytotherapie
- Gesundheitscheck (Blutdruck, BMI, Blutzucker)
- Homöopathie/Biochemie
- Aromatherapie
- Kosmetikberatung
- Reise- und Impfberatung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln und Inkontinenzprodukten
- Anmessung von Kompressionsstrümpfen
- Tiergesundheit
- kostenloser Lieferservice
- Entsorgung von Altmedikamenten und vieles mehr...

Reichsstadt-Apotheke | Ansbacher Straße 2 | 91541 Rothenburg | **Marien-Apotheke** | Marktplatz 10 | 91541 Rothenburg

Restaurants

Agnes Stüberl

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)

Akzent-Hotel Schranne

Schrankenplatz 6, Tel. 9 55 00 (G3)

Alter Keller

Alter Keller 8, Tel. 22 68 (G6)

Ballhaus im Filmpalast Forum

Nördlinger Str. 1 (I11), Tel. 97 46 40

Bat Dat Sushi & Wok

Bahnhofstr. 15 (ZentRo), Tel. 93 28 88 (M5)

Baumeisterhaus

Obere Schmiedgasse 3, Tel. 9 47 00 (F6)

Bayerischer Hof

Ansbacher Straße 21, Tel. 60 63 (L7)

Braustübl

Alter Stadtgraben 2, Tel. 93 10 88 (G7)

Breiterle

Rödergasse 30, Tel. 67 30 (I6)

BurgGartenpalais

Herrngasse 26, Tel. 60 77 (D6), Mo Ruhetag

Butz

Kapellenplatz 4, Tel. 22 01 (G5)

Fränkische, gutbürgerliche Küche.

Montag und Donnerstag Ruhetag.



Im Topplerschlösschen werden „duftende Zeitreisen“ angeboten. Foto: ul

China Restaurant Lotus

Eckele 2, Tel. 8 68 86 (F4)

China Restaurant Peking

Plönlein 4, Tel. 93 87 38 (F8)

Delphi – Griechische Spezialitäten

Grüner Markt 10, Tel. 9 38 10 32 (F5)

Eftelya Mediterrane Spezialitäten

Rödergasse 12, Tel. 8 70 95 26 (H6)

Gasthof Alter Ritter – Deutsche und ungarische

Küche, Bensenstraße 1, (L10)

Glocke

Am Plönlein 1, Tel. 95 89 90 (G9)

Goldener Greifen

Obere Schmiedgasse 5, Tel. 22 81 (F6)

Goldenes Lamm

Markt 2, Tel. 65 63 (F5)

Grüner Baum

OT Bettenfeld, Tel. 29 33

Herrnschlösschen

Herrngasse 20, Tel. 87 38 90 (E6)

Hotel Eisenhut

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)

Elegante, gemütliche Atmosphäre

Fränkische und internationale Küche.

Große Weinauswahl

Komm in unser Team

VERKAUF (M/W/D)

BIST DU ...

- » METZGEREIFACHVERKÄUFER/-IN
- » QUEREINSTEIGER/-IN
- » KOCH/KÖCHIN

HAST DU LUST AUF ...

- » FAMILIÄRE ATMOSPHÄRE
- » FLEXIBLE ARBEITSZEITEN
- » FAIRE BEZAHLUNG
- » JUNGES, MOTIVIERTES TEAM

JETZT BEWERBEN!

→ PER MAIL AN: info@metzgerei-horn.de

→ ODER TELEFONISCH MELDEN:

098671206

SOU, BISCH AH WENG DOA?

MUSWIESE 2025

11.-16.10.25

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Stand B40/41, direkt gegenüber vom BDS Gewerbezelt

BDS
Gewerbezelt

Schneider & Sohn GmbH & Co. KG
Landwehstr. 19
74572 Gammesfeld

Imbiss Heller

Ansbacher-Str. 1, Tel. 14 65 (J6)

In & Joy

Untere Schmiedgasse 18, Tel. 9760855 (G8)

Ivy's Deli

Spitalgasse 6, Tel. 33 55 (G9)

Klosterstühle

Heringsbronnengasse 5, Tel. 93 88 90 (D6)

Landsknechtstübchen

Galgengasse 21, Tel. 33 23 (H4)

Linde

Vorm Würzburger Tor 12, Tel. 9 46 90 (K3)

Louvre – Sushi & Ramen

Klingengasse 15, Tel. 8 75 51 25 (E4)

Markusturm

Rödergasse 1, Tel. 9 42 80 (H6)

Michelangelo

Rödergasse 36, Tel. 74 78 (I6)

Mittermeier

Vorm Würzburger Tor 7, Tel. 9 45 40 (J3)

Die Molkerei

Schweinsdorfer Str. 25 B, Tel. 9744699 (L2)

Ochsen

Galgengasse 26, Tel. 67 60 (H4)

Pasta Profumo die Pasta „da Giuseppe“

Hafengasse 14, Tel. 9 38 14 80 (G6)

Pizzeria Hallenbad

Nördlinger Straße 20, Tel. 39 71 (H14)

Pizzeria Italia

Herrngasse 8, Tel. 22 25 (E6)

Pizzeria Roma

Galgengasse 25, Tel. 45 40 (H4)

Post Hotel-Gasthof

Ansbacher Straße 27, Tel. 93 88 80 (L7)

Prinzhotel – Restaurant Topinambur

An der Hofstatt 3, Tel. 97 50 (I5)

Hotel Rappen – Pfannkuchen-Küche

Vorm Würzburger Tor 6/10, Tel. 9 57 10 (J3)

Ratsstube

Marktplatz 6, Tel. 55 11 (F6)

Reichs-Küchenmeister

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)

Lassen Sie sich mit fränkischen Spezialitäten in gemütlicher Atmosphäre verwöhnen. Durchgehend warme Küche. Kein Ruhetag.

Restaurant fuchs+haseSchönbrunn 1, Buch am Wald
Tel. (0 98 68) 9 28 92 66**Restaurant Rhodos – Griechische Spezialitäten**

Nördlinger Straße 6, Tel. 8724979 (H13)

Rödertor mit Kartoffelstube

Ansbacher Straße 7, Tel. 20 22 (J6)

Don GalloObere Schmiedgasse 21, Tel. 97 40 (G7)
Authentische Mexikanische Küche**Taj Mahal**Indisches Restaurant, Klingengasse 12,
Tel. 8 73 85 03 (E4)**Schwarzes Lamm**

Detwang 21, Tel. 67 27

Silberne Kanne

Paradeisgasse 20, Tel. 9 17 88 46 (H5)

Sushi Bar & Asian Cuisine

Rödergasse 22, Tel. 9 36 74 59 (H6)

Tilman Riemenschneider

Georgengasse 11/13, Tel. 97 90 (G5)

Trattoria Pane e Vino

Galgengasse 13, Tel. 8 75 50 87 (G4)

Trattoria Volare

Am Flugplatz, Tel. 9 36 15 05

Unter den Linden

Kurze Steige 7b, Tel. 59 09

Vito

Georgengasse 2, Tel. 9 76 40 44 (F5)

Zum Rappen

Bettenfeld 12, Tel. 29 11

Zum Schwan

Obere Schmiedgasse 15, Tel. 67 11 (F6)

Zur Krone

Leuzenbronn 6, Tel. 29 21

Landgasthöfe**Gasthof „Linden“ & Wildkräuterhotel*****Windelsbach, Ortsteil Linden,
Telefon (09861) 9433-0
www.gasthof-linden.de**Landgasthof „Schwarzer Adler“**Unteröstheim, Würzburger Str. 8,
Telefon (09868) 845
www.landgasthof-schwarzeradler.de**Gasthaus Zum Schmied**Flachslanden, Kettenhöfsetten 9
Telefon (09829) 264
www.gasthaus-zum-schmied.de**Gasthof „Zum Schwan“**Hartershofen 39,
Telefon (09861) 3387
www.hotel-zum-schwan-rothenburg.de**Gasthaus „Zur Linde“**Kirmberg 25,
Telefon (09861) 2618**Gasthaus „Zur Frohen Einkehr“**Reichardsroth Nr. 17,
Telefon (09865) 301
www.zur-frohen-einkehr.de

PAUL Malerfachbetrieb ALLES AUS EINER HAND!
und noch vieles mehr...

+ Farbe + Bautenschutz + Altbaurenovierung + Trockenbau + Raumgestaltungen + Bodenlegerarbeiten

VERLÄNGERN SIE MIT UNS DEN SOMMER!

...mit warmen Farben und einem strahlend neuen Anstrich!

Frankenstraße 4 · 91616 Neusitz · Tel. 09861/917 91 34 · Mobil 0172/20172 28
info@markus-paul.net · www.markus-paul.net

immoS Seybold Immobilien
Verkauf und Vermietung
Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Seybold

SEYBOLD Bauunternehmen
Neubau, Anbau, Umbau
sowie Renovierungen
und Altbausanierung

Bauunternehmen seit 1916

UNSER RUND-UM-SERVICE FÜR IHRE IMMOBILIEN

www.seybold-immobilien.de
info@immo-seybold.de

www.bauunternehmen-seybold.de
info@bauunternehmen-seybold.de

Am Igelsbach 2 | 91541 Rothenburg o.d.T | T: 09861-9496 - 0 | M: 0171-4544526

Landhaus „Zum Falken“

Tauberzell 41
Telefon (09865) 941940
www.landhaus-zum-falken.de

Waldgasthof „Wildbad“

Burgbernheim, Telefon (09843) 1321
www.waldgasthof-wildbad.de

Zum goldenen Hirschen

Burgbernheim
Telefon (09843) 936880
www.pension-badwindsheim.de

Gasthof „Alte Schreinerei“

Bettwar 52,
Telefon (09861) 1541
www.alte-schreinerei.de

Gasthaus Holdermühle

Archshofen 108 b, Creglingen
Telefon (07933) 7002470

Brauerei Gasthof Landwehr-Bräu

Reichelshofen, Telefon (09865) 9890

Landgasthof „Zum Rappen“

Schonach 1, Creglingen, Tel. (07933) 620

Rotes Ross Marktbergel

Marktbergel, Tel. (09843) 936600

Landhaus Lebert

Windelsbach, Tel. (09867) 9570
Montag Ruhetag
www.landhaus-rothenburg.de

Flair Hotel „Die Post“

Schillingsfürst, Tel. (09868) 9500

Gasthof zur Altmühlquelle

Hornau 37, Tel. (09843) 1435

Wirtshaus am Markt

Markt Nordheim 111,
Tel. (09165) 8489903
www.wirtshaus-nordheim.de

Eisdielen

Eiscafé D'Isep

Hafengasse 17, Tel. 85 09 (G6)

Eiscafé Dolce Vita

Obere Schmiedgasse 23 (F7)

Eiscafé Dolomiti

Marktplatz 4, Tel. 21 80 (F5)

Eiscafé Mauro

Untere Schmiedgasse 8, Tel. 78 95 (F8)

Weinstuben

Altfränkische Weinstube

Klosterhof 7, Tel. 64 04 (E4)

Glocke – Weingut

Am Plönlein 1, Tel. 958990 (G9)

Weinstube Löchle

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)

Weinstube Zum Pulverer

Herrngasse 31, Tel. 97 61 82 (D6)

Weinstube Zur Höl

Burggasse 8, Tel. 42 29 (E7)

Weinstube am Eck

Seldeneck 3, Tel. (09861) 709504
www.weinstube-am-eck.de

Cafés

Hohenloher Bauerngenossenschaft – Bäckerei

Rödergasse 10, (H6)
Öffnungszeiten: Mo bis Sa 7–18 Uhr,
So 7.30–18 Uhr

Brothaus Café im Schlachthof

Schlachthofstr. 31, Tel. 9369636 (L9)
Öffnungszeiten: Mo – So: 7 bis 18 Uhr

Brot und Zeit – Kaffeehaus

Hafengasse 24, Tel. 9368701 (G6)
Montag bis Samstag 6.00 – 18.30 Uhr,
Sonn- und Feiertage 8.30 – 18 Uhr

Café Baumeisterhaus

Obere Schmiedgasse 3, Tel. 94700 (F6)

Café-Eck – Grand Cru

Am Plönlein 3, Tel. 9764337 (G9)

Café einzigARTig

Galgengasse 33, Tel. 9386291 (G4)

Café Friedel

Markt 8, Tel. 78 18 (F5)

Café Gerberhaus

Spitalgasse 25, Tel. 94900 (G10)

Café Lebenslust

Kirchgasse 5, Tel. 9179478 (E5)

Café Marktplatz 8

Marktplatz 8, Tel. 12 23 (F6)

Café Prezel

Marktplatz 5, Tel. 23 65 (F6)

Café Schöbel

Galgengasse 6, Tel. 33 59 (G4)

Café Striffler

Untere Schmiedgasse 1, Tel. 6788 (G7)

Café Uhl

Plönlein 8, Tel. 48 95 (F9)

Der Samstagladen im Grünen

Kaffee und Kuchen,
Samstags 11 bis 17 Uhr
Freudenbach 116, Tel. 0152-29212746

Grand Cru Chocolaterie

Am Plönlein 3, Tel. 9764337 (G8)

Gusto Kaffeemanufaktur & Spezialitäten

Galgengasse 12,
Tel. 0178-6262052 (H4)

Leyk's CafeBar im Lotos-Garten

Erlbacher Straße 108,
Tel. 86962
Öffnungszeiten: täglich 10 bis 18 Uhr

**GRÜN FÜR DEIN
WOHLGEFÜHL**



Hans-Jürgen Hülse

WACHSENBERG 24A
91616 Neusitz
Telefon 0 98 61/93 32 12
Fax 97 61 05
www.maler-huelse.de

**SEIT ÜBER 25 JAHRE
MEISTER IM MALERHANDWERK**



**ENERGIE
VOM PROFI!**



- PV-Anlagen
- Smarthome
- Netzwerktechnik
- Elektro-Installationen

www.elektro-reuther.de
info@elektro-reuther.de

Dr.-Bühler-Straße 7

91541 Rothenburg
Tel. (09861) 23 87

Büro-Öffnungszeiten

Mo bis Do: 10–17 Uhr | Fr: 10–14 Uhr
Oder nach Vereinbarung

Wildbad Rothenburg

(Sonntagscafé 13.30 bis 17.00 Uhr)
Taubertalweg 42, Tel. 97 70 (F13)

Bars und Kneipen**Guckloch 38 – Kneipe**

Klingengasse 38, Tel. 24 74 (E3)

Landwehr-Bräu am Turm

Spitalgasse 1, Tel. 8 75 53 53 (G9)

Liquid Corner

Bahnhofstr. 11–13, Tel. 97 30 (M6)

Alex Pub

Ansbacher Str. 15 c (K6)

Die Molkerei

Schweinsdorfer Str. 25 b,
Tel. 97 44 699 (L2)
Infos: www.diemolkerei.de

Gela's Lounge und Bar

Heugasse 8, Tel. 8 61 60 (F4)

Triple Sportsbar & Billardcafé

Dieselstraße 2, Tel. 9 38 02 35

Unter den Linden

Kurze Steige 7 b, Tel. 59 09 (Detwang)

Hotels**Hotel Altes Brauhaus******

Wenggasse 24, Tel. 97 80 (G7)
www.altesbrauhaus.com

Hotel BurgGartenpalais****

Herrngasse 26, Tel. 87 47 43-0 (D6)
www.burggartenpalais.de

Hotel Eisenhut****

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)
www.hotel-eisenhut.de

Hotel Gotisches Haus****

Herrngasse 13, Tel. 20 20 (E6)
www.gotisches-haus.de

Hotel Reichsküchenmeister****

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)
www.reichskuechenmeister.com

Hotel Rappen****

Vorm Würzburger Tor 10, Tel. 95 71-0 (J3)
www.hotel-rappen-rothenburg.com

Akzent Hotel-Gasthaus Schranne***

Schrannenplatz 6, Tel. 9 55 00 (G3)
www.hotel-schranne.de

GLOCKE Weingut und Hotel***

Plönlein 1, Tel. 9 58 99-0 (G9)
www.glocke-rothenburg.de

Hotel-Gasthof Rödertor**

Ansbacher Strasse 7, Tel. 20 22 (J6)
www.roedertor.de

Hotel Alter Ritter

Bensenstraße 1, Tel. 9 17 99 88 (L10)
www.hotel-alter-ritter.de

Hotel Bayerischer Hof

Ansbacher Straße 21, Tel. 60 63 (L7)

Hotel Gasthof Bezold

Vorm Würzburger Tor 11, Tel. 94 76-0 (J3)
www.hotel-bezold.de

Burghotel

Klostergasse 1-3, Tel. 94 89-0 (D5)
www.burghotel.eu

Hotel Gerberhaus

Spitalgasse 25, Tel. 9 49 00 (G10)
www.gerberhaus.rothenburg.de

Boutiquehotel Goldene Rose

Spitalgasse 28, Tel. 46 38 (G10)
www.goldenerose-rothenburg.de

Hotel Goldener Hirsch

Untere Schmiedgasse 16, Tel. 8 74 99-0 (G8)
www.hotel-goldener-hirsch.de

Goldenes Fass – TOP-International-Hotel

Ansbacher Straße 39, Tel. 9 45 00 (N8)
www.goldenes-fass.com

Klosterstüble

Heringsbronnengasse 5, Tel. 9 38 89-0 (D6)
www.klosterstueble.de

Kreuzerhof – Hotel garni

Millergasse 2–6, Tel. 34 24 (H7)
www.kreuzerhof.eu

Romantik Hotel Markusturm

Rödergasse 1, Tel. 94 28-0 (H6)
www.markusturm.de

Hotel Merian

Ansbacher Straße 42, Tel. 87 59-0
www.hotel-merian.de

Villa Mittermeier

Vorm Würzburger Tor 7, Tel. 94 54-0 (J3)
www.villamittermeier.de

Mittermeiers Alter Ego

Vorm Würzburger Tor 15, Tel. 9 45 40 (K3)
www.mittermeiersalterego.de

Prinzhotel Rothenburg

Hofstatt 3, Tel. 9 75-0 (I5)
www.prinzhotel.rothenburg.de

Hotel-Gasthof Post

Ansbacher Straße 27, Tel. 93 88 80 (L7)
www.post-rothenburg.de

Hotel Rothenburger Hof

Bahnhofstraße 11–13, Tel. 97 30 (L7)
www.rothenburgerhof.com

Hotel-Garni Schwarzes Lamm

Detwang 21, Tel. 67 27
www.hotelschwarzeslamm.de

Hotel Sonne

Hafengasse 11, Tel. 21 66 (G6)
www.hotel-sonne-rothenburg.com

Hotel Tilman Riemenschneider

Georgengasse 11–13, Tel. 97 90 (G5)
www.tilman-riemenschneider.de

Hotel Uhl

Am Plönlein 6-8, Tel. 48 95 (F8)
www.hotel-uhl.de

Wildbad Rothenburg o.d. T.

Taubertalweg 42,
Tel. 97 70 (F13)
www.wildbad.de

Gasthöfe**Gasthof Grüner Baum*****

Bettenfeld 33, Tel. 29 33
www.gasthof-kellermann.de

Gasthof Butz

Kapellenplatz 4, Tel. 22 01 (G5)
www.gasthof-butz.de

Hotel-Gasthof Goldener Greifen

Obere Schmiedgasse 5, Tel. 22 81 (F6)

Gasthof Zum Ochsen

Galgengasse 26, Tel. 67 60 (H4)
www.gasthof-ochsen-rothenburg.de

Gasthaus zur Krone

Leuzenbronn 6, Tel. 29 21
www.krone-home.de

Gasthaus Alter Keller

Alter Keller 8, Tel. 22 68 (G6)
www.rothenburg-restaurant.de

Pensionen**Pension Fuchsmühle****

Taubertalweg 103 a, Tel. 9 26 33
www.fuchsmuehle.de

Gästehaus am Heckenacker

Heckenackerstraße 31,
Tel. 45 86
www.gaestehaus-am-heckenacker.de

Pension Becker

Rosengasse 23, Tel. 35 60
www.pension-becker.com

Gästehaus Eberlein

Winterbachstraße 4, Tel. 46 72
www.hotel-eberlein.de

Pension Elke

Rödergasse 6, Tel. 23 31
www.pension-elke-rothenburg.de

Gästehaus Gerlinger

Schlegeleinsweth 10, Tel. 8 79 79
www.gaestehaus-gerlinger.de

Herrnmühle – Pension

Taubertalweg 54, Tel. 21 76
www.herrnmuehle-rothenburg.de

Pension Hofmann-Schmölzer

Rosengasse 21, Tel. 33 71
www.hofmann-schmoelzer.de

Gasthaus Tauberstube

Detwang 15, Tel. 45 18
www.tauberstube.de

Alle Angaben ohne Gewähr nach bestem Wissen in Absprache mit dem HoGa-Verband und Verkehrsamt. Über die Eintragungsbedingungen informiert die Rotour-Redaktion.

Plakette fällig?



Wir helfen
Ihnen weiter.



Fahrzeugprüfungen
im Auftrag der KÜS

INGENIEURBÜRO
WEGMANN

Am Igelsbach 21
91541 Rothenburg

☎ 09861 - 97 68 66

Sehenswürdigkeiten/Points of interest

Öffnungszeiten und Eintrittspreise – Opening hours and entrance fees. Ohne Gewähr.

Mittelalterliches Kriminalmuseum mit rechts-historischer Sammlung – **Medieval Criminal Law Museum and law history collection**, Burggasse 3, Tel. 5359. Öffnungszeiten (täglich): April bis Oktober 10 bis 18 Uhr. Infos: www.kriminalmuseum.eu. Letzter Einlass: 45 Minuten vor Schließung. Eintritt: Erwachsene € 9,50; Rentner € 8,50; Studenten € 6,50; Kinder/Schüler (ab 6 Jahre) € 5,-; Kinder unter 6 Jahren frei; Familien € 23,50. Gruppen ab 20 Personen € 8,50. Führungszuschlag – Gruppen 11 bis 30 Personen: € 50,- (unter der Woche); € 70,- (Samstag/Sonntag/Feiertag). Führungszuschlag für Schulgruppen (Mo – Fr): € 40,-.

RothenburgMuseum, Klosterhof, Tel. 93 90 43. Öffnungszeiten (täglich): April bis Oktober von 10 bis 18 Uhr. Infos: www.rothenburgmuseum.de. Eintritt: € 6,-; Rentner € 5,-; Studenten € 5,-; Jugendliche bis 18 Jahre € 4,-; Kinder bis sechs Jahren frei; Familien € 10,-; Gruppen ab 10 Personen € 5,- p. P.; Schüler-

gruppen € 3,- p.P.; Jahreskarte € 20,-; Führungszuschlag € 80,-. (plus Eintrittsgebühren)

Deutsches Weihnachtsmuseum – German Christmas Museum, Herrngasse 1, Tel. 409365. Öffnungszeiten (täglich): 10 bis 17 Uhr, tagesaktuell unter Tel. (09861) 409365. Eintritt: € 5,-; Rentner, Studenten, Behinderte € 4,-; Kinder (6 bis 11 Jahre) € 2,-; Familienkarte (2 Erwachsene mit Kindern unter 14 Jahren) € 11,-; Gruppen ab 20 Personen € 3,50 pro Person.

Historiengewölbe mit Staatsverlies – Historical Vaults, Rathaus-Lichthof, Öffnungszeiten (täglich): 10 bis 17 Uhr. Aktuelle Infos: www.meistertrunk.de/de/museum/ Eintritt: € 4,-; Schüler, Studenten, Schwerbehinderte € 3,-; Kinder (6 bis 10 Jahre) € 2,-; Kinder unter 6 Jahren frei; Gruppen ab 20 Personen € 3,- p. P.; Familien € 8,-.

St.-Jakobs-Kirche – St.-James' Church: Öffnungszeiten (täglich): 10 bis 18 Uhr. Eintritt: € 3,50; Schüler/Studenten/Personen mit Schwerbehindertenausweis € 2,-; Gruppen ab 10 Personen € 3,-; Kinder unter

12 Jahren frei; Familien € 7,-. Infos: www.rothenburg-evangelisch.de.

Franziskanerkirche – Franciscan Church: Öffnungszeiten: täglich 14 bis 16 Uhr. Führungen nur auf Anfrage.

Heilig-Geist-Kirche – Holy Ghost Church: Öffnungszeiten: täglich 9 bis 18 Uhr. Eintritt frei – no entrance fee. Infos: www.zum-heiligen-geist.de.

St.-Johannis-Kirche – St. John's Church: kann gerne besichtigt werden, auch zum Innehalten und fürs Gebet. Eintritt frei – no entrance fee. Aktuelle Infos im Internet unter www.st-johannis-rothenburg.de.

St.-Peter-und-Pauls-Kirche – St.-Peter-and-Pauls-Church, Detwang. Öffnungszeiten: Sonntags 10 bis 12 Uhr, Montag bis Samstag i.d.R. 14 bis 16 Uhr. Führungen für Gruppen auf Anfrage. Eintritt: € 1,50; ermäßigt € 1,-; Kinder unter 12 Jahren frei; Gruppen ab 10 Personen € 1,- pro Person. Infos: www.rothenburg-evangelisch.de.

St.-Wolfgangs-Kirche mit Schäfertanzkabinett – Shepherds' Church. Öffnungszeiten: Samstag/

Peter Remele Fliegengittersysteme

Wir produzieren **seit über 20 Jahren**
Fliegengitter und Insektenschutz und bieten Ihnen
einen Rundum-Service inkl. Montage vor Ort.

- **Fliegengitter für Türen & Fenster**
einfache Fliegengitter für normalgroße Fenster
- **Lichtschachtabdeckungen**
gegen Spinnen, Fliegen, Insekten im Keller
- **Innenrollos und Plisses**
für jede Art von Fenstern (Verdunklungen)
- **Insektenschutz**
auch im Dachgeschoss

Ich muss
draußen
bleiben!

Seegasse 10 ■ 91610 Insingens ■ Telefon: 0151/5551 2236 ■ peterremele@gmail.com

Grand Cru
Chocolaterie & Pâtisserie

mit Chocolaterie am Plönlein in Rothenburg

Besondere Torten

für besondere Anlässe.
– nur auf Bestellung –



www.chocolateriegrandcru.de

Am Plönlein 3 • 91541 Rothenburg o.d.T. • Telefon: 09861/9764337
Hochbach 5 • 91593 Burgbernheim • Telefon: 09843/97935

Sehenswürdigkeiten/Points of interest



Die Schmiedgasse mit ihren schmucken Auslegern ist eine der Einkaufsstraßen Rothenburgs. Foto: am

Sonntag/Feiertag 10 bis 12.30 Uhr, 13 bis 16.30 Uhr; Eintritt: € 4,-; Kinder bis 12 Jahre frei; Schüler und Studenten 3,- €, Gruppen (ab 12 Pers.) 2,50 €. Infos: www.schaeferfanzrothenburg.de.

Kobolzheimer Kirche – Kobolzheimer Church. Öffnungszeiten: Innenbesichtigung bis Anfang Oktober sonntags von 14 bis 16 Uhr; Außenbesichtigung jederzeit möglich.

Röderturm – Roeder Tower. Öffnungszeiten: September/Oktober an Wochenenden und Feiertagen 11 bis 14 Uhr. Tageaktuelle Auskunft: www.alt-rothenburg.de/roederturm/. Info-Tel. (09861) 9382800. Erhaltungsbetrag/maintenance fee: € 2,50 €; Kinder bis 18 Jahre € 1,50 €. Bezahlung auf dem Turm nur in bar.

Rathausturm – Town-hall Tower. Öffnungszeiten: April bis Oktober täglich 9.30 bis 12.30 Uhr und

13 bis 17 Uhr. Eintritt: Erwachsene € 4,-, Kinder unter 14 Jahren/Schwerbehinderte € 2,-, Gruppen ab 10 Personen € 3,-, Familien (2 Erw. + 2 oder mehr Kinder) € 10,-. Bezahlung auf dem Turm nur in bar.

Alt-Rothenburger Handwerkerhaus – Historical Artisans' House, Alter Stadtgraben. Öffnungszeiten bis 31. Oktober: Dienstag bis Sonntag 11 bis 15 Uhr. Infos: www.walburga-rothenburg.de. Eintritt: € 3,-; Studenten € 2,50; Schüler € 1,50; Kinder unter 6 Jahren € 0,50; Gruppen ab 10 Personen € 2,50 p.P.

Kunstaussstellung des Rothenburger Künstlerbundes – Art Exhibition, Marktplatz. Öffnungszeiten: aktuelle Infos unter Telefon (09861) 6174.

Grafikmuseum im Dürerhaus, Georgengasse 15. Öffnungszeiten: Tel. (09861) 9763523 oder unter www.grafikmuseum-rothenburg.de.

Topplerschlösschen – Toppler's Little Castle, Taubertalweg. Öffnungszeiten: auf Anfrage, Tel. (09861) 7358 oder 8738623 sowie Aushang an der Türe. Eintritt: € 5,-; Schüler € 2,-, Studenten € 2,50; Kinder unter 6 Jahren frei; Gruppen ab 10 Personen je € 4,-.

Staudthof – Staudt Courtyard, Herrngasse 18, das älteste unverändert erhaltene Patrizierhaus in Rothenburg (12. Jahrhundert) mit Renaissance-Fassaden im Innern. Besichtigung nach Vereinbarung.

Modelleisenbahn-Ausstellung „Gotthardbahn“, Reichelshofen, Tel. (0 98 65) 94 18 98. Informationen zu den Öffnungszeiten sind unter www.gotthard-modellbahn.de einsehbar.

RÄUMUNGS- VERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe

Alle Küchen müssen raus!

20 freigeplante Küchen
zu Räumungspreisen

Bis zu **67%**
reduziert!



Küchendesign

R.O.T. GmbH



Fachhändler

Ansbacher Straße 85 • 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/4828 • Telefax 09861/4878
E-Mail kuechen-rothenburg@kuechen.de

www.kuechendesign.kuechen.de

Informationen von A bis Z / Information from A to Z**● Airport-Information (Flight Information)**

Airport Frankfurt, Telefon (0 18 05) 3 72 46 36
 Airport Munich, Telefon (0 89) 97 52 13 13

● Apotheken – Pharmacies

Landwehr-Apotheke, Bahnhofstr. 15 (Zentro), Tel. 94 11-0;
 Marien-Apotheke, Marktplatz 10, Telefon 94 430;
 Reichsstadt-Apotheke, Ansbacher Str. 2, Tel. 87 47 40;

● Ärzte – Physicians

KVB-Bereitschaftspraxis an der Klinik Rothenburg,
 Ansbacher Str. 127. Telefon 116 117
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18 bis 21 Uhr, Mi. und
 Fr. 16 bis 21 Uhr, Sa., So., Fei. 9 bis 21 Uhr.

● Krankenhaus – Hospital

Ansbacher Straße 131, Telefon 707-0.

Ortskennzahl – Area code: 0 98 61

**● Kirchen und andere Religionsgemeinschaften
– Churches and other religious groups**

Evangelisch – Lutheran:

St.-Jakobs-Kirche: Gottesdienste (Services):
 Sonntag (Sun) 9.30 Uhr.

Heilig-Geist-Kirche: Gottesdienste (Services):
 Sonntag (Sun) 10.15 Uhr Hauptgottesdienst.

Franziskanerkirche: aktuelle Infos finden Sie unter
<http://rothenburg-evangelisch.de>

St.-Peter-und-Pauls-Kirche, Detwang: Gottesdienste
 (Services): Sonntag (Sun) 9 Uhr Gottesdienst.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Schweins-
 dorfer Str. 66. Gottesdienste (Services): Sonntag
 (Sun) 10.30 Uhr. Infos: www.freikircherothernburg.de

Landeskirchliche Gemeinschaft, Alter Stadtgraben
 32. Gottesdienste (Services): Sonntag (Sun) 10.30
 Uhr, letzter Sonntag im Monat: 19 Uhr

Titus House: Christlicher, internationaler Gottes-
 dienst, jeden Sonntag (außer am letzten Sonntag im
 Monat), um 10 Uhr, im Cross point, Ansbacher Str. 1b

Katholisch – Catholic:

St.-Johannis-Kirche: Gottesdienste (Services): Samstag
 (Sat) 18 Uhr Vorabendamt (außer 1. Samstag im Monat,
 19 Uhr Gebetsattel St.-Laurentius-Kirche), Sonntag (Sun)
 10.30 Uhr Hl. Amt, Montag (Mo) 17.20 Uhr Rosen-
 kranzgebet.

Gottesdienste anderer kirchlicher Gemeinschaften
 finden Sie in der Tageszeitung.

● Notruf – Emergency call

Telefon: 112; Feuer – Fire: Telefon 112;
 Krankentransport: 112

● Polizei – Police

Ansbacher Straße 72, Telefon (09861) 971-0

● Autowerkstätten – Garages

Auto Dein!, Ford-Vertragshändler und Mazda-Service
 partner, Heckenackerstr. 1, Telefon 95850

Kia: Christ GmbH, Berghofstr. 7, 91522 Ansbach
 Tel. (0981) 14268

Mercedes-Benz: Central-Garage Korn,
 Schützenstr. 11, Telefon 704-0 (Abschleppdienst)

Mitsubishi: Autohaus Kern, Schweinsdorfer Str. 34,
 Tel. 8908

OPEL: Autohaus Paul, Ansbacher Str. 40,
 Telefon 9464-0

Peugeot: Autohaus Steinbrenner, 91637 Wörnitz,
 Rothenburger Str. 16, Tel. (09868) 1547

Skoda: Autohaus Koch-Nölscher, 91610 Lohr,
 Telefon: 9500-0



Rothenburgs Gassen haben Flair.

Foto: am

VW und Audi:

Autohaus Breitschwert, 91541 Rothenburg,
 Nördlinger Str. 7, Telefon 9594-0

Autohaus Koch-Nölscher, 91610 Lohr,
 Telefon: 9500-0

Autohaus Rappold, 74572 Blaufenen,
 Telefon (07953) 98770

Autohaus Model, 74572 Blaufenen-Wiesenbach,
 Telefon (07953) 9898-0

DÖRFLER

Metallbaumeister und Schweißfachmann

- **Bauschlosserei**
- **Edelstahlverarbeitung**
- **Schweißfachbetrieb**



Wir suchen (m/w/d)

- **Metallbauer / Metallbaumeister**
- **Auszubildenden im Bereich Metallbau**

Reinhold Dörfler · Ohrenbach 31 · 91620 Ohrenbach · Tel.: 09865 / 554 · Mail: info@doerfler-metallbau.de

Informationen von A bis Z / Information from A to Z

● Banken – Banks

Sparkasse, Beratungs-Center (Kapellenplatz 7)
und Filiale Rödertor (Ansbacher Str. 15),
Telefon (0981) 189-0

VR-Bank, Bahnhofstr. 7, Telefon 702-0

● Bücherei – Library:

Klingengasse 6, Telefon 93 38 70,
Montag u. Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr,
Dienstag und Freitag 10 bis 18.30 Uhr,
Samstag 9 bis 12 Uhr
www.rothenburg.de/bildung-arbeit/stadtbuecherei/

● Campingplätze – Camping grounds

Tauber-Idyll, Stadtteil Detwang, Telefon 31 77
Tauber-Romantik, Stadtteil Detwang, Telefon 61 91

● Clubs

Fotoclub: Jeden letzten Freitag im Monat,
um 20 Uhr, in den Clubräumen Kirchgasse 2
Lions-Club: Jeden 2. Mittwoch im Monat, 20 Uhr,
nach Ansage; jeden letzten Freitag im Monat,
19.30 Uhr, Hotel Landwehr-Bräu
English Conversation Club (ECC): Jeden Mittwoch
um 20 Uhr „Altfränkische Weinstube“

● Deutsche Bahn AG – German Railway

Telefon Reise-Service 11861
Fahrplanauskunft (kostenlos) 0800-1507090

● Sozialstationen

Evang. Krankenverein, Schweinsdorfer Str. 33,
Telefon 9 37 27

● Fundbüro – Lost property office

Rathaus-Arkaden, Telefon 40 4 -1 50

● Jugendherberge – Youth hostel

Rossmühle, Mühlacker 1, Telefon 9 41 60

● Parkplätze (an der Stadtmauer) – Parking areas (near the city walls):

Norden: Bezoldweg (P5), Altes Brauhaus (P6);
Osten: Vorm Würzburger Tor (P4) und Schweins-
dorfer Straße (P3);
Süden: Vor dem Spitalhof (P1+2).

● Postamt – Post office

(Postleitzahl – Zip code: D-91541): Bahnhofstr.15
(im ZentRo – cigo Familie Käser): Montag bis
Samstag 8.30 bis 19.30 Uhr, Telefon 8747-535
Postfiliale Rödergasse, Telefon 97 61 53

● Reichsstadthalle – Congress-Hall

Großer Saal für Tagungen usw., Spitalhof, Tel. 48 66

● Rothenburger Tourismus Service

Marktplatz 2, Telefon 404-800.
Öffnungszeiten: Mai bis 7. September
Montag bis Freitag 9 – 17 Uhr,
Samstag/Sonn-/Feiertag 10 – 17 Uhr.
8. September bis Ende Oktober
Montag bis Freitag 9 – 17 Uhr,
Samstag/Sonn-/Feiertag 10 – 15 Uhr.

● Sprechtag Amtsgericht Ansbach

Jeden zweiten und vierten Mittwoch
(13.30 bis 15.30 Uhr) im Monat kommt ein
Mitarbeiter des Amtsgerichts in das Verwaltungs-
gebäude der Stadt Rothenburg, Grüner Markt 1.

● Tierheim Rothenburg

Tierheim 45, 91616 Neusitz, Tel. 2312

● VdK, Ortsverband Rothenburg

Spitalgasse 16 (Beratungsstunden mit Terminverein-
barung: Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr)
mit Rechtsberatung. Telefon (0981) 977864-0



leitwerk-akademie.de

**DEIN
BUSINESS AUF
ERFOLGSKURS.**

Mit fundiertem
Wissen, Insider Tipps
und fachmännischem
Know-How.

 **Workshops**
 **Beratung**
 **Coaching**

LEITWERK
mit Wissen wird Können zum Erfolg

erfolg@leitwerk-akademie.de

Hochzeitsredner Manuel Raisch

Für Ihren schönsten Tag
eine individuelle
Zeremonie



☎ 079 39 / 99 06 186

✉ manuelraisch@yahoo.de

🌐 www.cometothecross.de

📍 Reutsachsen 36
97993 Creglingen



Freizeit● **American Football, Franken Knights**

Wolfgang Häblein, Telefon 8 66 98

● **Angeln**

Bezirksfischereiverein 1899 e.V.

Theo Hauer, Telefon 75 66

● **Ballonfahrten**

„Tauber Ballon“, Start bei Detwang

<https://bauland-ballon.de>,

Tel. 0170-3002002

● **Bücherei**

Klingengasse 6, Tel. 933870;

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr,

Dienstag und Freitag 10 bis 18.30 Uhr, Samstag

9 bis 12 Uhr.

● **Deutscher Alpenverein (DAV)**

Sektion Rothenburg o.d.T., Telefon 9 36 82 53

● **Fahrradwerkstätten**

Rad und Tat, Bensenstraße 17, Rothenburg,

Telefon 87984

Die Radkultur, Ansbacher Straße 86,

Rothenburg, Telefon 3495

● **Fitness**

CTK Sportpark, Schaffeldstr. 9, Neusitz,

Telefon 92999

EasyFitness, Erlbacher Straße 80, Rothenburg,

Telefon 9389305

City Fitness, Obere Bahnhofstr. 23, Rothenburg

Telefon 1443

Fitness Oase, Rosengasse 4–8, Rothenburg,

Telefon 5200

● **Flugplatz**

Aero-Club, Am Bauerngraben, Schweinsdorf,

Telefon 74 74, Trattoria Volare, Tel. 93 36 50

● **Golf**

Golfpark Schönbrenn,

Telefon 098 68/95 95 30

● **Inliner/Skater**

Skaterplatz an der Sporthalle Erlbacher Straße

● **Jugendzentrum**

Deutschherrngasse 1, Telefon 13 33.

Öffnungszeiten:

aktuelle Infos unter www.juz-rothenburg.de● **Kegeln**

Im RothenburgBad, nach telefonischer Absprache,

Erich Kirchgäßner, Telefon 098 61/18 29

● **Kino**

Forum Rothenburg,

Nördlinger Straße 1,

Telefon 098 61/9 76 70 60

● **Lauftreff:** Jeden Samstag, Sommerzeit 16.30 Uhr,

Winterzeit 15.30 Uhr. Aidenauer Waldparkplatz

● **Nordic Walking:** Jeden Samstag,

Sommerzeit 16 Uhr, Winterzeit 15 Uhr, .

Treffpunkt: Aidenauer Waldparkplatz

● **Modellflugclub Rothenburg o.d.T. e.V.**

Joachim Fleming, Tel. 0171/9500297

● **Radwandern**

Informationen und Kartenmaterial über die Radwege,

z.B. „Liebliches Taubertal“, „Altmühlradweg“,

„Kneippgradweg“, „Radschmetterling“,

sind in der Tourist Information am Marktplatz erhältlich

● **Reit- und Fahrverein**

Am Schwanensee, Telefon 32 62

● **Reha-Vital-Sport-Gemeinschaft**

Anja Holzinger, Kaiserweg 10, Tel. 0160-96243320,

E-Mail: info@rvsg-rothenburg.de,jeden 2. Donnerstag Gesellschaftskegeln
(Bahnen im Hallenbad)● **RothenburgBad**

Nördlinger Str. 20, Telefon 4565,

Restaurant, Kegelbahnen.

Öffnungszeiten Hallenbad und Freibad sowie
Sauna, Eintrittspreise und weitere Informationen
sind im Internet unter
www.stadtwerke-rothenburg.de
einschbar.● **Schachklub Schwarz-Weiß 1947 Rothenburg**

Fritz Klingler, Tel. (0 98 69) 7 68,

Clubabend:

Erwachsene und Jugendliche jeden

Freitag 20 Uhr, Hotel Post (Ansbacher Str. 27);

Kinder- und Jugendschach: Freitag 16 bis 18 Uhr,

Evangelisches Jugendheim (Kirchplatz 13)

● **Schießen**

Schießhaus der Schützengilde, Paul-Finkler-Str. 3,

Telefon 32 77, Do 20–22 Uhr, So 10–12 Uhr

● **Squash:** CTK Sportpark, Schaffeldstr. 9, Neusitz,

Telefon 9 29 99

● **Stadtarchiv**

Milchmarkt 2, Tel. 70 97 68;

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag 8 bis 12
Uhr und 13 bis 16 Uhr. Voranmeldung erwünscht● **Tennis**

Tennisclub Rot-Weiß Rothenburg, Kreuzerstr. 10

(8 Sandplätze), Telefon 0 98 61-78 93

● **Turn- u. Sportverein TSV 2000 Rothenburg e.V.**

Geschäftsstelle, Galgengasse 46, Telefon 27 55

● **Volkshochschule, Außenstelle Rothenburg**

Klingengasse 6, Tel. 93 38 71.

Montag/Donnerstag 13.30–18.30 Uhr, Dienstag/

Freitag 10 bis 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen



WENN ES UM IHRE BÄUME GEHT!

Ihr Baum-Profi rund um

- » Baumpflege
- » Seilklettertechnik
- » Pflanzungen
- » Baumfällung
- » Kronensicherung
- » uvm.

Baumpflege Arnold

tel. +49 178 6555495

hallo@baumpflege-arnold.dewww.baumpflege-arnold.de

IMPRESSUM**RO**TOUR 21. Jahrgang

Das Stadtmagazin für Rothenburg ob der Tauber und die Region. Die Plattform für Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft, Veranstaltungen und Information in Rothenburg und der Region.

Erscheinungsweise 2025 (9 Ausgaben)

Januar/Februar, März/April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober und November/Dezember

Verlag und Herausgeber

Schneider Druck GmbH
Geschäftsführer: Achim Schneider
ROTABENE MEDIENHAUS
Erlbacher Str. 102-104
91541 Rothenburg ob der Tauber
E-Mail Vertrieb: vertrieb@rotour.de

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem
Tourismus-Service der Stadt Rothenburg ob der Tauber.

Redaktion

Chefredaktion: Andrea Müller (presserechtl. verantw.)
a.mueller@rotabene.de
Redaktion: Ute Lang, u.lang@rotabene.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe: Sabine Franz
Erlbacher Straße 102, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/400-124 oder -121 (Redaktion)
Einträge in den Tageskalender bis 10. des Vormonats
bitte an rotour@rotabene.de senden
Internet: www.rotour.de

Anzeigenleitung

Bernd Killinger, Rothenburg ob der Tauber
Mail: b.kill@rotabene.de,
Telefon 09861/400-111
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Vertrieb

Andrea Baumann, Telefon 09861/400-135

Grafik und Layout

Andrea Schneider, Diplom-Mediendesignerin

Gesamtherstellung

Schneider Druck GmbH Rothenburg ob der Tauber

Verteilung: über 500 Verteilstellen im Raum Franken/
Hohenlohe

Auflage: 15 000 Exemplare pro Ausgabe

Einzelpreis: Abgabe kostenlos, Schutzgebühr 1,50 Euro

Abonnement

Das Jahresabo ist für 19 Euro inklusive Mehrwertsteuer und Versandkosten erhältlich. Bestellungen beim Verlag.

Allgemeine Hinweise

Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder wird keine Gewährleistung übernommen. Redaktionschluss ist der 12. des Vormonats vor Erscheinen des Heftes. Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. bei den Urhebern. Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen, für Terminhinweise und sämtliche Veranstalterangaben keinerlei Gewähr oder Haftung. Jegliche Weiterverwertung von Inhalten nur nach Genehmigung durch den Verlag.



<http://www.facebook.com/ROTOUR>

KRAZZMAXX®

DIE VIEHBÜRSTE



JETZT DIREKT VOM HERSTELLER:

DAS ORIGINAL IN ROT-GELB!



AUCH ALS
KRAZZMAXX
KNIXX UND
MONO



WWW.KRAZZMAXX.DE



Baß Antriebstechnik GmbH | Kirnwasen 1 | 91607 Gebsattel
Tel.: 09861/9482-25 | info@krazzmaxx.de

*Den Herbst
im Süden genießen*

Beratungszeiten

Mo – Fr: 10.00 – 12.30 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr
... und jederzeit per E-Mail.

Bitte vereinbaren Sie
einen Termin mit uns!

*Wir freuen uns
auf Sie!*



Galgengasse 11
91541 Rothenburg o.d.T.

Telefon (09861) 8755160
Telefax (09861) 8755161

info@reisebuero-weinschrod.de

personalia



Gudrun Knoll-Schäfer liebt ihre Wahlheimat
Rothenburg und setzt sich ehrenamtlich für
Mitmenschen und Gebäude ein.

Foto: ul

Für Stadt und Menschen

Gudrun Knoll-Schäfer hat ein Herz für Historisches und ein Ohr für den Nächsten

Knoll-Schäfer ging immer mit offenen Augen durch die Gassen. Immer fällt ihr etwas auf, wenn sie so durch ihre Wahlheimat Rothenburg schlendert. Ein Mensch, der etwas braucht oder alte Baukunst – hier gibt es eben immer etwas zu entdecken.

Aufgewachsen ist die ausgebildete Bauzeichnerin und ursprüngliche Medizinisch Technische Assistentin (MTA) im nordrhein-westfälischen Recklinghausen. Mit 20 Jahren verspürte sie einmal den Wunsch, einen Urlaub in Kroatien zu verbringen. Aber dass sie

dort ihren künftigen Ehemann Eduard Knoll begegnen würde, stand nicht auf der Agenda. Sie heiratete den gebürtigen Rothenburger und fand sich im Jahr 1973 in ihrer neuen Heimatstadt Rothenburg wieder.

Ein Jahr später machte sich Architekt Eduard Knoll gemeinsam mit seiner Frau an die Renovierung des denkmalgeschützten Eigenheims in der Klingengasse 13, durch die einst die ursprüngliche Stadtmauer verlief. Der Keller stammt aus dem 14. Jahrhundert. Ganz nach altem Wohnkonzept

richtete das Paar im Erdgeschoss das Architekturbüro Eduard Knoll ein, in dem Gudrun Knoll-Schäfer auch als Bauzeichnerin beschäftigt war. Im Obergeschoss wurde gemütlicher Wohnraum für die Familie mit zwei Töchtern geschaffen.

„Denkmalschutz ist das Steckenpferd meines Mannes. Zudem war er über 20 Jahre als Sachverständiger aktiv“, erzählt Gudrun Knoll-Schäfer. Beste Voraussetzungen also, ein historisches Häuschen wieder auf Vordermann zu bringen. Beeindruckend fand

personalia

die Architektur-Interessierte die alten Gebäude Rothenburgs mit all ihren kleinen baulichen Besonderheiten. In diesem Punkt entdeckte das Paar ein gemeinsames Interesse. Ein Herzensanliegen der beiden war es, den Abriss der Fuchslochscheune am Schrankenplatz zu verhindern. Das Gebäude steht heute unter Denkmalschutz. Die fränkische Sprache stellte für die junge Frau allerdings eine gewisse Herausforderung dar.

Wegweisend für die Stadt

Bei einem Spaziergang durch die Judengasse fielen dem Paar die in einem desolaten Zustand befindlichen Wohnhäuschen auf. „Wieder kribbelte es uns in den Fingern. So kauften wir die Hausnummern 31 und 16 bis 18 und sanierten sie mithilfe der Städtebauförderung und natürlich auch aus eigener Tasche“, erinnert sich die heutige 2. Vorsitzende des Vereins Alt-Rothenburg. Judengassen gab es übrigens in den meisten mittel-



Die Skulptur „Gegeißelter Jesus“ in der Burggasse. Heute ist die restaurierte Figur im RothenburgMuseum zu sehen. Foto: Privat

alterlichen Städten im deutschsprachigen Raum.

In Rothenburg waren die Häuser im Besitz der Stadt und wurden an Juden und Christen vermietet. In der Regel waren die Juden Händler, denn Handwerksberufe durften sie damals nicht ausüben. Zu groß war die Befürchtung, dass die jüdischen Bürger den Einheimischen die Arbeit wegnehmen könnten. Der Erwerb und die Sa-

nierungen der beiden Häuser (31, 16–18) durch das Ehepaar Knoll wurden zu einer wegweisenden Maßnahme für Rothenburg. Denn seit 1945 verfielen die einstigen Wohnhäuser jüdischer Mitbürger. Ende der 80er-Jahre kaufte und sanierte der Verein Alt Rothenburg die Häuser 15 bis 17 sowie 19 und 21 in der Judengasse bis das Kulturerbe Bayern die Gebäude übernahm. „Heute ist die einstige

Wohngasse eine gute Gemeinschaft unter den dort lebenden Bürgern“, erzählt Knoll-Schäfer. Das jüngste sanierte Objekt, die Judengasse 10, mit einem jüdischen Ritualbad (Mikwe), hat besondere Aufmerksamkeit erregt.

Aber auch sonst hat sich Gudrun Knoll-Schäfer ehrenamtlich für immer andere Projekte wie Parkplätze oder Stadtbegrünung eingesetzt. „Ich mag einfach die kleinen Besonderheiten der Stadt und den Umgang mit Menschen“, legt sie offen. Diese Vorliebe wurde später, um nicht zu sagen bis heute, sehr gefragt. So wie jüdische Bürger und ihre historischen Wohnhäuser in Rothenburg ganz eigene Geschichten haben, so steht es auch heute um Flüchtlinge aus fernen Ländern.

„Mit rund zwanzig Rothenburger Ehrenamtlichen gründeten wir im Jahr 2015 den ‚Arbeitskreis Asyl‘, erzählt sie. Damals kamen 120 Asylbewerber, meist Syrer, Iraner und Iraker nach Rothenburg. Un-

**Azubi
gesucht!**

*Bis Emil soweit ist,
suchen wir noch
andere
Azubis...
Vielleicht Dich?*



**Wenn Du auch Lust auf Farbe hast
und die Techniken des Malers erlernen möchtest,
bewirb Dich und komm in unser Team!**

Leyrer
Malergeschäft GmbH

Hohe Str. 17 · 91583 Schillingsfürst
Telefon: 09868 / 7120

www.leyrer-maler.de

Besonderer Einsatz

Forts.: Hilfe, wo sie gebraucht wird

tergebracht wurden sie anfangs in der Jugendherberge, später im ehemaligen Hotel „Bären“. „Wir unterstützen sie bei Antragstellungen, unternahmen Stadtführungen und organisierten die allerersten Deutschkurse über die VHS-Rothenburg“, erinnert sich Gudrun Knoll-Schäfer.

„Da Asylsuchende drei Monate nach Antragstellung eine Arbeit aufnehmen dürfen, haben wir uns neben der Wohnungssuche auch um die Jobsuche gekümmert. Viele konnten in der Gastronomie mit anfangen. In den Räumlichkeiten in der Rödergasse, die uns von der Stadt kostenlos zur Verfügung gestellt wurden, richteten wir eine Kleiderkammer ein, wo Spenden abgegeben und kostenlos an Hilfesuchende weitergegeben werden konnten. Nach meiner Erfahrung wollen Asylsuchende auch

arbeiten. Kaum jemand, den wir kennengelernt haben, wollte freiwillig die Heimat verlassen“, sagt Gudrun Knoll-Schäfer. Allerdings sind es eher Syrer, die als Kriegsflüchtlinge kamen.

Iraner kamen nach Deutschland, um ihre Familien zu Hause finanziell zu unterstützen. „Wir waren im Schnitt 20 Stunden pro Woche im Einsatz und hatten alle Hände voll zu tun“, erinnert sie sich. Eigentlich haben die Mitglieder des Arbeitskreises Staatsaufgaben übernommen.

Die ehrenamtlichen Helfer des Arbeitskreises wurden laut Knoll-Schäfer sehr gut durch das Landratsamt Ansbach unterstützt. Heute sind viele Flüchtlinge gut im Alltagsleben mit Arbeit und Familie angekommen. Im Jahr 2022 hat die Flüchtlingshilfe der Stadt Rothenburg mit der hauptberuf-



Junge Flüchtlinge, die sich Dank des ehrenamtlichen Einsatzes in Rothenburg integrieren konnten.
Foto: Privat

lich angestellten Anke Schrenk den früheren AK-Asyl abgelöst. Bis im selben Jahr wieder neue ukrainische Kriegsflüchtlinge aufgenommen wurden.

„Heute haben wir immer dienstags, um 13 Uhr, im ehemaligen Hotel ‚Bären‘ Sprechzeit und donnerstags von 17 bis 19 Uhr gibt es eine offene Sprechstunde für Flüchtlinge, um uns den Sorgen

der Menschen zu widmen“, so Gudrun Knoll-Schäfer.

Bauliches Engagement

Aber nicht nur für Hilfesuchende läuft sie durch Rothenburg. Immer wieder entdeckt die engagierte Frau Details an historischen Gebäuden, wie eine Feuerschutztür zum Pulverturm am Schrankenplatz aus dem 15. bis 16. Jahrhun-



JURSA
GMBH | MEISTERBETRIEB
PUTZ | STUCK | MALERARBEITEN



SEBASTIAN JURSA **MARCUS JURSA**

GEMEINSAM STARK

WIR MACHEN ALLES MÖGLICH.

Rothener Str. 20a | 91616 Neusitz/Schweinsdorf
Tel.: 09861/9747022 | Mobil: 0151 4654 1892
Fax: 09861/9747023 | info@jursa-maler.de

- ◆ Außen- und Innenputzarbeiten
- ◆ Malerarbeiten Innen- und Außen
- ◆ Wärmedämmung
- ◆ Trockenbauarbeiten

- ◆ Tapezierarbeiten
- ◆ Altbauanierung
- ◆ Gerüstarbeiten
- ◆ Stuck

personalia

dert. Aus diesen Entdeckungen heraus hat sie als Mitglied im Ausschuss des Vereins Alt-Rothenburg im Jahr 2014 die Initiative „Kleine Kostbarkeiten“ ins Leben gerufen, um die kleinen historischen Schätze der Stadt wiederherzustellen.

„Mein Mann und ich arbeiteten viel mit Wolfgang Brück von der

eingebaut war. Sie stand ursprünglich am äußeren Ostchor-scheitel der Jakobskirche, vermutlich mit zwei Peitschen schwingenden Schergen, die aber schon lange verschollen sind. Heute ist die restaurierte Figur im RothenburgMuseum zu sehen.

Gudrun Knoll-Schäfer begleitet die jeweiligen Restaurationen von



Ukrainische Frauen als Trachtengruppe in Rothenburg.

Foto: Privat

Firma Herzig zusammen. Er hat vieles einfach repariert oder wieder hergerichtet und das mit wenig finanziellem Aufwand. Leider ist er nun verstorben“, erzählt Gudrun Knoll-Schäfer mit etwas Wehmut.

Einmal war sie in der Burggasse unterwegs. Es ging eigentlich um die Restaurierung eines steinernen Wappens. Dabei fiel ihr eine Skulptur aus Sandstein (der gegeißelte Jesus) in einem Privatgarten ins Auge, die dort in der Mauer

mittlerweile 16 Kostbarkeiten seit dem Jahr 2014. Die Finanzierung erfolgt zu einem Drittel durch Beiträge der Stadt Rothenburg, ein Drittel vom Verein und ein Drittel von den Eigentümern der Objekte. Jährlich stehen rund 15 000 Euro zur Verfügung.

Für Anfragen steht Gudrun Knoll-Schäfer telefonisch unter: 0151/12164645 bereit, denn es gibt sicher noch viele Kostbarkeiten in der Stadt, die in neuem Glanz erstrahlen sollten. ul

Schulstart?
Jetzt schon an die
Ausbildung denken! ♥♥♥

Unsere Ausbildungsberufe:

- FACHINFORMATIKER (SI) (M/W/D)
- INDUSTRIEKAUFLEUTE (M/W/D)
- FACHLAGERIST (M/W/D)
- FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (M/W/D)
- INDUSTRIEMECHANIKER (M/W/D)
- ELEKTRIKER (M/W/D)
- MASCHINEN- & ANLAGENFÜHRER (M/W/D)
- BACHELOR OF ARTS - BWL (M/W/D)

Auch als Fachkraft bieten wir Dir tolle Karrierechancen:
bosch-tiernahrung.de/karriere

Sonja Leyrer
ausbildung@bosch-tiernahrung.de
bosch-tiernahrung.de/ausbildungsstellen

bosch Tiernahrung GmbH & Co. KG, 74572 Blafelden-Wiesenbach

Kreativität

Neue Spielgruppe für Kinder

„Die Kinder sollen einfach Spaß haben“, sagt Igor Vukovic. Gemeinsam mit seinen beiden Töchtern Ana und Lea und Julija Murgas (ausgebildete Kinderpflegerin) steht er hinter der neuen Kinder-Jugendgruppe der katholischen Pfarrei St. Johannis. Seit Februar gibt es das kreative Spielangebot einmal im Monat im neuen Jugendhaus in der Erlbacher Straße 71 (gleich hinter dem Kindergarten).

„Weg vom Handy“ heißt das Motto und das Team lässt sich jede Menge dafür einfallen. Im Vorfeld haben sie eine sechstägige Juleica-Schulung absolviert und sind qualifizierte Kinder- und Jugendleiter. Sie haben alle einen Erste-Hilfe-Kurs und eine Ausbildung zur Prävention bei sexueller Gewalt. Professionalität liegt dem Team sehr am Herzen. Ihr Engagement für die Kinder-Jugendgruppe ist ehrenamtlich. Wichtig ist Gruppenleiter Igor Vukovic, dass das Angebot zwar ein kirchliches ist, aber offen ist für alle Religionen und Herkunftsländer. Er selbst ist mit seiner Familie 2018 aus Kroatien gekommen und weiß die integrativen Impulse, die gerade Kinder beim gemeinsamen Spielen bekommen, zu schätzen.

In der kreativen Spielgruppe sind aktuell Kin-



Igor Vukovic und seine Töchter Ana und Lea (von links) sowie Julija Murgas organisieren und betreuen die Kinder-Jugendgruppe der Pfarrei St.-Johannis.
Foto: am

der zwischen drei und zwölf Jahren. „Die älteren helfen dabei gerne den jüngeren Kindern“, so die Erfahrung von Lea Vukovic. Mit Spaß und Kreativität wollen die Ehrenamtlichen den Kindern einen sicheren und fröhlichen Raum zum Spielen und Entfalten bieten. Das 2025 mit viel freiwilliger Arbeit fertiggestellte Jugendhaus ist dafür bestens ausgestattet. Einzig das Geld für eine Internetverbindung fehlt noch.

Im Anschluss an die Spielgruppe bietet Igor

Vukovic am 19. September erstmals einen Ukulele Workshop an. Musikgeräte sind vorhanden, denn „wir haben zehn Ukulelen als Spenden bekommen“, so Vukovic. am

INFO

Die kreative Spielgruppe findet am 19. September, 10. Oktober, 14. November und 12. Dezember, jeweils von 16 bis 17.30 Uhr, im Jugendhaus in der Erlbacher Straße statt. Voranmeldung unter Tel: 0171-4982679.



Ganzheitliche Physiotherapie Huber

Über den Körper Geist und Seele erreichen

Wir bieten Ihnen schulmedizinische, kassenärztliche Leistungen und alternative Behandlungsmethoden als Zusatzleistungen an.

• Krankengymnastik	• TCM
• Manuelle Therapie	• Cranio-Sacrale
• Lymphdrainage	Entspannung
• Bobath/PNF	• Akupunktmassage nach
• Hausbesuche möglich	Penzel u.v.m

Ganzheitliche Physiotherapie Huber | Schlegeleinsweth 12 | 91541 Rothenburg o.d.T. | Tel.: 0 98 61/56 66 | www.ganzheitlich-huber.de



Foto: am

Das Plönlein ist wohl eines der am meisten fotografierten Motive in Rothenburg. Das gelbe Fachwerkhaus inmitten der Gabelung der

Gassen verströmt eben jene Idylle, für die Rothenburg berühmt ist. Normalerweise wird schnell das Handy gezückt, die Dame des Her-

Schnappschuss des Monats

In der Ruhe liegt Kraft

zens posiert mit freudigem Blick vor dem Plönlein – und kurz darauf geht das digitale Foto hinaus in die weite Welt. Es geht aber auch

anders, wie dieser Künstler erahnen lässt. Mit Stift und Farbe fängt er nicht nur die Fassade und das Ambiente ein, sondern – künstlerisches

Geschick vorausgesetzt – auch die Stimmung rund um das Plönlein. In der Ruhe liegt hier eine ganz besondere Kraft. am

*Damit Sie sicher lagern,
was Ihnen wichtig ist.*

ab 2 m² bis 12 m²
ab 1 Monat Mietdauer
sicher, trocken, überwacht
Zutritt 7:00 bis 22:00 Uhr
www.stroeel-space.de

Ströbel Space

Ströbel Gruppe
Bau Immobilien Hausverwaltung
Ernst-Geißendörfer-Str. 28
91541 Rothenburg o.d.T.
www.stroeel-gruppe.de
In der Region - für die Region

Lagerraum mieten
Gewerbegebiet Nord Rothenburg o.d.T.
*Eröffnungsfeier
& Rothenburger Immobilienstag
18. Oktober 2025*



Pflege- und Sozialdienst



Ihre Tagespflege

mit

Wohlfühlatmosphäre

Entdecken Sie unsere neue
Tagespflege Uta
vor den Toren Rothenburgs
im malerischen Örtchen
Schönbrunn!

Unsere Gäste erwarten helle,
großzügige Räumlichkeiten,
ein traumhafter Garten,
abwechslungsreiche Unterhaltung
und die gewohnt fürsorgliche
Betreuung des Tagespflege-Teams.

Unser haus eigener Fahrdienst
holt Sie morgens ab und
bringt Sie abends zuverlässig
zurück nach Hause.

Bei uns sind Sie jederzeit
herzlich willkommen!

Ihr Team

PS Pflege- und Sozialdienst
Tagespflege & ambulante Pflege

Pflege- und Sozialdienst

**Tagespflege UTA**

Inh. Maria Niewegłowska
Wenggasse 11-13
91541 Rothenburg o. d. T.
Tel. 098 61 / 93 63 71

www.pflegedienst-rothenburg.de


Foto:Privat

Lars Zwick (Mitte) und Melanie Beck (rechts daneben)
leiten gemeinsam mit ihren Mitarbeitern das
ausgezeichnete Landhaus „Zum Falken“ in Tauberzell.

Prämiert, aber bodenständig

Das Landhaus „Zum Falken“ in Tauberzell: Regional und außergewöhnlich

„In erster Linie sind wir ein Wirtshaus für Menschen wie Du und ich,“ betont Lars Zwick als Inhaber des Landhauses „Zum Falken“ in Tauberzell.

Seit dem Jahr 2000 betreibt er das gemütlich-rustikal eingerichtete Gasthaus mit regionaler Küche. Mit mehr als 100 Bienenvölkern für den eigenen Honig, heimischen Wildgenüssen und Weinspezialitäten, teilweise aus eigenem biologischen Anbau, kreiert der leidenschaftliche Koch besondere Kreationen.

Im Landhaus „Zum Falken“ findet noch ein wöchentlicher Stammtisch statt und sonntags lädt das

Gasthaus Einheimische zum Schafkopfen ein. Obwohl das Landhaus „Zum Falken“ seit 2017 durchgängig mit dem Bib-Gourmand (hervorragende Menüs zu besonders gutem Preis-Leistungs-

verhältnis) ausgezeichnet ist, seit Jahren zu den Slow-Food-Restaurants zählt und völlig unerwartet seit Juni Träger des „Grünen Michelin-Stern“ ist, bleibt es ein Ort für jedermann. Seit der Vergabe des Grünen Sterns wurden lediglich 80 Gasthäuser in ganz Deutschland ausgezeichnet. „Das ist wohl das Höchste, was ein Wirtshaus erreichen kann“, sagt Lars Zwick immer noch überrascht.

In der zünftig eingerichteten Scheune werden Hochzeiten und andere Feste gefeiert.

Donnerstags und freitags gibt es die berühmte Hausmacherbrat-



Saure Zipfel in „Verjus“

Zutaten für zehn Portionen:

10 große Zwiebeln	5 Wacholderbeeren, weiße
1 l Wasser	Pfefferkörner, Kümmel und Majoran
½ l Weißwein	im Gewürzsäckchen
½ l „Verjus“ (Saft grüner, unreifer Trauben) oder ersatzweise Essig	150 g Schweineschmalz
2 Esslöffel Salz	10 Paar Fränkische Bündel-Bratwürste
2 Esslöffel Honig	
4 Lorbeerblätter	

Zubereitung:

Die Zwiebeln in Scheiben schneiden. Alle weiteren Zutaten in einen großen Topf geben und circa 20 Minuten köcheln lassen. Anschließend werden die Bratwürste hinzugefügt und alles zusammen weitere 10 Minuten bei 90 Grad ziehen lassen. Dazu passt ofenfrisches Sauerteigbrot.



Foto: Privat

wurst. Gekocht wird regional und saisonal mit Zutaten aus dem nahen Umfeld.

Umliegende Landwirte bieten ihm Frisches von ihrem Fenchelacker oder aus dem Kräuteranbau an. „Nimm dir, was du brauchen kannst“, hört Lars Zwick nicht selten. Frische Pilzgerichte im Herbst, Spargel im Frühjahr und ganzjährig Fleischgerichte aus eigener

Schlachtung stehen auf dem Speiseplan.

Mit seinem frisch erzeugten Honig süßt er seine Speisen. „Das ist natürlicher und gesünder als Raffineriezucker und verleiht den Kreationen ein besonderes Aroma“, sagt Zwick, der nach seiner Kochausbildung in verschiedenen Sternenhäusern mit internationaler Küche unterwegs war. Eine neu

installierte Schleuderstraße für sein Bienenprodukt sorgt für Zeitersparnis. Aus dem Nebenprodukt werden kleine Bienenwacherzeugnisse hergestellt.

Anstatt des an Omega-3-Fettsäuren so hochgelobten Olivenöls aus den südlichen Ländern greift Lars Zwick zum ebenbürtigen Leindotteröl aus der Region. Kurze Wege und eine gute CO₂-Bilanz ist im

Landhaus „Zum Falken“ ein Muss. Das Mehl für Spätzle, zum Backen oder für andere Verwendungszwecke bezieht er aus der Mühle in Archshofen.

Lars Zwick lebt vor, was er von seinen 35 Mitarbeitern erwartet. Arbeiten mit Herzblut und auf Augenhöhe. Im Herbst ist er wieder als einer von zehn Schlemmerköchen am Start.

ul

Mietfahrzeuge für jeden Einsatzbereich

AUTOHAUS
Kern GmbH & Co. KG

Schweinsdorfer Str. 34 · 91541 Rothenburg o. d. T.
Tel: 098 61 / 89 08 · www.autohaus-kern.de

Jetzt neu: Auch 9-Sitzer-Busse Mercedes Vito



Wir sind in der Werkstatt für Sie da und bieten neben unseren Serviceleistungen einen Hol- und Bringdienst an.



Unsere Diakoniestationen:

Schillingsfürst Tel. 09868 98740	Rothenburg o.d.T. Tel. 09861 93727
Wettringen Tel. 09869 9595	Hartershofen Tel. 09861 93737
Neusitz Tel. 09861 93747	Oberdachstetten Tel. 09845 96969

Unsere Tagespflegen:

Landhege Rothenburg o.d.T Tel. 09861 9380870
Seewiese Wörnitz Tel. 09868 9339883

www.diakonie-zdv.de

- ✓ **Ambulante Pflege**
- ✓ **Tagespflege**
- ✓ **Seniorenbetreuung**
- ✓ **Hauswirtschaft**
- ✓ **Beratung**
- ✓ **Hausnotruf**

**QR-Code scannen und
offene Stellen ansehen**



**Es gibt gute Gründe,
bei uns zu arbeiten!**



Walter Huß aus Gammesfeld macht mit seiner Musik Menschen glücklich.

Foto: sab

Engel mit Ziehharmonika

98-Jähriger sorgt für Stimmung bei Senioren und Aphasikern

Mit seiner Ziehharmonika sitzt Walter Huß am Kopfende einer Tischreihe. Schwungvoll zieht er den Balg und drückt auf die Tasten. Die Melodie von Amazing Grace erklingt. Rund zehn Senioren gucken in ihre Liederbücher. Die meisten singen den deutschen Text, bekannt aus den 70ern durch Lena Valaitis, begeistert mit. Manche hören nur zu: „Ein schöner Tag ward uns beschert.“ Sämtliche Augen leuchten. Walter Huß ist 98 Jahre alt. Er spielt seit vielen Jahren ehrenamtlich in zwei Pflegeheimen und für drei Betreuungsgruppen der Diakonie. „Meine Motivation ist es, die Leute glücklich zu machen“, sagt der Gammesfelder. Sein Terminkalender ist voll. „Urlaub ist für mich ein Fremdwort“, sagt er. Für Stimmung sorgt er auch bei den Treffen der Rothenburger

Aphasiker-Selbsthilfegruppe. Nicht als Betroffener dieser erworbenen Sprach- und Kommunikationsstörung, sondern als Freund. Für die Aphasiker und deren Angehörige packt er sein Instrument vorwiegend bei der Weihnachtsfeier aus.

Mit Charme und flotten Sprüchen

Vor gut zehn Jahren stieß er zu der Gruppe, durch seinen erkrankten Nachbarn, der ihn als Überraschungsgast mitnahm. „Die haben mich nicht mehr losgelassen“, grinst der Hohenloher. „Es ist halt wie eine große Familie“. Mit seinem heiteren Wesen, Charme und flotten Sprüchen ist er eine Bereicherung. Geht es ihm gesundheitlich gut? „Ja“, beteuert er und fügt hinzu: „Huß muss.“ Nur ein

Kummer plagt ihn momentan: Sein 32 Jahre altes Auto hat es nicht mehr durch den TÜV geschafft.

Walter Huß kennt die Geschichten seiner Senioren und Aphasiker genau. Und auch er selbst weiß eine Menge zu erzählen. Zum Beispiel, wie er als Kind musikalischer Eltern mit fünf Geschwistern in Lautenbach aufwuchs, das heute zu Fichtenau gehört. Wie er mit seinem eineiigen Zwillingbruder Kurt und zwei Freunden den Posaunenchor Wildenstein gründete. Wie er kurz vor Kriegsende als Siebzehnjähriger einrücken musste. Wie ihn in der Nachkriegszeit der Hunger nach Gammesfeld trieb, wo er eine Stelle als Maler ergatterte. Hier lernte er auch seine spätere Ehefrau kennen. Die Musik verschaffte ihm dann ein zusätzliches Einkommen: Einer aus der Nachbarschaft hörte ihn abends am Fenster Trompete spielen. Er lud Walter Huß ein, Teil einer Drei-Mann-Kapelle zu werden. Mit „Caramba“ verdiente der junge Maler an den Wochenenden noch einmal genauso viel wie in seinem Beruf. Nach weiteren Stationen wie Wendlingen und Heilbronn machte sich der Malermeister 1963 in Gammesfeld selbstständig.

Spiel selbst beigebracht

Später, im Ruhestand, wollte er gerne Unterhaltungsmusik machen. Allein mit der Trompete wäre das schwierig geworden. Deshalb kaufte er sich im Alter von 75 Jahren eine Ziehharmonika und brachte sich das Spielen selbst bei. „Zuuchorchel“, heißt das Instrument bei den Hohenlohern. Es ähnelt einem Akkordeon, aber statt einer Tastatur hat es Knöpfe. Jeder Knopf löst bei Zug und Druck zwei unterschiedliche Töne aus. „Das nennt sich diatonisch“, erklärt Huß.

Seiner roten Hohner entlockt er „so ziemlich alles“: Volkslieder, geistliche Lieder, Wanderlieder. Darunter „Die Gedanken sind frei“ und „Aus meines Herzens Grunde“. Huß spielt aus-

AUTOMATISIERUNG / SONDERMASCHINENBAU / AFTER-SALES / SERVICE

WINNOVATION **X CoBa**
AfterSales

Standort mit Weitblick!

INNOVATION & SERVICE VON HIER!

– maßgeschneidert für das Bäckerhandwerk und den Lebensmitteleinzelhandel direkt in Gallmersgarten.

**Wir setzen auf Wachstum:
mit Kompetenz, Service und
echten Lösungen.**

**WIR
BILDEN
AUS.**



CoBa AfterSales GmbH
An der Wolben 1
91605 Gallmersgarten

info@coba-aftersales.de
coba-aftersales.de



WINNOVATION GmbH
An der Wolben 1
91605 Gallmersgarten

info@winnovation-gmbh.de
winnovation-gmbh.de

„Musik ist mein Leben“

Forts.: Mitreißende gute Laune

wendig, ohne Noten. Singt er auch dazu? „Mitunter“, lächelt er verschmitzt.

Sein Lieblingsstück heißt: „Hab oft im Kreise der Lieben im duftigen Grase geruht und mir ein Liedlein gesungen und alles war hübsch und gut“. Besonders gefällt ihm die Melodie, aus der Feder von Friedrich Silcher. „Musik ist mein Leben“, sagt Huß.

Wenn er nicht gerade Ziehharmonika spielt, widmet sich der Senior seinem Garten. Er hat zwei Gewächshäuser, pflegt den Rasen, schneidet die Hecke. Außerdem hilft er anderen wo er kann: „Jeden Tag eine gute Tat“, lautet sein Motto. Mit dem Albverein Wiesenbach wandert er leidenschaftlich gerne, auch bei hochsommerlichen Temperaturen über 30 Grad.

Sein Rezept für ein langes Leben sind „Humor und Arbeit“. Der vierfache Urgroßvater rät: „Immer vorwärts und nie rückwärts schauen.“ Jeden Abend gönnt er sich ein ganz besonderes Betthupferl: einen Schluck Knoblauchtrunk und ein Stückchen Schokolade.

Rückblickend bekennt er: „Ich habe viele Schutzengel gehabt.“ Da war die Crailsheimer



Beim Treffen der Rothenburger Selbsthilfegruppe für Aphasiker und deren Angehörige im Juni packte der 98-Jährige mit Freude sein Instrument aus.
Foto: sab

Rathausmitarbeiterin, die sich für Huß einsetzte, sodass ihn die Amerikaner vorzeitig aus der Gefangenschaft entließen. Später stand er in einem Rothenburger Treppenhaus auf der Leiter ganz oben und verlor die Balance. Er fing sich gerade noch. „Sonst wär's aus gewesen.“ Einmal fuhr er bei einem Schneesturm über die Autobahn und an der Ausfahrt Wörnitz drehte sich sein Geländewagen. Zum Glück kam gerade kein Auto.

Heute ist er selbst wie ein Engel für die Menschen, die er mit seinem Ziehharmonikaspiel und seiner guten Laune mitreißt. Unter ihnen sind einsame und erkrankte.

Das eingangs erwähnte Lied von Lena Valaitis endet mit den Worten: „Und was das Schicksal dir auch bringt, was immer kommen mag. Es bleibt dir die Erinnerung an einen schönen Tag.“ Dafür sorgt Walter Huß mit seiner besonderen Gabe.
sab

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag
9 Uhr – 17.30 Uhr

Scan me



Tisch reservieren

- Frühstück & Mittag
- Kaffee & Co.
- Spritziges

Kirchgasse 5
91541 Rothenburg ob der Tauber





SICHERHEITSDIENST G&B

Wir suchen

AUSHILFEN (m/w/d)
auf Minijob-Basis

556€ pro Monat zzgl.
steuerfreier Zuschläge

Hier arbeitest du in der
EVENT-SAISON 2025:

- 📍 CLUB & BAR
- 📍 KONZERTE
- 📍 FESTIVALS
- 📍 SPORTANLÄSSE
- 📍 FIRMENEVENTS
- 📍 STRASSENFESTE



Sicherheitsdienst G&B

Michael Gundel und Pascal Böhm
Ansbacher Straße 56
91541 Rothenburg ob der Tauber

Telefon: 09861/932 99 60
E-Mail: info@sicherheitsdienst-gb.de
Website: www.sicherheitsdienst-gb.de

Im eigenen Tempo

Laufkurse – auch für Ü 50

„Viele glauben, Laufen ist nur was für die Jungen“, sagt Ulrich Schieber. Vor acht Jahren, mit Mitte 50, hat er selbst das Laufen begonnen. Seit knapp einem Jahr bietet er nun Lauf- und Athletikkurs sowie Leistungsdiagnostik und -analyse an.

Ulrich Schieber war ein engagierter Freizeitsportler. Volleyball und Tennis waren seine Sportarten. Als Diplom-Ingenieur war er 31 Jahre bei Electrolux im europäischen Führungsteam für die Prozessdefinition und -entwicklung zuständig. Nach jahrelangem Pendeln zog er 2017 nach Rothenburg. In diesem Jahr war er auch als Zuschauer beim Metropolmarathon in Fürth. „Egal ob schnell oder langsam, die Läufer sind alle mit glücklichen Gesichtern eingelaufen“, erinnert er sich. Da muss was dran sein, dachte sich der Hobbysportler und begann selbst zu laufen.

„Ich habe mich langsam herangetastet“, sagt Schieber. Er ist beim Rothenburger Lichterlauf die kleine Runde mitgelaufen. 2018 kam dann der erste Halbmarathon. „Das war schon hart“, sagt er. 2021 lief er seinen ersten Marathon.



Ulrich Schieber nimmt jedes Jahr an einem Marathonlauf teil.

Foto: Marathon-Photos.com

„Die Stimmung ist der Wahnsinn“, so der Sportler. Beim Laufen sind alle gleich, egal ob dick, dünn, alt, jung, Profisportler oder Hobbyläufer. „Jeder gewinnt“, so Schieber.

Die Leidenschaft für das Laufen hat sich bei ihm tief eingebrannt, und nachdem er seit einiger Zeit im Vorruhestand ist, hat er nun auch mehr Zeit dafür. Seine Begeisterung will er auch an andere weitergeben – und zwar nicht nur an Jüngere. Für ihn beginnt gerade ab dem 50. Lebensjahr eine ganz neue Qualität des

Laufens. Es geht dabei nicht um Zeiten oder einen Platz auf dem Gewinnerpodest, sondern um die Verbesserung der Lebensqualität. Die Herzgesundheit stärken, das Immunsystem ankurbeln, Sturzprophylaxe, die Knochendichte erhalten und vor allem die Stimmung heben, sind seine Schlagworte.

„Ich habe gemerkt, dass neben dem reinen Laufen auch die Athletik und Beweglichkeit trainiert werden muss“, erzählt der 62-Jährige. Aus eigenem Interesse und um andere profes-

**TAUSCHEN SIE DOCH
IHREN ALTEN BESEN**

KEHRMASCHINENAKTION



POWERED BY
KÄRCHER



STRÖBEL
GM

DEIN FACHHÄNDLER!

DER'S AUCH REPARIERT

74585 ROT AM SEE - BUCH (BEI INSINGEN)
TEL.: 07958-228 / INFO@STROEBEL-BUCH.DE

sionell beraten zu können, hat er 2024 dann die Ausbildung zum C-Trainerschein im Laufen begonnen und 2025 abgeschlossen. Aktuell absolviert er den B-Trainerschein, den er dieses Jahr noch abschließen will. Das Modul Herzfrequenzvariabilität aus dem A-Trainerschein hat er aus Interesse auch bereits belegt.

Laufkurse unter www.usc-running.de

„Ende 2024 habe ich dann mein Gewerbe ‚USC-Running‘ angemeldet“, so Schieber. Sein Angebot an Laufkursen sowohl für Einsteiger als auch Fortgeschrittene richtet sich an alle Altersgruppen – wobei er aufgrund persönlicher Erfahrungen die Ü 50 besonders motivieren möchte. Im Einsteigerkurs wird mit Laufen und Gehen im Wechsel gestartet. Von Woche zu Woche wird die Intensität gesteigert, sodass am Ende ein 40-minütiger Lauf problemlos zu bewältigen ist.

Im Fortgeschrittenenkurs wird u.a. mit der Optimierung der Lauftechnik oder Intervall- und Tempotraining an der Grundlagenausdauer gearbeitet. Schieber bietet auch einen Athletikkurs an, der direkt im Taubertal, gegenüber dem Biergarten „Unter den Linden“, stattfindet. „Ich bringe Matten, Springseile usw. mit“, erzählt er. Beweglichkeit, Stabilität, Elastizität und Kraft werden mitten in der Natur trainiert. Sowohl dieser als auch die Laufkurse finden alle im Freien statt und beinhalten zwölf Einheiten mit jeweils einer Stunde.



Bei der Leistungsdiagnostik wird der aktuelle Trainingsstand gemessen.

Als Ingenieur hat Ulrich Schieber eine Affinität zu Technik und messbaren Daten. Daher kombiniert er sein Angebot an Laufkursen mit analytischer Diagnostik. Mit der Laufstilanalyse und bei Leistungstests berät er Sportler. Dazu kommt die Leistungsdiagnostik. „Wer ambitioniert trainiert, sollte seinen Körper kennen“, so Schieber. Der Proband trainiert in vorgegebenen Stufen auf dem Laufband und Ulrich Schieber eruiert mit einem speziellen Messverfahren unter anderem Daten zum Energiestoffwechsel oder zur maximalen Herzfrequenz.



Zum Laufen gehört auch das Training von Beweglichkeit und Stabilität. Fotos: Privat

Die Leistungsdiagnostik findet in zwei Partner-Fitnessstudios an ausgewählten Tagen statt: Im EasyFitness in Rothenburg am 11. Oktober und im MyGym in Ansbach am 18. Oktober. Anmeldung ist in den Fitnessstudios oder über die Homepage von Ulrich Schieber (www.usc-running.de) möglich.

Für Ulrich Schieber geht es beim Laufen nicht ums Gewinnen, sondern um die damit verbundenen einzigartigen Momente. „Und das Beste daran ist, dass es nie zu spät ist, damit anzufangen“, weiß er aus eigener Erfahrung. am

FUN LEARN

THEORIEKURS KLASSE B
AB 7 WERTTAGEN

TERMINE SIEHE
HOMEPAGE

Fahrschule Rippl

» Auto

B, B197, BE, B96, B196
Schalter und Automatik

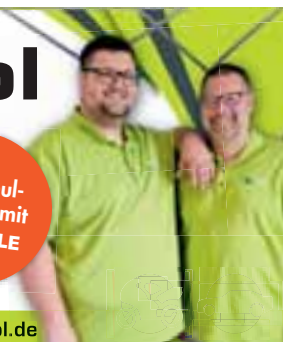
» Motorrad

A, A2, A1, AM, Mofa
Auch tiefergelegte Motorräder

» Anmeldung

Nach telefonischer Vereinbarung oder über unsere Homepage

Fahrschul-
training mit
VR-BRILLE



Ansbacher Straße 40 | 91541 Rothenburg | Tel. 0151 52 1000 74 | www.fs-rippl.de

Für Tiere in Not

Sabrina Siedle ist mit ihren Vierbeinern auf Festen

Als Kind durfte sie keine Tiere halten. Nur um ein Häschen, das sie bei ihrem Großvater hielt, durfte sie sich Sabrina Siedle kümmern. „Ich habe schon immer Tiere dressiert. Sie kamen einfach immer zu mir. Sehr zum Unmut meiner Mutter“, erzählt Sabrina Siedle. Heute unterhält sie einen Hof (bei Schnelldorf) für Tiere, die kein Mensch mehr haben will. Sie durfte zwar keine Tiere haben, aber Reitunterricht nehmen war ihr vergönnt. Ein Hobby, dem die gebürtige Schwarzwälderin bis heute treu geblieben ist.

Nach ihrem Lehramtsstudium bewarb sie sich an unterschiedlichen Schulen in Baden-Württemberg und fand eine Stelle als Lehrkraft an der Eugen-Grimminger-Schule in Crailsheim, an der sie alle Schularten bis zur mittleren Reife unterrichtet. Pädagogik und Tiere, das passt für sie zusammen. „Man kann sehr viel lernen von den Tieren“, ist sie sich sicher und bietet

den Schülern unter anderem ein Seminar zur Persönlichkeitsbildung mit Ziegen an. „Die Tiere brauchen Führung. Die Schüler lernen dabei ihre Selbstwirksamkeit unter meiner Anleitung kennen“, erklärt die Tierliebhaberin. Seit 2008 unterhält Sabrina Siedle einen Hof für Tiere in Not namens „Tierhilfe Camulos“. Ihr Zuhause teilt sie mit vier Pferden, sechs Hunden, vier Puten, sieben Tauben, ein paar Wachteln, zwei Katzen, 22 Ziegen verschiedener Edel-Rassen, einer Ratte und Fischen. Ein Piranha namens Hans-Günter, der seine Mitbewohner verspeist hat, gehört auch dazu. Auf der 4000 m² großen Fläche kümmert sich Sabrina Siedle auch um die Gesundheit ihrer Schützlinge, indem sie über drei Jahre hinweg Tierheilpraktiken gelernt hat. Bereits ihre Großmutter hat sich gut in der Kräuterheilkunde auskannt. Kranke Tiere oder Flaschenkinder werden besonders



Sabrina Siedle (dritte von li.) auf den Pfingstfestspielen. Bei den Reichsstadttagen ist sie mit zwei Pferden bei der Übergabe der Reichsstadt-Privileg-Urkunde am Marktplatz mit dabei.

Foto: ul

in den Wintermonaten im Haus groß gezogen oder gesund gepflegt. „Mittlerweile arbeite ich gut mit Tierärzten zusammen“, sagt sie. Ziegen kommen bei hiesigen Tierärzten seltener vor. Im Gegensatz zu Kühen fressen Ziegen neben Gras auch Rinde und Äste. Bei einer Ziege, die an ihrem Zaun mit Brot gefüttert wurde, gab es lebensgefährliche Reaktionen. Sabrina Siedle übertrug da-

raufhin Pansenfauna von einer anderen Ziege auf die Kranke. Eine gute Idee, wie der Tierarzt feststellen konnte.

Sie streut Pferdeboxen mit Waldboden ein. Der neutralisiert das Ammoniak in den Hinterlassenschaften und somit den beißen Geruch im Stall. Im Jahr 2013 kam Sari, ein dunkler Hengst, zu ihr. Er galt als gefährlich und unnahbar. Sabrina Siedle hat bei ihm



SEI DER HELD (m/w/d), DEN WIR SUCHEN!
OFFICE, PRODUKTION ODER IM SERVICE.





UWS
unser wasser. sicher.

Ich bin Laura Vogel,
Deine direkte
Ansprechpartnerin

personal@uws-technologie.de
09869 9191040

SCAN MICH







Foto: Anja Joas



Foto: Privat



Foto: ul

Von links: Reitshoweinlage mit Sari, dem „Gefährlichen“. Wenn Tiere (hier Girgentana-Ziegen) krank sind, werden sie oft im Haus gesund gepflegt. Das Ziegengehege gleicht einem Abenteuerspielplatz.

Fähigkeiten wie die einer Pferdeflüsterin bewiesen, denn mit dem großen Schwarzen besucht sie mit ihrem Show-Team namens „Camulos“ unter anderem Dinkelsbühl und Rothenburg.

Aber auch die Ziegen sind auf Hochzeiten und Umzügen, auf den Reichsstadttagen in Rothenburg oder auf mittelalterlichen Veranstaltungen wie in Dinkelsbühl zu sehen. „Ich möchte nichts für mich. Der Erlös aus meinen Tiershows geht sofort an Kinderhospize in der Gegend, zur Falknerei in Cröffelbach oder zu ‚Paws of Love‘, einer rumänischen Tier-

schutz- und Rettungsorganisation, woher auch ihre „unvermittelbaren“ Hunde auf ihrem Hof stammen. Das ist noch nicht alles.

Für Mensch und Tier

Eigene Kinder hatte die 45-Jährige nicht, aber ehe sie sich versah, hatte sie fünf Pflegekinder im Alter zwischen acht bis 22 Jahren auf dem Hof, um ihnen Halt und Orientierung zu geben.

„Bei mir gibt es eine klare Alltagsstruktur ohne Fernseher oder Handy“, erklärt sie. Im letzten Jahr hat sie sich mit den jungen Menschen am Tageslicht orientiert. Im Som-

mer früh aufstehen und spät ins Bett gehen, und im Winter war es gerade umgekehrt. „Es war erstaunlich, wie gut es uns dabei ging“, ist ihre Erfahrung. Sabrina Siedle ist mit Mensch und Tier streng, aber fair, und das tut ihnen gut. An langen Sommerabenden wird ein Feuer geschürt. „Das ist die Zeit, um sich auszutauschen und herauszufinden, wo der Schuh drückt“, erzählt Siedle.

Ihre Ziehkinder merken, wenn auch sie einmal Hilfe braucht. So hat die Älteste schon einmal das Kochen übernommen und dabei eigene Fähigkeiten entdeckt. Mit

einer wertschätzenden Grundhaltung ist Siedle bisher am besten gefahren. Die 11-jährige Nachbarstochter Amrei hilft täglich auf dem Hof und lernt dabei Trickreiten. „Sie hat ein feines Gespür für Tiere“, hat Siedle festgestellt. Deshalb ist das Mädchen auch Teil unseres Teams auf Mittelaltermärkten. Sabrina Siedle lebt eben für Mensch und Tier. Wer der Tierhilfe „Camulos“ etwas Gutes tun möchte, kann kleine Strohballen, ausgediente Kälberhütten mit Freilauf oder Heuballen spenden und sich unter der Nummer 0175 3674103 melden. ul



AUSBILDUNG BEI KARL SCHMIDT

- **Maler- und Lackierer** (m/w/d)
- **Stuckateur** (m/w/d)

Bewirb dich jetzt und beginne deine Zukunft im Handwerk!



SZENEGEFLÜSTER

Am letzten Tag sorgte **Yungblud für einen krönenden Abschluss beim Taubertalfestival 2025**. Zum Warmwerden gab's für den Briten einen Schluck aus der Jackie Flasche. Songs wie "The Funeral" und "Lovesick Lullaby" eröffneten den Abend. Mit lodernder Pyrotechnik im Hintergrund und starkem Alternativ-Rock aus seinem Repertoire präsentierte Yungblud, alias Dominic „Dom“ Harrison, seinen Fans ein spektakuläres Finale. Und das war es auch, begleitet mit viel Energie und Gesangschoren. „Yungblud hat ein Mädel aus Hamburg auf die Bühne geholt, die an der E-Gitarre ziemlich abgegangen ist“, erzählt ein Besucher. Das 30-jährige Taubertal-Jubiläum war es noch nicht. Das ist erst nächstes Jahr. Das diesjährige Line-Up war mitreißend. Womit werden die Fans dann im Jubiläumsjahr überrascht? ul



Foto: Kleinschrodt

MAKLERHAUS

FiNANZhoch³

Investment | Finanzierung | Absicherung

BESUCHEN SIE
UNSERE HOMEPAGE

VERMÖGENSVERWALTUNG IM WELTPORTFOLIO

DEPOTCHECK 2025

In 90% aller Bankdepots sind zu teure oder ungeeignete Investmentfonds. Nutzen Sie deshalb unsere Expertise: Transparenz, Kostenkontrolle und Renditeoptimierung – damit Ihr Kapital bestmöglich für Sie arbeitet!

Wir verwalten Ihr Vermögen mit derselben Sorgfalt und Verantwortung, als wäre es unser eigenes.



Thomas Schwemmbauer

Herterichweg 8 · 91541 Rothenburg
09861 974660 · info@FINANZhoch3.de

FINANZhoch3.de

Partner im vfm-Verbund

vfm
Versicherungs- & Finanzmanagement

SZENEGEFLÜSTER

Im „Escape Room“ den eigenen Ausbildungsberuf entdecken, das geht bei der Firma Ebalta. Einen Azubi-Infotag der besonderen Art veranstaltet das Rothenburger Unternehmen am 9. Oktober. Jugendliche ab 15 Jahren können bei einer Escape Room Challenge unter dem Motto „Escape the room, enter your future“ knifflige Rätsel lösen und dabei spielerisch verschiedene Ausbildungsberufe kennenlernen. Gemeinsam mit einem kleinen Team werden Aufgaben und Rätsel gelöst, die so oder ähnlich auch im echten Berufsleben auftauchen könnten.

Insgesamt drei Escape Rooms – jeweils einer für jeden Ausbildungsberuf bei Ebalta – stehen zur Auswahl: „Hack the system – if you can!“ für den Beruf Fachinformatiker Systemintegration (w/m/d), „Die Jagd nach dem verschwundenen Auftrag“ für Interessierte an der Ausbildung zur/zum Industriekaufmann/-frau (w/m/d) oder „Das Geheimnis der Elemente“ für alle, die vielleicht Chemielaborant (w/m/d) werden möchten. Der Spaß des gemeinsamen Erlebens steht dabei im Vordergrund.

Und während die Jugendlichen neue Rätsel



Foto: Respondek

lösen, ist auch für die begleitenden Eltern etwas geboten. Sie können an einem Vortrag der IHK zum Thema „Duale Ausbildung: Chancen und Perspektiven für Ihr Kind“ teilnehmen. Darüber hinaus gibt es für alle einen Firmenrundgang und eine praktische Vorführung zum Ver-

gießen von Ebalta Kunststoffen. Für die Teilnahme am Escape Room ist eine Anmeldung bis zum 26. September erforderlich. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung gibt es unter www.ebalta.com/escapetheroom. am

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n

Anlagenmechaniker/in

im Bereich Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik

Helfer/in – Zuarbeiter/in

Sie arbeiten gewissenhaft, flexibel u. eigenverantwortlich?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (E-Mail o. Post).

... Sie suchen eine neue Herausforderung?

Installation

Planung, Reparatur, Neuanlage

Heizungsbau

modernste und zuverlässige Heiztechnik

Erneuerbare Energien

spart automatisch und schützt die Umwelt



BK Beißbarth & Keller GmbH

Linden 23 | 91635 Windelsbach
info@bk-heizungsbau.de | bk-heizungsbau.de

Sonett 47

Das Horoskop ist günstig aufgestellt.
Die Wolken wölben sich gerade rosarot.
Versprechen steigen ab vom Himmelszelt,
unwiderstehlich schimmert nun ein Angebot.

Bring deine Welt in positivere Bahnen!
Sonne und Venus spielen die Kapelle
und lassen gute Emotionen so erahnen,
das Wohlgefühl steht jetzt an erster Stelle.

Der Aszendent entlastet dein Gewissen.
Die klaren Ziele bringen dich schnell weiter.
Befreie dich von alten Hindernissen!
Der Horizont erwartet dich schon heiter.

Ist höchste Zeit dich gründlich zu verlieben,
denn in den Sternen steht es ja geschrieben!



Der Lyriker Fritz Klingler:
Worte sind seine Leidenschaft.



BEWIRB DICH

www.baecker-striffler.de

Tel. 09861/8758740

**in Vollzeit oder
Teilzeit**

**Filiale am Netto,
Rothenburg**

VERKAUFSTALENT

(m/w/d) gesucht.

» Herzliches Team

» Faire Bezahlung & Mitarbeiterabbatt

» Flexible Arbeitszeiten

Neubauten | Renovierungen | Fachwerkbau | Holzböden | Zäune | Überdachungen | Treppenaub | Holzbau



AB SOFORT

GESUCHT!

(m/w/d)

- ZIMMER-MEISTER
- ZIMMERER
- VORARBEITER



Bewirb dich jetzt!

Creglinger Str. 4 | Weißenmühle | 91541 Rothenburg | Telefon: (09861) 70 93 98 | info@zimmerei-goettfert.de

VORSCHAU Heft Nr. 8**Oktober 2025****Lagerplatz**

Mit „Ströbel Space“ haben Christian und Timo Ströbel neue Lagerflächen geschaffen, die digital gemietet werden können.

**Begleitung**

Alexander Weiß von „Team-W“ berät Handwerksunternehmen, wie der Generationenwechsel entspannt gelingen kann.

**Schöne Bräute**

Marie Frauhammer ist als Brautstylistin im Luxusbereich erfolgreich und hat daneben ein Kosmetikstudio in Rothenburg.

Nr. 8 erscheint am 1. Oktober**Außerdem: Termine aus Kunst und Kultur und Besonderes aus der Region.**



Egerländer Straße 8
91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 0 98 61 / 9 55 98 60
info@baumann-solartechnik.de
www.baumann-solartechnik.de



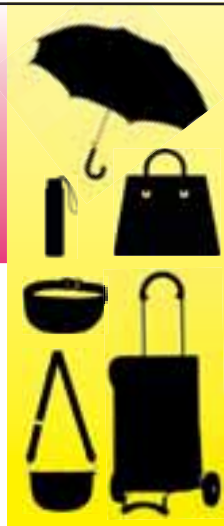
**Sommer.
Sonne.
Solaranlage.**

**Unsere
Kernkompetenzen**

- /// Hausanlagen
- /// Elektromobilität
- /// Firmeninstallation
- /// Freiflächenanlagen

Solartechnik in Perfektion. Ihr Strom aus der Sonne.





Taschen aller Art,
Börsen aller Art,
Rucksäcke,
Gürteltaschen,
Reisegepäck,
Einkaufstrolleys,
Sporttaschen,
Regenschirme,
Gürtel ...



Wehrwein Lederwaren

Galgengasse 29/31
91541 Rothenburg o.d.T.
www.wehrwein-rothenburg.de Tel. 09861-2371





HÖHEPUNKTE

Reichsstadt-Festtage

5. bis 7. September 2025

Freitag, 5. September

- › 16.30 Uhr | Marktplatz
Historische Fechtshow
- › ab 20.30 Uhr | Taubertal, Marktplatz
*Fackelzug der Historiengruppen und
Lichtshow mit Musik am Rathaus*

Samstag, 6. September

- › 14.45 Uhr | Marktplatz
*»Schlaglicht 1525« Rothenburg in den Wirren
des Bauernkriegs und der Reformation*
- › 15.30 und 18 Uhr | Rathaus, Kaisersaal
Historisches Festspiel 1631 »Der Meistertrunk«
- › 21.30 Uhr | Taubertal
Großfeuerwerk »Rothenburg in Flammen« wetterabhängig

Sonntag, 7. September

- › 11.30 Uhr | Marktplatz | *Historischer Schäfertanz*
- › 14.30 Uhr | Klingentorbastei
Gefecht um die Klingentorbastei
- › 15 Uhr | Burggarten | *Auftritt der Stadtpfeifferey*

NEU



*Mittelalter-
markt in der
Spitalgasse*



Rothenburg Tourisms Service
Tel. 09861 404800, info@rothenburg.de
www.rothenburg.de

Rothenburg
ob der Tauber



KULTUR im Klosterhof

September 2025

Ausstellungen



© RothenburgMuseum



© RothenburgMuseum

Ort: RothenburgMuseum, Obere Galerie
Dauerausstellung:
»Der Rothenburger Weg«
Rothenburg gilt als die mittelalterliche und malerische Stadt schlechthin. Ihr Stadtbild ist heute weltbekannt. Doch woher rührt die einzigartige Attraktion des Rothenburger Stadtbilds? Was begründete sozusagen den »Mythos Rothenburg«? Und wie schaffte es die Stadt, trotz 40 % Kriegszerstörung, heute als intakt und authentisch wahrgenommen zu werden? All diesen Fragen geht die neue Dauerausstellung »Der Rothenburger Weg« im RothenburgMuseum, nach. Zeitlich spannt sie einen Bogen vom Ende der reichsstädtischen Zeit 1802 bis in die Gegenwart. Zahlreiche Gemälde, Grafiken und Radierungen stellen das malerisch-pittoreske Rothenburg in den Mittelpunkt.

Bis Mi., 31. Dezember 2025
Ort: RothenburgMuseum, Dormitorium
Sonderausstellung: »Die Waffen einer Reichsstadt«

Als eigenständige Gemeinwesen mussten Reichsstädte ihre Rechte und ihren Besitz verteidigen. Zudem erweiterten Reichsstädte ihre Herrschaftsgebiete und Rechtstitel gleichfalls durch Waffen, doch um welche »Waffen« handelte es sich? »Waffen« bezeichnet hier sowohl die materiellen Waffen aus Eisen, als auch die »Waffen« der Durchsetzung politischer, juristischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Interessen. Mit der Sammlung Baumann verfügt das RothenburgMuseum über eine der größten Waffensammlungen in Deutschland. Das Dormitorium des Hauses wurde zum Zweck der Sonderausstellung völlig neu konzipiert, um anschaulich die Konfrontation stadtbürgerlicher mit bäuerlichen und adeligen Waffensystemen aufzuzeigen.

Führungen, Vorträge, Yoga



© Kulturerbe Bayern



© Arkus Yoga

Jeden Samstag um 14:30 Uhr
Treffpunkt: RothenburgMuseum, Foyer
Führung: »Reinheit ob der Tauber – Jüdisches Leben in Rothenburg«

Jeden Samstag um 14:30 Uhr bieten das RothenburgMuseum und Kulturerbe Bayern eine einzigartige Führung zum jüdischen Leben in Rothenburg an. Entdecken Sie die Spuren des jüdischen Erbes in der Stadt – von der Judaika-Sammlung im RothenburgMuseum bis zur Judengasse 10, einem der ältesten jüdischen Wohnhäuser Deutschlands mit seiner beeindruckenden Mikwe aus dem 15. Jahrhundert. Tickets kosten 15 € p. P. und beinhalten den Eintritt in das RothenburgMuseum am Veranstaltungstag. Karten sind erhältlich im Vorverkauf über www.reservix.de und die Rothenburg Tourist Information am Marktplatz 2, sowie Restkarten am Veranstaltungstag an der Kasse des RothenburgMuseums.

So., 7. September, jeweils 11 Uhr
Ort: RothenburgMuseum
Kinderführung des Freundeskreises RothenburgMuseum:
Themenführung für Kinder von 6 bis 14 Jahren mit Luise Limburg und Andreas Oft, Eintritt frei.

Sa., 13. September, jeweils 10:30 Uhr
Ort: RothenburgMuseum, Innenhof
Wochenend-Yoga mit Markus Hanna
Eintritt: 5 € p. P. Um Voranmeldung wird gebeten unter: arkusyoga@gmail.com oder über WhatsApp: Tel. 0159 05113948.

So., 28. September, 11 Uhr
Ort: RothenburgMuseum
Führung mit Prof. Dr. Konrad Bedal zum Thema »Die einzigartige Architektur und Geschichte des RothenburgMuseums« im Rahmen der Reihe »Kunst sehen und verstehen«, Eintritt: 6 € p. P.

Museumsfest

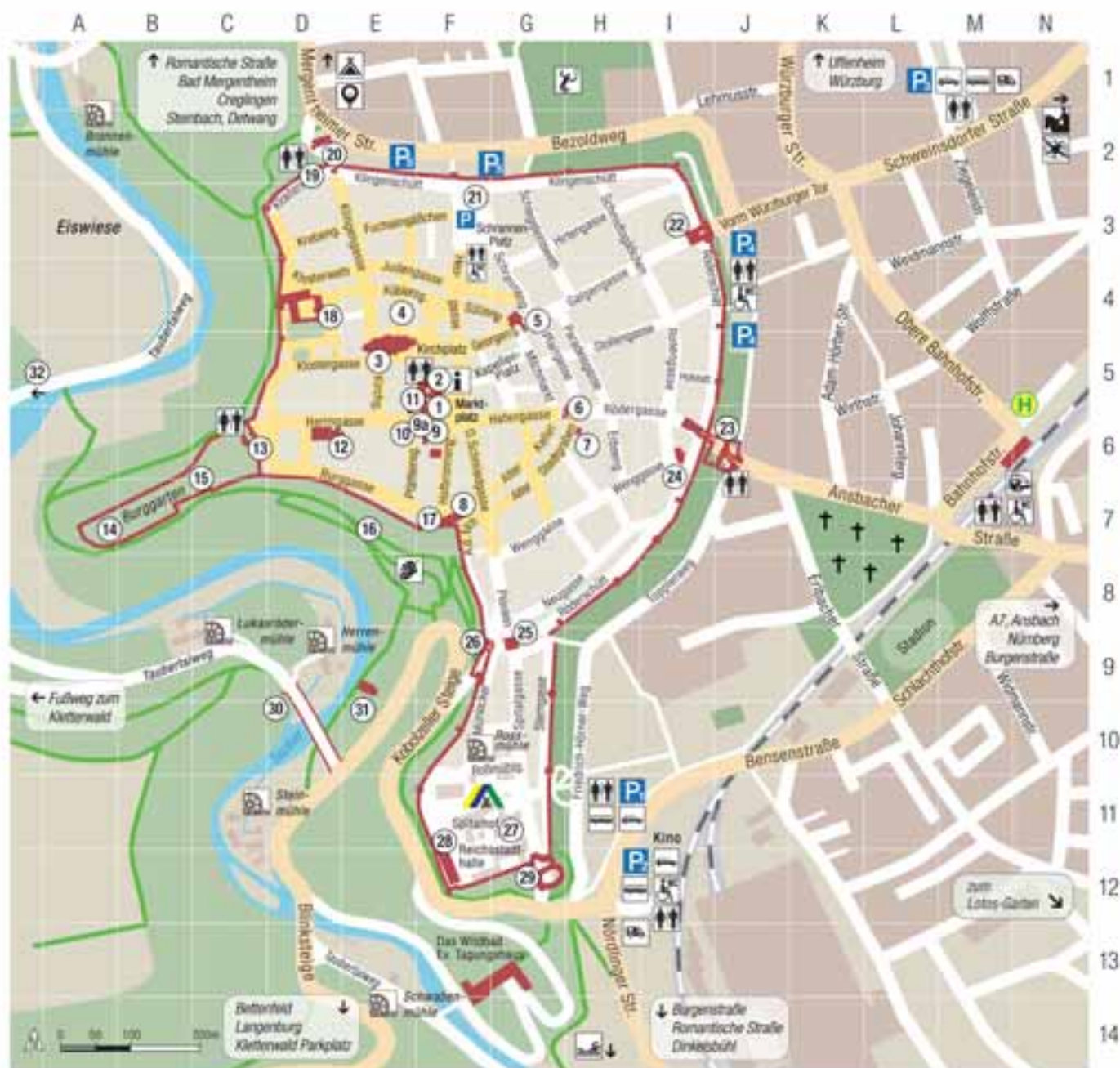


© Musicpoint, H. Köhler

Sa., 13. September, 18 bis 23 Uhr
Am 13. September öffnet das RothenburgMuseum seine Pforten für sein »Museumsfest« und bietet kleinen wie großen Besuchern die Möglichkeit ab 18 Uhr das einstige Dominikanerinnenkloster bei zahlreichen spannenden Führungen zu entdecken und die Themenvielfalt des Hauses bei zahlreichen geführten Rundgängen zu erleben. Organisiert wird das »Museumsfest« vom Freundeskreis des RothenburgMuseums.
Eintritt frei.

Rothenburg
ob der Tauber

Rothenburg ob der Tauber
Referat Kunst und Kultur
Franziska Krause
www.rothenburg.de



- ① Rathaus
- ② Ehem. Ratstrinkstube
(Touristinformation)
- ③ St. Jakobi-Kirche
- ④ Ehem. Gymnasium
- ⑤ Weißer Turm
- ⑥ Röderbogen / Markustum

- ⑦ Handwerkerhaus
- ⑧ Johanniskirche
- ⑨ Georgsbrunnen
- ⑩ Fleischhaus
- ⑪ Deutsches Weihnachtsmuseum
- ⑫ Historiengewölbe
- ⑬ Franziskanerkirche

- ⑭ Burgtor
- ⑮ Burrgarten
- ⑯ Blasiuskapelle
- ⑰ „Taubert-Rivers“
- ⑱ Mittelalterliches Kriminalmuseum
- ⑲ Reichstadtmuseum
- ⑳ Klingenbasti

- ㉑ St. Wolfgangskirche mit
Schülerzenskabinett
- ㉒ Schrammplatz
- ㉓ Würzburger Tor
- ㉔ Röderort
- ㉕ Gerächtsniede
- ㉖ Plölein / Sieberturm

- ㉗ Kobolzer Tor
- ㉘ Spital und Hegererhaus
- ㉙ Reichstadthalle
- ㉚ Spitalbasti
- ㉛ Doppelbrücke
- ㉜ Kobolzer Kirche
- ㉝ Topplerschlösschen

34 Jahre Schlemmereien aus Landgasthöfen 10.10. – 9.11.2025



Eröffnungsveranstaltung:
Wirtshaus am Markt in Markt Nordheim
Do. 9.10.2025, 19 Uhr, Menü 89 €
Karten ab 15.7., 19 Uhr bei: www.ticketburner.de



www.Schlemmereien-aus-Landgasthoefen.de

*Alles aus dem Meer –
Fisch, Muscheln und Krustentiere*
Gasthaus zum Schmied
91604 Flachslanden • Tel. 09829 - 264

Gerichte rund ums Maishähnchen
Wirtshaus am Markt
91478 Markt Nordheim • Tel. 09165 - 8489403

Knollenküche – Genuss aus der Erde
Gasthof Alte Schreinerei
91628 Bettwar • Tel. 09861 - 1541

Streuobst – Apfel bis Zwetschge
Waldgasthof „Wildbad“
91593 Burgbernheim • Tel. 09843 - 1321

Indian Summer in Canada
Gasthaus „Zur Linde“
91607 Kirnberg • Tel. 09861 - 2618

Südwärts – Portugal auf dem Teller
Gasthof Linden
91635 Windelsbach – OT Linden • Tel. 09861 - 94330

PIEMONT – eine kulinarische Genuss-Reise
Landhaus „Zum Falken“
91587 Tauberzell • Tel. 09865 - 941 940

*Kulinarischer Rundgang durch die
Gemeinde Ohrenbach*
Gasthof „Zur frohen Einkehr“
91620 Reichardsroth • Tel. 09865 - 301

Elsass
Zum goldenen Hirschen
91593 Burgbernheim • Tel. 09843 - 93 68 80

*Früchte des Herbstes
Feld – Wald – Wasser*
Landhaus Lebert
91635 Windelsbach • Tel. 09867 - 9570





Käthe Wohlfahrt®

Rothenburg ob der Tauber

Ein abwechslungsreiches
Shopperlebnis bieten
unsere ganzjährigen
Weihnachtsfachgeschäfte
sowie unsere stilvolle
Markenboutique Rosenpavillon,
Käthes Spielzeugladen
(Obere Schmiedgasse 20) und
das Geschenkehaus am Markt
(Marktplatz 7).

**Geöffnet von Montag
bis einschließlich Sonntag**

Bitte informieren Sie sich über unsere
aktuellen Öffnungszeiten auf unserer Webseite.

www.kaethe-wohlfahrt.com



Das Weihnachtsdorf

Herrngasse 1, im Herzen der Altstadt

**Die große Weihnachtswelt
von Käthe Wohlfahrt ist zu jeder
Jahreszeit einen Besuch wert.**

BESUCHEN SIE UNSER MEISSEN OUTLET!

DER ROSENPAVILLON

Rothenburg ob der Tauber

OBERE SCHMIEDCASSE 2, ROTHENBURG OB DER TAUBER

MEISSEN OUTLET

